

# heute im heide kurier

Soltau Maßnahmen gegen Unfälle auf A7	Seite 2	Schneeverdingen Zum letzten Mal „Supergute Tage“	Seite 5
Soltau FDP-Kotlik: „Wähler fehlt Orientierung“	Seite 2	Schneeverdingen Künstlergruppe „Art Special“ stellt aus	Seite 6
Soltau Geplant: Ausstellung zu Gefangenenerläger	Seite 3	Munster Lions-Club unterstützt Grundschulsozialarbeit	Seite 6
Munster Bürgermeisterwahl: Kandidaten auf Podium	Seite 4	Verlagsonderveröffentlichung Highlights	Seite 10/11

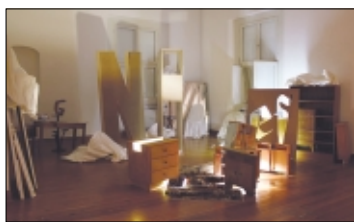
## Brandstiftung

**BISPINGEN.** Wegen schwerer Brandstiftung ermittelt die Polizei in Bispingen: Wie ein Zeitsprecher mitteilte, hatten die Bewohner eines Gebäudes im Wittzenbecksweg, als sie am vergangenen Donnerstag gegen 21 Uhr heimkamen, Einbruchspuren bemerkt. Sie sahen im Haus nach dem Rechten und entdeckten im Obergeschoß einen kleinen Brand, den die sofort alarmierte Feuerwehr löschen konnte. Der durch das Feuer entstandene Sachschaden wird auf rund 5.000 Euro geschätzt. Nach ersten Erkenntnissen haben die Einbrecher nichts gestohlen. Darzert dauern die Ermittlungen zu der Tat an.

## Zerlegt und neu drapiert

Gitla Jansen stellt im Springhornhof Neuenkirchen aus

**NEUENKIRCHEN.** „Broken Images“ stellt die Ausstellung von Gitla Jansen, die vom 5. April bis 9. Juni, jeweils dienstags von 14 bis 18 Uhr, beim Neuenkirchener Kunstverein Springhornhof gezeigt wird. Die Vernissage steht am kommenden Samstag um 17 Uhr auf dem Programm. Professor Dr. Martin Warrke, 1. Vorsitzender des Kunstvereins, begrüßt die Gäste, die Einführung übernimmt Bettina von Dziembowski, Künstlerische Leitung des Springhornhofes. Anschließend gibt es ein Ausstellungsgespräch mit Gitla Jansen und zeitgleich einen kleinen Kunstmarkt, bei dem ausgewählte Grafiken, Malerei, Objekte, Kunstbücher und Editionen angeboten werden.



Spiel von Licht und Schatten: Installationen, Fotografien und ein Film der Künstlerin Gitla Jansen zeigt der Springhornhof Neuenkirchen.

Zur Künstlerin: Gitla Jansens Arbeiten lassen sich als offene Systeme verstehen, deren Wahrnehmung sich stets verändert und denen sich der Betrachter aus unterschiedlichen Richtungen nähern kann. Den Materialien ihrer Installationen, unter anderem Papierbahnen, Mobilair, Äste, Felle oder Teppiche, ist ihre Alltagsgeschichte zuzusehen. Dinge, die unterschiedliche Assoziationen und Erinnerungen wecken, werden von Gil-

ta Jansen zerlegt, zerschnitten, drapiert und in Bezug auf den jeweiligen Raum neu zusammengefügt. Spiegel und Folien erweitern und reflektieren die Blickwinkel. Lampen erzeugen ein Spiel von Licht und Schatten. Die jeweilige Gesamtinszenierung verknüpft unterschiedliche Erzählstränge und Einzelzenen zu einem Drehbuch, das von jedem Betrachter neu geschrieben wird. Im Springhornhof zeigt Gitla Jansen unter anderem Installationen, Fotogra-

# heide kurier

Verteilte Auflage  
45.900 Exemplare

am Sonntag

Sonntag, 30. März 2014 Nr. 26/35. Jahrgang  
Tel.: (051 91) 9832-0 Fax Verlag/Anzeigen: (051 91) 983214  
Internet: www.heide-kurier.de Fax Redaktion: (051 91) 983249

## Wieder Unfall auf A7

**SOLTAU.** Und wieder ein Unfall auf der Autobahn 7. In der Nacht zum vergangenen Mittwoch gegen 2.15 Uhr kam ein Sattelzug zwischen den Anschlussstellen Dorfmark und Soltau-Süd aus bisher ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab. Der 50-jährige Fahrer aus Panketal verletzte sich dabei leicht. Der Lkw prallte gegen einen auf dem Seitenstreifen stehenden Sicherungsanhänger, durchbrach die Außenschutzplanke, geriet in den unbefestigten Seiten-

raum, entwurzelte dort zwei massive Bäume und kippte auf die Seite. Der Sicherungsanhänger war aufgestellt, um die Geschwindigkeit auf 80 Stundenkilometer zu reduzieren und vor einer Baustelle auf die Sperrung des rechten Fahrstreifens hinzuweisen. Nach Angaben der Polizei führte das Umklappen und Bergen des Sattelzuges zu erheblichen Behinderungen und Staus über mehrere Stunden. Der Schaden belaufe sich auf rund 90.000 Euro.

# Soltauer Filzwelt: Jetzt wird's ernst

Stadt verspricht sich Vorteile für Einzelhandel in der Fußgängerzone

**SOLTAU (mw).** Eigentlich sollten die Arbeiten schon im Juli 2013 begonnen, doch vor allem ein Bearbeiterwechsel bei der Oberfinanzdirektion sorgte für Verzögerungen. Jetzt allerdings ist der offizielle Startschuss für das ehrgeizige Filzwerk-Projekt mitten in Soltaus Fußgängerzone doch noch gefallen. Diesen Anlaß nutzte Mathias Ernst, Direktor der Soltauer Stiftung Spiel um Filz, um am vergangenen Donnerstag das Vorhaben noch einmal zu präsentieren.

Mitten in der Marktstraße produziert die Gebrüder Röders AG seit mehr als 150 Jahren weltweit erfolgreich Filz, und das in historischer Industriearchitektur. In einem dieser Gebäude, 1887 errichtet, entsteht jetzt auf fünf Ebenen mit insgesamt rund 1.500 Quadratmetern das Kultur- und Erlebniszentrum rund um dieses vielseitige Material, wobei die Hamburger Agentur Kunstraum GFK für die Ausstellungs-konzeption verantwortlich zeichnet.

Während im Ergeschoß Empfang, Atelier, Recyclingwerkstatt, Filzmarkt und Bistro untergebracht werden, können die künftigen Besucher in der ersten Etage bei Experimenten und Spiel Filz erkunden und erleben. Im zweiten Stock dreht sich alles um die Produktion, und die dritte Etage zeigt die breite Palette der Filzprodukte vom technischen Bereich bis hin zur Kunst. Für wechselnde Ausstellungen und Veranstaltungen schließlich ist die vierte Etage vorgesehen. Damit all diese Stockwerke barrierefrei erreichbar sind, wird an einer Gebäudeseite ein Außenfahrstuhl angebaut, der bis zu einer Aussichtsplattform hinaufführt.

Mit zirka 4,9 Millionen Euro schlägt das Projekt zu Buche, wobei der Löwenanteil von rund 3,36 Millionen aus EU-Fördermitteln finanziert wird. Darüber hinaus sind Niedersächsische Sparkassenstiftung, Kreisparke Soltau, Metropolregion Hamburg, Stiftung Niedersachsen, Deutsche Bundesstiftung Umwelt und Fördergemeinschaft Handel und Gewerbe Soltau (IHG) mit Zuschüssen im Boot. Betrieben werden soll die Filzwelt als gemeinnützige AG. Mit den Arbeiten, die jetzt angefangen sind, sollte es möglichst zügig vorangehen, denn mit der EU-Förderung ist auch die Einhaltung eines engen Zeitplans verbunden: „Unser Ziel ist es, die Filzwelt komplett zum



Mathias Ernst, hier mit seiner Frau Dr. Antje Ernst, erläuterte am vergangenen Donnerstag vom GFK für die Filzwelt in der Soltauer Marktstraße.

Ma 2015 zu eröffnen. Das ist ein ehrgeiziger Plan“, betont Ernst.

Der Direktor der Stiftung Spiel um Filz, damit entsteht ein „kulturell-historischer Leuchtturm“ als wesentliche Ergänzung der kulturellen Landschaft in der Lüneburger Heide. „So erfüllt die Filzwelt nicht nur einen Bildungsauftrag, sondern sorgt auch für mehr Besucher und damit Umsatz in der Soltauer Innenstadt. Rund 50.000 Gäste werden jährlich erwartet. „Und diese Zahl ist noch niedrig angesetzt. All dies sind potentielle Kunden für die Marktstraße. Auch deshalb hat die Stadt Soltau das Projekt unterstützt, denn die Realisierung der Filzwelt wird der Fußgängerzone Vorteile bringen“, hebt Wilhelm Ruhkopf hervor. Er sei deshalb andererseits darauf gespannt, so der Bürgermeister weiter, „wie der Einzelhandel reagiert und ob er sich flexibel zeigt. Als Stadt mit Solekurbetrieb können die Geschäfte in Soltau natürlich auch sonntags öffnen. Da erwarten wir, daß sich unsere Geschäftswelt auch auf die Filzwelt einstellen, wenn sie denn diese Vorteile nutzen will.“

Die Passanten in der Marktstraße übrigen werden die Arbeiten zum großen Teil wohl kaum auffallen, denn das Gebäude wird ja nicht abgerissen und neugebaut, sondern im wesentlichen „nur“ innen umgebaut. Und so kündigte Ernst an: „Bis Anfang Oktober soll der Fahrstuhl mit seinem 23,70 Meter als Höhepunkt fertig sein. Dann feiern wir Richtfest.“



Im wesentlichen ist es das Innere des Gebäudes, das für die Filzwelt umgebaut werden muß. Von außen gibt es nur wenig zu sehen.

## Über Friedrich Grütter

**DORFMARK.** Wolfgang Brandes wird Friedrich Grütter und sein Werk am Sonntag, dem 6. April, um 15 Uhr im Hotel „Deutsches Haus“ in Dorfmark bei Kaffee und Kuchen vorstellen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung des Heimatvereins Dorfmark ist frei, Spenden für die Vereinsarbeit sind aber willkommen. Im Mittelpunkt steht eine Lesung aus den drei unter dem Titel „Allelei Leuts“ veröffentlichten Bänden, in denen Grütter „Heitere und ernste Bilder aus der Haidmark“ gesammelt hat. Hermann Löss bezeichnete diese Bücher als

„reizende Volkschilderungen“. Der 1820 in Walsrode geborene und dort am Sonntag, dem 6. April, um 15 Uhr im Hotel „Deutsches Haus“ in Dorfmark bei Kaffee und Kuchen vorstellen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung des Heimatvereins Dorfmark ist frei, Spenden für die Vereinsarbeit sind aber willkommen. Im Mittelpunkt steht eine Lesung aus den drei unter dem Titel „Allelei Leuts“ veröffentlichten Bänden, in denen Grütter „Heitere und ernste Bilder aus der Haidmark“ gesammelt hat. Hermann Löss bezeichnete diese Bücher als

## Garagendach brennt



Aus unbekannter Ursache brannte in der Nacht zum vergangenen Mittwoch gegen 1.00 Uhr das Dach einer in Wietzendorf. Das Feuer fuhr sich durch das Dach und in die Dachhaut. Die Feuerwehr war mit 25 Einsatzkräften vor Ort. Mehrere Trupps löschten unter schwerem Atemschutz. Um weitere Güterströme zu suchen, forderten die Brandbekämpfer die Wärmebildkamera der Feuerwehr Soltau an. Die Bewohner waren zum Zeitpunkt des Feuers nicht zu Hause. Ein Nachbar hatte das Feuer bemerkt, bevor die Flammen auf einen angrenzenden Brennholzstapel oder das Wohnhaus übergreifen konnten. Der Zentrale Kriminaldienst und der Brandschutzprüfer haben die Ermittlungen aufgenommen. Die Polizei schätzt die Schadenshöhe auf rund 7.000 Euro.

**Täglich wechselnd**  
**Mittagsisch** mehr unter [www.Dehning.de](http://www.Dehning.de)

**Metzger Kochschinken** 100g **1,69 €**

**Dehning** Ihr Heideschlachter  
 Heideschlachterei, Ringstr. 2, 26121 Heide (041 91) 31 30

**Charolais Rinderrouladen** 100g **1,09 €**

**Dehning Wurstsalat** 100g **0,99 €**

# Pastor Chris Franz

## Freie Christengemeinde Neuenkirchen lädt ein

**NEUENKIRCHEN.** Die Freie Christengemeinde Neuenkirchen lädt vom 6. bis 8. April zu einer Veranstaltungsserie mit dem deutschen Evangelisten Chris Franz ein. Er ist mit seinem überkonfessionellen Missionswerk Cita Ministries (Cita steht für „Christ is the answer“) überwiegend in Afrika tätig.

Franz wurde 1966 in Deutschland geboren und wuchs in Kenia als Sohn deutscher Missionare auf. Im Alter von 16 Jahren begann er selbst zu predigen. Nach seiner theologischen Ausbildung arbeitete er als Pastor in Deutschland und Österreich. Franz ist verheiratet und hat mit seiner Frau Simone drei Töchter.

1998 gründete er Cita Ministries. Gerade in Afrika, wo ein Großteil der Bevölkerung an Aids leidet, ist die

Mission von Cita Ministries ein Wettgelauf gegen die Zeit, erklärt die Freie Christengemeinde in ihrer Einladung zu der Veranstaltungsserie.

Folgende Veranstaltungen stehen in der Fichtenstraße 6 in Neuenkirchen auf dem Plan: Am Freitag, dem 4. April, um 19.30 Uhr ein Gottesdienst, am Samstag, dem 5. April, um 15 Uhr ein Erfahrungsbericht von Pastor Chris Franz über Evangelisieren in aller Welt mit anschließendem Abendessen; um 19.30 Uhr schließt sich ein Gottesdienst an. Und auch am Sonntag, dem 6. April, um 10 Uhr sind alle Interessierten zum Gottesdienst eingeladen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter der Rufnummer (05195) 7290 oder per E-Mail an [info@fcg-neuenkirchen.de](mailto:info@fcg-neuenkirchen.de).

# „Wählern fehlt Orientierung“

## FDP: Bürgermeisterkandidaten nur schlecht einschätzbar

**SOLTAU (mw).** Nach dem Gefühl der Soltauer FDP läuft der derzeitige Bürgermeisterwahlkampf in der Böhmezeit viel zu ruhig. Ortsverbandsvorsitzende Ute Schröder und Vorstandmitglied Alexander Schöps, aber auch Soltaus FDP-Urgestein Gerd Christoffer beklagen in diesem Zusammenhang eine relative Orientierungslosigkeit der Wählerinnen und Wähler, wie sie am vergangenen Freitag deutlich machten.

Zur Zeit spielen die Liberalen in der Böhmezeit nur eine „außerparlamentarische“ Rolle, denn bei der Kommunalwahl 2011 gelang ihnen nicht der erneute Sprung in den Rat. Dort allerdings – in den Fraktionen von CDU, SPD und Bürgerunion (BU) – war die dann auch von den jeweiligen Stadtverbänden der Parteien abgegebene Idee der Kandidatensuche entstanden: Eine Findungsgruppe aus Vertretern der Fraktionen war gebildet worden, um per Ausschreibung Aspiranten für das Bürgermeisteramt – unabhängig vom Parteibuch – zu suchen. Das Ergebnis ist bekannt: Drei Personen – Uwe Quatle, Helge Röbbert und Silke Thorellers – wurden von der Gruppe ausgewählt. Sie sind als unabhängige Kandidaten und auf eigene Kosten in den Wahlkampf gezogen. Mit Peter Scharringhausen ist ein weiterer, ebenfalls unabhängiger Kandidat im



Soltauer FDP kritisiert Verfahren zur Kandidatenfindung: (v.l.) Gerd Christoffer, Ute Schröder und Alexander Schöps.

Rennen, der jedoch nicht über die Findungsgruppe an den Start gegangen ist.

Allen Kandidaten gemeinsam ist also, daß sie für sich allein angetreten und damit nicht, wie normalerweise üblich, für eine Partei oder Wählergemeinschaft in den Ring gestiegen

sind. Und hier sieht die FDP offenbar ein gewisses Manko. „Die Findungsgruppe müßte eine andere Rolle spielen, denn es ist schade, daß bisher so wenig Informationen überkommen sind. Mein Inhalt wäre wünschenswert“, meint Schröder.

Allerdings waren auch die Vorstellungsrunden bei den vorangegangenen Wahlkämpfen für das eingelebte Bürgermeisteramt 2001 und 2006 nicht unbedingt informativ. Seinerzeit jedoch waren die Kandidaten für ihre jeweilige Partei angetreten – und genau dann sieht Christoffer den entscheidenden Unterschied: „Bei einem Parteilösungskandidaten wissen die Wählerinnen und Wähler wem sie in etwa, welche Linie zu erwarten ist. So aber sind die Bewerber nur schwer einzuschätzen, und die Leute sind verunsichert.“ Durch das gewählte Findungsverfahren, kritisiert Christoffer weiter, sei es den daran beteiligten politischen Gruppierungen, also CDU, SPD und BU, zudem nicht möglich, im nachhinein eine Wahl-

empfehlung auszusprechen, „obwohl deren Fraktionen im Rat später mit dem neuen Bürgermeister oder der Bürgermeisterin zusammenarbeiten müssen.“ Tatsächlich ist dies aber gerade ein entscheidender Punkt des Findungsverfahrens gewesen, nämlich unabhängige Kandidaten nach ihrer Qualifikation herauszufiltern, um dem Bürger so eine Auswahl jenseits parteipolitischer Festlegungen zu bieten. Etwas mehr zur Orientierung der Wähler, meint Christoffer, hätten dann allerdings entsprechende Auswahlkriterien bei der Ausschreibung beitragen können: „Die waren aber but-terweil.“

So bleibt den Soltauer Liberalen nur, die Verunsicherung der Bürger zu konstatieren und das System der Bürgermeisterwahl zu kritisieren, das dies soherkömmlich ermöglichte. Christoffer abschließend: „Wir haben uns die Rolle der Findungsgruppe aktiv gewünscht – mit mehr Vorstellungsterminen der Kandidaten und mehr Informationen.“

# Maßnahmenpaket geschnürt

## Polizei, Landkreis und Landesbehörde regieren auf Unfallserie auf Autobahnen

**SOLTAU (mk).** Zunächst fließt der Verkehr auf der Autobahn 7, zwei Kilometer vor dem Waldsroder Dreieck in Richtung Süds. Plötzlich fahren jedoch drei Sattelzüge aufeinander. Sofort explodieren die Spraydosens, die der eine Lkw geladen hat, Flammen schießen in den Himmel. Trotz dieses Infernos fahren Autos dicht gedrängt an dem brennenden Wrack vorbei. Ein anderer schwerer Unfall auf der A7, wieder in der Nähe des Waldsroder Dreiecks: Ein Autofahrer rauscht heran, bemerkt nicht, daß der Lkw vor ihm wegen eines Staus vom Gas geht und knallt nahezu ungebremst auf das Heck des Sattelzuges auf. Es sind dramatische Szenen, die Vertreter des Landkreises und der Polizei am vergangenen Donnerstag der Presse präsentieren. Die Bilder stammen von den Kameras an der Autobahn, die den Standstreifen überwachen. Angesichts der Unfallserie auf der A7 und A27 im Heidekreis, bei der innerhalb kürzester Zeit zwei Menschen ums Leben kamen und es sechs Schwerverletzte sowie 27 Leichtverletzte gab, regieren Polizei, Landkreis und die zuständige Behörde nun mit einer Reihe zusätzlicher Maßnahmen.

„Das Video mit den beiden Unfällen, bei denen es glücklicherweise keine Toten gab, soll die Basis sein für einen Präventionsfilm. Wir werden es um weitere Szenen erweitern“, so Polizeidirektor Stefan Sengel, Leiter der Polizeizeitschrift Heidekreis. Gemeinsam mit Landrat Manfred Ostermann, Hagen Schumacher, Leiter des Polizeikommissariats Bad Fallingb., sowie Gisela Schütt von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsverteilung Werden, informierte Sengel über das zusätzliche Maßnahmenpaket. Denn das aufrüttelnde Filmmaterial, das künftig unter anderem bei Lkw-Fahrer-Schulungen und über soziale Netzwerke sowie Portale wie Youtube im Internet gezeigt werden soll, ist nur ein Teil der Maßnahmen, mit denen alle Beteiligten die Situation entschärfen wollen. Und das ist auch bitter nötig: „Im Jahr 2012 hat-

te es auf den Autobahnen im Heidekreis einen Unfallschwerpunkt gegeben, im vergangenen Jahr keinen. Wenn es so weitergeht, wie in den vergangenen Tagen, so haben wir hochgerechnet, wird es in der Statistik 2014 30 Unfälle auf den Autobahnen geben. Die Zahl der Schwerverletzten wird auf 91 steigen und die Zahl der Leichtverletzten wird sich auf 400 verdoppeln. Deshalb müssen wir etwas tun um diesen Trend zu brechen“, so Sengel. „Ein ähnliches Szenario hatten wir Ende 2012 auf unseren Landstraßen. Deshalb haben wir damals die Aktion „Unfall - Paß auf!“ entwickelt“, berichtete der PI-Leiter Werner. „Die Maßnahmen haben neben weiteren Maßnahmen auch diese Aktion mit dazu beigetragen, daß die Zahl der Verstorbenen und Schwerverletzten im Jahr 2013 gesunken sei.“ Deshalb wollen wir sie nun auch auf die Autobahnen ausdehnen - und zwar

Informierten über das Maßnahmenpaket; (v.l.) Hagen Schumacher, Stefan Sengel, Manfred Ostermann und Gisela Schütt.

mehrsprachig“, erklärte Sengel. Dazu werden in den nächsten Tagen den Schildern an den Landstraßen bekanntem Schriftzug „Unfall - Paß auf!“ an den Autobahnbrücken befestigt. Der Landkreis finanziert und gestaltet diese Transparente.

Obwohl die Baustellen mit etlichen Stauwarnsignalen bereits besser ausrüstet worden sind, als sie die Richtlinien vorsehen, wollen Polizei, Landkreis und Landesbehörde nun weitere Schritte umsetzen, auf die sie sich gemeinsam geeinigt haben. Und außerdem soll ein mehrsprachiges Plakat erstellt werden, das etwa an den Toilettenhäusern und Raststätten angehängt werden soll, um Auto- und LKW-Fahrer zu sensibilisieren. Weiterhin will die Polizei verstärkte Geschwindigkeitsmessungen mit dem sogenannten „Police-Pilot-System“ vornehmen.

Auch der Landkreis intensiviert seine Geschwindigkeitsmessungen von den Autobahnbrücken. Last but not least sattet auch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr noch einen drauf. Die Geschwindigkeit im Baustellenbereich wird von 80 auf 60 Stundenkilometer gesenkt. Außerdem werden sogenannte Sprechkühl-Kegele aufgestellt. „Diese sind in mehreren Sprachen Warnhinweise, die die Lkw-Fahrer auf Warnung über ihre CB-Funkgeräte empfangen. Darüber hinaus sollen an vermeintlichen Stauendpunkten hellere Markierungen angebracht werden. Weiterhin gibt es generelles Überholverbot im Baustellenbereich und es werden Hinweisplakate aufgestellt, die die Verkehrsteilnehmer

dazu auffordern, versetzt zu fahren. „Dartüt sollen Rempeln“ vermieden werden, bei denen es kleinere Schäden zum Beispiel an den Seitenspiegeln gibt. Auch solche kleineren Unfälle führen manchmal zu Staus, die dann wiederum schwere Unfälle zur Folge haben können“, erklärte Schütt.

In der Regel passieren in den Baustellen nur wenige Unfälle, dafür kracht es an den Stauden umso heftiger. „Das Problem sind zu hohe Geschwindigkeit, zu geringer Abstand und das große Thema Unachtsamkeit“, weiß Sengel. Der „Faktor Mensch“ sei eben das Problem: Handlungsmangel, Videoblindheit in Lkw-Fahrerkabinen - dies und anderes lenke die Fahrer ab. Bei einem sich plötzlich bildenden Stau können sie nicht rechtzeitig reagieren. „Das geht so nicht weiter“, brachten es der PI-Leiter auf den Punkt: „Unachtsamkeit hinter dem Lenkrad ist ganz einfach unprofessionell.“

Angesichts der dramatischen Aufnahmen der Kameras meinte Landrat Ostermann: „Diese Bilder lassen keinen kalt, der sie sieht. Die Grenzen des Erträglichen ist für alle Beteiligten erreicht. Jeder Tote ist ein Toter zuviel.“ Zudem müsse es darum gehen, die durch die ständigen Staus und den Umleitungsverkehr stark belastete Bevölkerung bestmöglich zu unterstützen. Hier werde bereits an Lösungen gearbeitet und wir werden alles peü a peu umsetzen.“ Zudem werde es auch künftig regelmäßig Treffen zum Austausch zwischen Polizei, Landesstraßenbaubehörde, Landkreis und Rettungskräften geben.

# Buchvorstellung

**HERMANNSBURG.** Zu einer Buchvorstellung aus dem eigenen Verlag lädt das Ludwig-Freitag-Haus in Hermannsburg am Samstag, dem 4. April, um 20 Uhr in die Buchvorstellung im LHH ein. Es ist bereits das dritte Buch, das Dr. Heinrich Bannmann im Verlag des LHH veröffentlicht. Alle drei Bücher beschäftigen sich intensiv mit den Pioniermissionaren der Hermannsburg Mission. Im neuen Werk „Die Bak-

wena von Bethanien“ behandelt der Autor die Geschichte eines saskanischen Stammes in Verbindung mit der Arbeit der Missionare Vater und Sohn Wilhelm Behrens. Der Autor selbst betreute während seines Dienstes als Missionar unter den Batswana, der jeweils vier Jahre dauerte, zwei Nachbargemeinden und hatte in dieser Zeit intensiven Kontakt mit der Gemeinde in Bethanien. Der Einlaß ist frei.

# „Ferien(S)paß“

**SOLTAU.** Noch sind Plätze frei für die Soltauer „Ferien(Spaß)“-Veranstaltungen in den Osterferien. Die Angebote finden Interessierte im „Ferien(Spaß)heft“ oder im Internet auf [ferienpaass.soltau.de](http://ferienpaass.soltau.de).

# Asperger

**WALDSRODE.** Leben mit Autismus und dem Asperger-Syndrom? Wünsche, Bedürfnisse, Erfahrungen“ lautet der Titel eines Vortrags, zu dem Verein „einzigartig-eigenartig“ nach Waldsrode einladet. Am Freitag, dem 11. April, berichtet Ärztin und Autorin Dr. Christine Praßmann aus der Sicht einer Betroffenen über ihre Schulzeit, ihr Berufsleben und ihren Alltag. Beginn ist um 18 Uhr in der Stadthalle Waldsrode, Röhder-Koch-Strasse 1. Freiluftambulanz ist Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin und Psychotherapie. Als Assistenzärztin arbeitet sie im Suchtbereich einer psychiatrischen Klinik. Erreichbar sind sie auch über die Diagnose Asperger-Syndrom gestellt. Für Vereinsmitglieder ist die Veranstaltung kostenfrei, der Verein bietet um Anmeldung per E-Mail an info@einzigartig-eigenartig.de oder um eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter der Rufnummer (03212) 1122048 wird bis zum 3. April gebeten.

# impresum

**heide kurier**

**Herausgeber:**  
 AM-Verlag Andrea Müller KG  
 Postfach 13.52,  
 29603 Soltau  
 Kirchweg 4a,  
 29614 Soltau  
 Telefon (051 91) 9832-0  
 Telefax (051 91) 9832-14

**Verlagsleitung und Anzeigenleitung:**  
 Karl-Heniz Bauer  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
 Manfred Wicke

**Ercheinungswiese:**  
 wöchentlich mittwochs  
 und sonntags

Der heide kurier wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Heidekreises einschließlich Dorfmark, Fintel, Hermannsburg, Müden, Fallberg, Postzen und Lintzel verteilt. Für unentgeltlich eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. des Anzeigenpreises Nr. 29 vom 1. Oktober 2013.

Übernahme von Zeugnissen/urteilen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für unentgeltlich eingesandte Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Silberbau und wart vor Staue: Ein spezielles Polizeifahrzeug, das auch die Polizeiinspektion Heidekreis erhalten wird. Dieses ist eine Leihgabe.



# Weitere Exponate gesucht

## Soltau: Ausstellung zu Gefangenenlager und Erstem Weltkrieg geplant

SOLTAU (mw). Vor 100 Jahren brach mit dem Ersten Weltkrieg ein Inferno aus, wie es die Menschheit bis dahin nicht erlebt hatte. Soltau mit seinen damals rund 5.000 Einwohnern rückte dabei auf besondere Weise ins Blickfeld: Nachdem das Deutsche Kaiserreich Anfang August 1914 in den Krieg eingetretten war, entstand hier - im Bereich Friedrichsche/Drögenheide - das größte Kriegsgefangenenlager des Reiches mit zahlreichen Außenlagern in Norddeutschland. Nicht nur an den Kriegsausbruch, sondern vor allem an dieses Lager und seine zahllosen Gefangenen soll demnächst eine Ausstellung erinnern: „Der 1. Weltkrieg - Das Kriegsgefangenenlager in Soltau“ ist diese Präsentation überschrieben, die vom 4. Juni bis zum 31. August dieses Jahres im Soltauer Museum gezeigt wird. Im Vorfeld sind die Organisatoren derzeit noch auf der Suche nach weiteren Exponaten und hoffen hier auch auf die Unterstützung durch die Soltauer.

Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsarbeit von Stadt, Heimatbund, Gymnasium und Briefmarkensammlerverein Soltau. Dabei, so Andreas Witt, Fachgruppenleiter bei der Stadt, seien die Themenbereiche bereits abgesteckt. Die Entstehung des Kriegsgefangenenlagers und, damit verbunden, der Weg zum Krieg ist einer dieser Abschnitte. Ein weiterer umfasst die Berührungspunkte zwischen der Soltauer Bevölkerung und den Kriegsgefangenen. Ein daran angelehnt ist ein dritter Themenbereich, nämlich die Geschichte der Böhmestadt während des Krieges. Der vierte Komplex schließlich befähigt sich mit der Auflösung des Lagers im Jahr 1921.



Robert Hohmann (l.) und Jürgen Lüdemann vor der Ehrentafel, die jetzt ihren Platz im Soltauer Museum gefunden hat.

Die Unterlagen des Soltauer Stadtarchivs bilden den Rahmen für die Darstellung von alltäglichen und kunsthandwerklichen Erzeugnissen der Gefangenen aus der Sammlung des Heimatbundes. Sie machen auch auf Veränderungen durch das Lager und als Folgen des Krieges aufmerksam, die noch heute im Stadtbild erkennbar sind. Führungen zu diesen Punkten im Stadtgebiet sollen im Rahmen der Ausstellung ebenfalls angeboten werden wie eine Lesesocke. Sie soll es Interessierten ermöglichen, die Zusammenhänge zwischen dem Lager und den Ereignissen des Krieges herzustellen oder

sich vertieft mit dem Thema zu befassen.

Um dies alles mit möglichst vielen Exponaten begleiten zu können, setzen die Organisatoren auch auf die Soltauer. Dazu Witt: „Vieleicht haben ja einige Familien noch potentielle Ausstellungsstücke wie beispielsweise Fotos, Postkarten oder ähnliches, die an das Lager und die Gefangenen erinnern. Wir würden uns freuen, wenn wir diese Dinge als Leihgabe bekämen oder wenn sie möglicherweise sogar dem Heimatbund geschenkt würden.“ Darüber hinaus, so Jürgen Frost vom Heimatbund, „suchen wir für die Ausstellung aber auch Stücke, die an die Garnison Soltau während der Zeit des Ersten Weltkrieges erinnern.“ Wer die Ausstellung mit solchen Exponaten unterstützen möchte, kann sich unter der Rufnummer (05191) 4717 an das Soltauer Museum wenden, und zwar dienstags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr und sonnabends und sonntags von 15 bis 18 Uhr.

Ein Exponat, das zwar nichts mit dem Gefangenenlager, wohl aber mit den Auswirkungen des Ersten Weltkrieges auf die Soltauer zu tun hat, kann der Heimatbund bereits sein eigen nennen: Als Vertreter des Vereins ehemaliger Soltauer Landwirtschafschülern und -schüler hat jetzt Jürgen Lüdemann eine hölzerne Ehrentafel an den Heimatbundvorsitzenden Robert Hohmann über-

geben. Kunstvoll eingeschnitten finden sich dort die Namen der im Ersten Weltkrieg gefallenen ehemaligen Schüler der Landwirtschafsschule Soltau.

Bisher war die 1921 von Pastor Eduard Salfeld geweihte Tafel in den Berufsbildenden Schulen Soltau in der Winsener Straße 107 untergebracht gewesen, dort aber schließlich abgehängt worden: „Als Eigentümer hat unser Verein 2012 diese Nachricht bekommen“, berichtet Lüdemann. Anfang 2013 sei dann klar gewesen, daß die Tafel nicht weiter aufgehängt werde und der Verein sich möglicherweise einen anderen angemessenen Platz würde suchen müssen. „Die kommenden Ausstellung ist dafür jetzt ein guter Anlaß gewesen“, so Lüdemann weiter. Vorerst hat die Tafel ihren Platz in der ersten Etage des Soltauer Museums gefunden. Dazu Hohmann: „Dort soll sie bis zum Ende der Ausstellung bleiben. Danach werden wir sehen, wo wir sie dauerhaft plazieren.“

## Demenz

SOLTAU. Die Diakoniestation Soltau lädt Angehörige von Demenzzkranken am Mittwoch, dem 2. April, um 14.30 Uhr zum Gesprächskreis ins Melanchthorhaus, Habichtsweg 3 in Soltau, ein. Der nachmittag bietet Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, eigene Fähigkeiten zu stärken und zusätzliche Informationen zum Thema Demenz erhalten. Der Gesprächsreis ist jederzeit offen für interessierte pflegende oder betreuernde Angehörige und ist kostenfrei. Demenzzkranke Angehörige können parallel in der Tagespflege zu Gast sein. Weitere Informationen gibt es unter den Rufnummern (05191) 90077 und 939081.

## Kunst & Rahmung

**GALERIE HOHMANN**  
Hann. Str. 2 - Eingang Saarlfr.  
Waldseede - Tel. 05161-5517  
Di.-So. 9.00-18.00 Uhr - So. 14.00-17.00 Uhr

## Die Grünen

SOLTAU. Zum Stammtisch laden Bündnis 90/Die Grünen aus Soltau am Dienstag, dem 1. April, ab 19 Uhr ins Fachwerkhaus in der Bahnhofstraße 17a in Soltau ein. Alle politisch Interessierten sind willkommen. Das Thema lautet diesmal „Kindeswohl“. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.Gruene-Soltau.de

## Eimer zum Nulltarif

### AHK-Aktion für Neukunden

HEIDEKREIS. Am 1. April beginnt sie wieder, die Leerung der Gartenentenen. Darauf weist jetzt die Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) hin. Die Leerungszettelstrecke sich dann bis Ende November.



Die Gartenentenen werden gemeinsam mit den Biotonnen geleert. In der aktuellen Abfall-Info-Broschüre stehen die Abfuhrzeiten. Alternativ können sie auch im Internet unter www.ahk-soltau.de abgerufen werden. Bei Bestellungen von Bio- oder Gartenentenen hält die AHK ab sofort 400 Vorsortiereimer bereit, die bei der Aufstellung kostenlos mit verteilt werden, solange der Vorrat reicht. Die Vorsortiereimer sind für die Küche gedacht, haben ein Volumen von rund acht Litern und sollen die getrennte Erfassung von Bioabfällen im Haushalt erleichtern.

Diese Vorsortiereimer sind für Neukunden kostenlos.

Dazu Rainer Jäger, Vorstand der AHK: „Wir möchten zusätzliche Kunden gewinnen, die Bioabfälle getrennt vom Restmüll sammeln, damit aus ihnen umweltverträglicher Kompost hergestellt werden kann.“ Die getrennte Erfassung von Garten- und Küchenabfällen wird vom Bundesgesetzgeber nun auch ab 1. Januar 2015 zwingend vorgeschrieben, nachdem das Niedersächsische Abfallgesetz bereits seit vielen Jahren die Trennung und Verwertung von Abfällen vorschreibt. Mit einer Biotonne sollen zum Beispiel Obst- und

Gemüsereste, Eierschalen, Kaffee- und Teeblätter sowie gekochte Lebensmittel ohne Fleisch- und Knochenreste und natürlich auch Gartenabfälle gesammelt werden.

Die Eigenkompostierung bleibt auch weiterhin möglich. Damit diese Form der Abfallvermeidung auch tatsächlich erfolgt, nehmen Mitarbeiter der AHK beispielsweise bei Änderungsanträgen vor Ort eine Überprüfung vor. Tipps und Ratschläge erhalten die Kundinnen und Kunden zu dem über die kostenlose Servicenummer der AHK unter (890) 1123811.



Ausstellungsstücke wie etwa diese Dose, deren Deckel als „Dekoration“ ein Motiv aus dem Soltauer Kriegsgefangenenlager zeigt, suchen die Organisatoren noch für die geplante Ausstellung. Die Dose wurde dem Heimatbund von der Soltauer Familie Bergmann gestiftet. Ursprünglich stammt sie aus dem Haushalt Röper.

# Kinderferienprogramm

## Stiftung Naturschutzpark lädt zu Veranstaltungen ein

NIEDERHAVERBECK. Kinder und Jugendliche für die Natur und die Heimat vor der eigenen Haustür zu begeistern und neugierig zu machen, ist eines der Ziele der Kinder-Akademie der Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide. Erstmals bietet die Stiftung ein Ferienprogramm an, in dem alle jungen Naturforscherrinnen und -forscher eingeladen sind. Am Freitag, dem 4. April, erkunden

die Teilnehmer im VNP-Naturinformationshaus in Niederhaverbeck die Ausstellung „Bienenwelten“, ziehen geräucher Honig-Schoko-Creme. Am Montag, den 14. April, besuchen die Kinder die Heidschnucken am Heide-Erlebnis-Zentrum in Uthledoer und basteln aus Schnuckenolle Hand- oder Handytaschen, Federmäppchen oder Gürteltaschen. Am

Donnerstag, den 17. April, entdecken die Teilnehmer ebenfalls im Heide-Erlebnis-Zentrum Uthledoer bei einer Kräuterrallye die „Helfer am Wegesrand“. Sie sieden Ringelblumensalbe und kreieren Kräutertessig und -öl. Den Abschluss bildet eine weitere Kräuterrallye am Freitag, den 18. April, im VNP-Naturinformationshaus in Niederhaverbeck.

Jedes Thema läuft am jeweiligen Termin zwei Mal - vormittags von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr und nachmittags von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr. Das Mindestalter der Teilnehmer liegt bei sechs Jahren, die maximale Teilnehmerzahl bei 14 Kindern pro Kurs. Es wird eine Gebühr erhoben. Alles, was gemeinsam hergestellt und gebastelt wird, darf natürlich jeder mit nach Hause nehmen.

Weitere Einzelheiten zum Ferienprogramm und der Anmeldung finden Interessierte im Internet auf der Homepage des VNP unter www.verein-naturschutzpark.de. Fragen zu den Kursen werden auch telefonisch beantwortet unter Ruf. 05160-93790736 oder (04175) 802860. Anfragen sind auch per E-Mail möglich an erlebnis@verein-naturschutzpark.de.



Die Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide organisiert ein Kinderferienprogramm.

www.ksk-soltau.de

**Wärmstens zu empfehlen: Ihr Energie-Check mit der ThermoCard®.**

Modernisieren lohnt sich - am besten mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

**Kreissparkasse Soltau**

Holen Sie sich die ThermoCard® in Ihrer Geschäftsstelle und prüfen Sie selbst, wie gut Ihre Wände die Wärme drinnen und den Winter draußen halten. Einfach die Karte von innen auf die Wandflächen Ihrer Außenwände drücken, und schon sehen Sie, ob auch Sie täglich gegen zu kalte Wände anheizen müssen. Nutzen Sie Einsparpotenziale und steigern Sie mit gezielten Modernisierungsmaßnahmen den Wohnkomfort und den Wert Ihres Eigenheims. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

Idee und Rechte: www.thermo-card.de, Dr. Jens Wetherthal



### Schützen

ALVERN. Beim Schützenverein Niedersachsen in Alvern wird ein aller Übungsschießtag im April und Mai der Vierzweikampf ausgetragen.

### Kunstverein

NEUENKIRCHEN. Am 5. April beginnt um 15 Uhr die Mitgliederversammlung des Kunstvereins Springhornof Neuenkirchen, Tiefe Straße 4. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen, außerdem ein Rückblick auf das Jahr 2013 und ein Ausblick auf das Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm 2014.

## Bastelabend: „Inchies“

SCHNEVERDINGEN. „Inchies-kreative Quadrate“ ist das Thema des nächsten Bastelabends im Schneverdingen Mehrgenerationenhaus am Montag, dem 7. April, von 20 bis 22 Uhr. Die kleinen, kreativ gestalteten Quadrate mit der Kantentlänge von einem Inch oder auch größer ergeben farbenfroh und aufeinander ab-

gestimmt ein großes Gesamtbild, beispielsweise auf Karten, Kleirahmen oder in Bilderrahmen. Anmeldungen sind möglich im Mehrgenerationenhaus, Rufnummer (05193) 9769889. E-Mail info@mh-schneverdingen.de, oder direkt bei der Kursleiterin Iris Hiller-Schädlor, Telefon (05193) 933948.

## 60 Jahre im DRK

Vier aktive Mitglieder gab es bei der Versammlung des DRK-Ortsvereins Hermannsburg vor ehrenr. Karl Neugeboren (links, hier mit Hork-Körsterke bei der Urkundenübergabe) engagiert sich seit sechs Jahrzehnten im Roten Kreuz, für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurde Ute Rosin und für jeweils fünf Jahre Rudi Nehrlich Jans Behrens ausgezeichnet. Bei den Wahlen wurde André Cornelius als Betriebsratler bestätigt, Schriftführer wurde Juliana Schütz. Der Vorsitzende was bei der Etatplanung für 2014 darauf hin, dass es für den Ortsverein immer schwieriger wird, alle Aufgaben zu erfüllen, da die finanziellen Mittel begrenzt sind und es daher dringend notwendig sei, die Fördermitglieder zu werben.



## Batterien brannten

Fuerwehreinsatz bei der GEKA

MUNSTER. Am vergangenen Donnerstag gerieten auf einer Lagerfläche der GEKA (Gesellschaft zur Entsorgung von chemischen Kampfstoffen und Rüstungsaltsäuren) in Munster auf drei Paletten gelagerte Lithiumbatterien - ausgesonderte Funkgerätbatterien - in Brand. „Durch die Kunststoffverpackung entstand eine starke Rauchentwicklung“, teilten die Kreisfeuerwehr im Landkreis Heidekreis und die GEKA in einer gemeinsamen Presseerklärung mit.

Ort-, Fachzug GEKA und Feuerweh. Der Fachzug „Messen und Spüren“ der Kreisfeuerwehreinheit Umwelt und Rüstungsaltsäuren in der Umgebung vornehmlich, wobei keine gefährlichen Stoffe in der Luft nachgewiesen werden seien. Anwohner seien nicht gefährdet gewesen.

Den Sachschaden bezeichnen die GEKA und Feuerweh als gering. Personen wurden nicht verletzt. „Die regelmäßigen, gemeinsamen Übungen und die gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit haben sich ausgehnt. Der Einsatz verlief reibungslos.“, teilte die GEKA mit. Die Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Munster, Jürgen Klein, Kreisbrandmeister Uwe Quante und der stellvertretende Brandschutzschichtleiter Jürgen Müller waren vor Ort waren vorsorglich auch ein Rettungswagen der DRK-Beitragsschutz Munster und der Rettungswagen der GEKA sowie die Polizei. Zudem wurde das benachbarte Wehrwissenschaftliche Institut (WI) informiert. Der Einsatz dauerte rund eineinhalb Stunden.

Der Brand sei innerhalb von etwa 15 Minuten durch die Werkfeuerweh mit Unterstützung durch die Freiwillige Feuerweh Munster von zwei Trupps unter schwerem Atemschutz gelöscht worden. Insgesamt waren etwa 60 Feuerwehleute der Kreisfeuerweh GEKA, der Feuerweh Munster und der Kreisfeuerwehreinheit Umwelt im Einsatz. Auch der Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Munster, Jürgen Klein, Kreisbrandmeister Uwe Quante und der stellvertretende Brandschutzschichtleiter Jürgen Müller waren vor Ort waren vorsorglich auch ein Rettungswagen der DRK-Beitragsschutz Munster und der Rettungswagen der GEKA sowie die Polizei. Zudem wurde das benachbarte Wehrwissenschaftliche Institut (WI) informiert. Der Einsatz dauerte rund eineinhalb Stunden.

3-TAGE... Erleben Sie die große Liebe... Unsere Leistungen... 119,- EUR... Springhorn Reisen... 16.-18.05.2014 und 22.-14.12.2014 (Widerrückzahlungsfrei)...

# „Zwei engagierte Kandidaten“

Podiumsdiskussion mit Mark Söhnholz und Christina Fleckenstein

MUNSTER (dt). „Wir können hier zwei engagierte und sehr qualifizierte Kandidaten erleben“, stellte die Landtagsabgeordnete Lutz Winkelmann fest - und enterte für diese Aussage reichlich Beifall aus dem Publikum: Zahlreich waren die Ortstzestäter der Einladung der Fraktionen und der Gruppe im Rat der Stadt Munster zum dritten Bürgerforum gefolgt. Bei ihrem ersten gemeinsamen Auftritt stellten sich beiden Kandidaten für das Bürgermeisteramt, Christina Fleckenstein und Mark Söhnholz, im Rahmen einer von Winkelmann moderierten Podiumsdiskussion den Fragen der Bürger. Die meisten Themen beurteilten die von der SPD aufgestellte Kandidin und der von der CDU nominierte parteilose Kandidat jedoch ähnlich; nur bei einzelnen Fragen hatten Fleckenstein und Söhnholz unterschiedliche Standpunkte.

„Mir ist es nicht egal, wie Munster sich entwickelt. Aber auch ich kann keine Versprechungen machen“, erklärte Söhnholz mit Blick auf die Zukunft der Ortstzest. Gerade auch hinsichtlich der erforderlichen Einsparungen sei es aber möglich, Handlungsoptionen aufzuzeigen, so daß jeder die Entscheidungen mittragen könne. „Bürgernähe ist eine Selbstverständlichkeit“, unterstrich Söhnholz, erklärte aber, daß Munster seiner Ansicht nach „hier schon auf einem hohen Niveau“ sei. Als „Thematisches“ der Strukturen, nannte er unter anderem die Entwicklung der Innenstadt. Hier regte eine Überplanung an, die auch Wohnen wieder verstärkt möglich mache. Die Wirtschaftsförderung, so Söhnholz, sei für ihn „Chefsache“. „Der Bürgermeister muß erster Ansprechpartner sein für Betriebe, die bereits im Ort sind und die, die sich ansiedeln wollen.“ Der Bürgermeister müsse die Strukturen kennen und nicht erst über Umwege von Bedarfen erfahren.“



Zum ersten Mal stellten sich die beiden Bewerber um das Bürgermeisteramt in Munster, Christina Fleckenstein und Mark Söhnholz (re), den Fragen der Ortstzestäter. Die Podiumsdiskussion moderierte der CDU-Landtagsabgeordnete Lutz Winkelmann.

Jeweils zehn Minuten für ein Eingangsstatement standen Fleckenstein und Söhnholz zur Verfügung, ehe sie sich den Fragen des Publikums stellten. Beide Kandidaten begannen zunächst mit ihrem Lebenslauf, erklärten dann die Motivation für ihre Kandidatur und stellten Schwerpunkte für ihre Arbeit als Bürgermeister vor. Sowohl Christina Fleckenstein (48 Jahre) als auch Mark Söhnholz (41 Jahre) betonten ihre persönliche Verbundenheit mit Munster und stellten den beruflichen Werdegang dar, der beide in die Verwaltung und dort in den Bereich Finanzen geführt hatte - Fleckenstein ist beim Landkreis Heidekreis, Söhnholz bei der Stadt Munster seit Jahren zuständig für das Haushaltssäckel.

„Mir ist es nicht egal, wie Munster sich entwickelt. Aber auch ich kann keine Versprechungen machen“, erklärte Söhnholz mit Blick auf die Zukunft der Ortstzest. Gerade auch hinsichtlich der erforderlichen Einsparungen sei es aber möglich, Handlungsoptionen aufzuzeigen, so daß jeder die Entscheidungen mittragen könne. „Bürgernähe ist eine Selbstverständlichkeit“, unterstrich Söhnholz, erklärte aber, daß Munster seiner Ansicht nach „hier schon auf einem hohen Niveau“ sei. Als „Thematisches“ der Strukturen, nannte er unter anderem die Entwicklung der Innenstadt. Hier regte eine Überplanung an, die auch Wohnen wieder verstärkt möglich mache. Die Wirtschaftsförderung, so Söhnholz, sei für ihn „Chefsache“. „Der Bürgermeister muß erster Ansprechpartner sein für Betriebe, die bereits im Ort sind und die, die sich ansiedeln wollen.“ Der Bürgermeister müsse die Strukturen kennen und nicht erst über Umwege von Bedarfen erfahren.“

Gefragt wurde dabei nach der Gestaltung der Wilhelm-Bockelmann-Strasse ebenso wie nach den Finanzproblemen der Stadt, insbesondere auch hinsichtlich der „Freiwilligen Leistungen“, nach Angeboten für Jugendliche, der Haltung zu Munster als größter Heeresgarnison oder der Möglichkeit, EU-Fördergelder für die Ortstzestadt und ihre Ortsteile zu beschaffen - aber auch nach dem Kreislauf oder dem Peinigung aus Richtung Soltau oder dem Panzermuseum.

besser hinzunehmen „als geringere Zuschüsse für Vereine.“

Etwas unterschiedlich waren auch die Aussagen der Kandidaten zur Finanzierung des erforderlichen Zaunes an der neuen Hundeweise - „den Einrichtung beide begrüßten. Fleckenstein erklärte, daß, sofern denn ein entsprechender Antrag gestellt werde, sie durchaus die Möglichkeit sehe, „zu schauen, ob sich im Rahmen des bestehenden Haushalts eine Deckung für eine kleinere Summe findet.“ Söhnholz hingegen bevorzugte die Erwerbung von Spenden, für die die Bürgerstiftung verantwortlich auch Bescheinigungen für die Steuer ausstellen könne. Hier äußerte er sich zum Vorsitzenden der Bürgerstiftung Dr. Detlef Rodekoff erklären lassen, daß die zuständigen Gremien zu diesem Thema noch nichts entschieden hätten und folglich hierzu noch keine Aussage möglich sei.

Als Kreistags- und Stadtratpolitikerin, unterstrich die Sozialdemokratin Fleckenstein, „Janne ich bei der Seite, die Verwaltung ebenso wie die Politik.“ Die Themen, die für Munster in Zukunft von Bedeutung seien, reichten vom demographischen Wandel über Bildung und Inklusion bis hin zu Leerständen in der Innenstadt, dem Verhältnis zur Bundeswehr und kulturellen Angeboten. Als Bürgermeisterin wolle sie „überall ein

„Mir ist es nicht egal, wie Munster sich entwickelt. Aber auch ich kann keine Versprechungen machen“, erklärte Söhnholz mit Blick auf die Zukunft der Ortstzest. Gerade auch hinsichtlich der erforderlichen Einsparungen sei es aber möglich, Handlungsoptionen aufzuzeigen, so daß jeder die Entscheidungen mittragen könne. „Bürgernähe ist eine Selbstverständlichkeit“, unterstrich Söhnholz, erklärte aber, daß Munster seiner Ansicht nach „hier schon auf einem hohen Niveau“ sei. Als „Thematisches“ der Strukturen, nannte er unter anderem die Entwicklung der Innenstadt. Hier regte eine Überplanung an, die auch Wohnen wieder verstärkt möglich mache. Die Wirtschaftsförderung, so Söhnholz, sei für ihn „Chefsache“. „Der Bürgermeister muß erster Ansprechpartner sein für Betriebe, die bereits im Ort sind und die, die sich ansiedeln wollen.“ Der Bürgermeister müsse die Strukturen kennen und nicht erst über Umwege von Bedarfen erfahren.“

Nur wenige Fragen boten den Kandidaten Gelegenheit, sich mit ihrem Konkurrenten abzugrenzen. So stand etwa Fleckenstein nach wie vor hinter den von der Mehrheit abgelehnten Anträgen der SPD-Ratsfraktion zum Haushalt 2014 für den Einbau eines Fahrschuln an der Grundschule am Hanhof (vor dem Hintergrund der Inklusion) oder dem Erhalt der gestrichenen halben Stelle bei der Stadtbücherei. Söhnholz hingegen erklärte, Inklusion sei wichtig, aber abstrakt und an der Grundschule bestעה auch die Möglichkeit, im Erdgeschoss zu unterrichten. Die Stellenstrichung an der Stadtbücherei sei eine Frage der Abwägung: Für ihn seien „geringe Schwankungen bei den Öffnungszahlen

„Davon habe ich bisher noch nicht gehört“ haben beide Kandidaten zu, als ein besonderes Problem an den Schulen geschuldet wurde: Da aufgrund rechtlicher Probleme dort keine Ein- oder Zweiklassen mehr eingesetzt würden, könnten die Schüler keine Milch und keinen Saft mehr kaufen, da die Hausmeister diese Aufgabe nicht zusätzlich leisten könnten. Sowohl Fleckenstein als auch Söhnholz versprochen - einig, wie meist an diesem Abend - sich mit diesem Thema zu befassen.



Größ war das Interesse am dritten Bürgerforum, zu dem die Fraktionen und die Gruppe im Rat der Stadt Munster am vergangenen Donnerstag in das Soldatenheim „Oase Zum Ortstzest“ eingeladen hatten.

## Ferienbetreuung im MGH

Anmeldungen auch für Osterferien noch möglich

FRIELINGEN. Frühlingslieder singen steht am kommenden Samstag, dem 5. April, von 15 bis 17 Uhr im Café Alegria in Frielingen bei Neuenkirchen im alten Bahnhof auf dem Programm. Uta Groffmann von „Abenteuer Wald Musik“ aus Waldrode führt Klänge, Knäusen und Kinderüberschreibungen bereit, so die Ankündigung. Wer sich einen Platz sichern möchte kann dies unter Ruf (05197) 9996497 tun und dort auch nähere Informationen einholen.

SCHNEVERDINGEN. Eine Ferienbetreuer für Kinder bietet das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Schneverdingen an. Noch sind Anmeldungen möglich. Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren werden im Mehrgenerationenhaus in allen Schulferien betreut werden. Die Anmeldung ist bis zum Ende der Ferienbetreuer am Ende der Sommerferien. Auch die neuen Schulanfänger können in den Sommer- und Herbstferien teilnehmen. Das Motto der diesjährigen Aktion lautet „Zeitreise in die Vergangenheit und Gegenwart, in und um Schneverdingen“.

Sommer- und Herbstferien sind weitere Ausflüge, Rastausflüge, Feiern in alte Künste, Kochen oder Backen, Schläfenäckel beziehungsweise Zeilen und Lagerfeuer geplant. Das eingepreiste Betreuungsumfassen mit Susanne Dierts-Zihlru, Kathrin Grunke sowie Sabrina Schminck, das nach Bedarf von Praktikanten verstärkt wird, freut sich schon auf die Ferienkinder.

September; Herbstferien: 27. bis 31. Oktober.

Die Ferienbetreuung erfolgt in Kooperation mit dem Überbetrieblichen Ausbildungszentrum (ÜBZ) der im gesamten Heidekreis Betreuerungsabteilung. Eltern, die unsangebildete Mitglieder im ÜBZ ist, zahlen eine ermäßigte Betreuungsgeld.

## Blutspende

WESSELOH. Die Freiwillige Feuerweh Wesseloh ruf zum Blutspenden auf: Am Donnerstag, dem 3. April, von 17 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wesseloh. Im Anschluß können sich die Blutspender bei einem Biest stärken. Auch Menschen, die älter sind als 68 Jahre, können zur Blutspende kommen - doch da viele Senioren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen können, hoffen die DRK-Helfer auf möglichst viele Erstspender.

Die Betreuung läuft immer Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 bis 13.30 Uhr, inklusive Mittagessen. Die Plätze können grundsätzlich wochenweise gebucht werden, die Brückentage zu Beginn der Osterferien und am Ende der Sommerferien und am Ende der Sommerferien. Die Termine im Mehrgenerationenhaus im einzelnen: Osterferien: 3./4. April, 7. bis 11. April; Schmelztag, Radtour, Ausflug zum Schulmuseum usw. gemeinsam in Essen kochen und vieles mehr. In den

Die Ferienbetreuung erfolgt in Kooperation mit dem Überbetrieblichen Ausbildungszentrum (ÜBZ) der im gesamten Heidekreis Betreuerungsabteilung. Eltern, die unsangebildete Mitglieder im ÜBZ ist, zahlen eine ermäßigte Betreuungsgeld.

Die Anmeldeunterlagen und die Broschüren mit allen Angeboten im Heidekreis können im Mehrgenerationenhaus (MGH) in Schneverdingen gebucht werden. Die Betreuungsgeld kann entweder überwiesen oder zu den Brückeltzen bar bezahlt werden (Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr sowie Montag von 15 bis 17.30 Uhr). Weitere Informationen: Annette Fuchs (ÜBZ), der im gesamten Heidekreis Betreuerungsabteilung. Eltern, die unsangebildete Mitglieder im ÜBZ ist, zahlen eine ermäßigte Betreuungsgeld.



# Noch einmal „Supergute Tage“

## Abschluß der Reihe im Mai mit vielen Veranstaltungen im Zirkuszeit

SCHNEVERDINGEN (suv). Die vierte Auflage der „Superguten Tage“, die vom 12. bis 17. Mai wieder eine Menge interessanter Veranstaltungen zu bieten hat, wird zugleich die letzte sein. Doch das habe nicht mit mangelndem Erfolg zu tun, wie Hartmut Facht vom Kulturverein Schneverdingen erklärt – im Gegenteil: Das Interesse an der alle drei Jahre stattfindenden Reihe, die der Kulturverein jedes Mal zusammen mit einer anderen Schule der Heideblütenstadt ausrichtet, sei nach wie vor groß. Diese Jahr sind es die Schulen am Ostwald – „und damit haben wir ganz einfach alle Schulen hier durch“, so Facht. Das Programm für den krönenden Abschluß der „Superguten Tage“ stellte Facht am vergangenen Donnerstag zusammen mit Förderchorekurator Klaus-Peter Hülsman und Helga Moser, Rektorin der Grundschule am Ostwald, sowie Dorothee Schröder und Carmen Engelhardt vom Kulturverein vor.

Hauptsponsor der „Superguten Tage“ ist die Volksbank Lüneburger Heide, in deren Schneverdingen Filiale sich die Organisatoren treffen. Das Geldinstitut unterstützt die Veranstaltungsreihe mit 3.000 Euro. „Wir freuen uns sehr über die Hilfe, denn ohne sie wäre ein solches Projekt nur schwer zu realisieren“, bedankte sich Facht beim Schneverdingen Volksbankfilialeiter Christian Schmalenberg.

Das Zirkuszeit, in dem die verschiedenen Veranstaltungen über die

Schneverdingen bereits als Dauer-gast bei den „KulturNächten“ bekannt. „Herr Niels“ hat dort erstmals 2012 die Gäste in der Heideblütenstadt begeistert.

Am 14. Mai geht es ab 20 Uhr mit „Herrchens Frauchen“ unter dem Motto „Und sonst so? Das Beste aus dem Politbüro“ weiter: Mit einem musikalischen „Best of“ kommt das Duo (Lisa Pollit und Gunter Schmidt) in die Heideblütenstadt und präsentiert eine reiche Ernte aus dem Garten der Erkenntnis ihres bisher 27-jährigen gemeinsamen Schaffens. „We moakt allens patzt!“ heißt es am 15. Mai ab 20 Uhr wenn Werner Mommson zum plattdeutschen Abend mit Gerd Spiekemann und Henning Korte einladet – ein Heimatabend der besonderen Art. Am 16. Mai um 20 Uhr zeigt das Theater „Calluna“ aus Schneverdingen William Shakespeares Komödie „Ein Sommertraum“.

Finale der „Superguten Tage“ ist der Auftritt der Hamburger Singaka-

demie am 17. Mai um 20 Uhr. Damit schließt die Reihe mit einer außergewöhnlichen Konzert, für das sich sicherlich Sänger und Musiker sowie Schauspieler und Tänzer zu einem Ensemble verschmelzen haben: Erstmals tritt die Hamburger Singakademie zusammen mit dem Jungdorch „DachORF“ in dem Konzert „Misa a Buenos Aires“ (Tangomeisse von Martin Palmir) und Sätzen aus dem Oratorium „Canto General“ (Algunas Bestias, Los Libertadores, Vegetaciones) auf.

Doch auch die Schulen am Ostwald nutzen das Zeit des „Circus Calluna“ in Lahe die Woche für ihre Aktionen: Am 16. Mai um 15 Uhr sowie am 17. Mai um 10 und 13 Uhr zeigen die Mädchen und Jungen bei der „Zirkusgala der Kinder“, was in ihnen steckt. Dann wieder haben Schulkinder die Möglichkeit, im Rahmen der Projektwoche unter dem Motto „Supergute Tage“ Zirkusluft zu schnuppern. Sie lernen Jonglieren, Dressieren, Clownerie oder den Umgang mit Ponys und anderen Zirkustieren. Am Ende der Woche dürfen sie ihre neu erworbenen Fähigkeiten dann dem Publikum vorführen und die Stars in der Manege sein.

Karten für die einzelnen Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf in der Heideblütenstadt in der „KulturStollmachers“, Oststraße 31, in der Buchhandlung „Vielstöigt und „familia“-Warenhaus sowie in der Schneverdingen-Touristik. Eine Online-Bestellung von Tickets ist unter [www.kulturverein-schneverdingen.de](http://www.kulturverein-schneverdingen.de) möglich.

Nach diesen zunächst letzten „Superguten Tagen“ sei mit weiteren Veranstaltungen in Schneverdingen natürlich noch lange nicht Schluss, so Facht. „Wir haben dann mit jeder Schule zusammengearbeitet und damit unser Ziel erreicht. Natürlich können wir jetzt wieder vorn anfangen, aber vielleicht ist es einfach besser, etwas ganz Neues entstehen zu lassen. Immerhin haben wir ja noch drei Jahre Zeit, uns etwas zu überlegen.“



Stellen jetzt das Programm der „Superguten Tage“ vor: (v. li.) Volksbankfilialeiter Christian Schmalenberg, Carmen Engelhardt, Dorothee Schröder und Hartmut Facht vom Kulturverein Schneverdingen sowie Förderchorekurator Klaus-Peter Hülsman und Helga Moser, Rektorin der Grundschule am Ostwald.

## „Jugend forscht“-Sieger Zuschuß für den Urlaub

HERMANSBURG. Niedersachsen kürte am vergangenen Mittwoch in Clausthal-Zellerfeld seine „Jugend forscht“-Landessieger. Insgesamt 14 talentierte Jungforscher qualifizieren sich für das 49. Finale von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb – darunter waren auch zwei Schüler aus Hermansburg: Simon Haase (16) und Tim Rambowsky (15) vom Christian-Gymnasium präsentierten bei dem Wettbewerb ihren selbstkonstruierten

Netzwerkanalyator, mit dem sie den Landessieg im Fachgebiet Techniken errangen. Das Meßgerät der Hermansburger erzeugt Signale im hochfrequenten Bereich und kann deren Leistung bestimmen. Es wird für die Untersuchung astronomischer Objekte mittels Radioteleskop benötigt. Nach den Landeswettbewerben im März und April steht das 49. Bundesfinale von „Jugend forscht“ vom 29. Mai bis 1. Juni in Kitzelsau auf dem Programm.

SOLTAU. Familien oder Alleinerziehende haben oft nicht die finanziellen Möglichkeiten, sich einen gemeinsamen Urlaub zu gönnen, aus diesem Grund gewährt das Land Niedersachsen Zuschüsse. Anträge können ab sofort in der Geschäfts- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes, Röhberg 7, in Soltau gestellt werden. Eltern mit mindestens zwei Kindern oder einem Kind bei atypischer Behinderung, Alleinerziehende mit mindestens einem Kind sind

antragsberechtigt, wenn die Kinder unter 18 Jahre alt sind und für sie Kindergeld bezogen wird. Die Zuschußgewährung ist einkommensabhängig, das Kindergeld bleibt dabei aber anrechnungsfrei. Der Urlaubsort muß in Deutschland in einem Feriengiebel liegen, darf aber frei gewählt werden. Der Mindestaufenthalt beträgt sieben, die Höchstgrenze 14 Übernachtungen. Weitere Informationen gibt es im Diakonischen Werk, Of(05191) 60122.

## Regionaltreffen in Soltau



Kommunale Gleichstellungsbeauftragte aus dem ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg trafen sich am Montag zur Regionalkonferenz in Soltau. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeister Wilhelm Rühkopf gab es einen Vortrag von Sonja Niebock über das Projekt „Gender/Street“, das sich mit der Frage beschäftigt, wie Geschlechterrollen und psychische Belastungen in der Arbeit zusammenhängen. Außerdem gab es einen Bericht aus dem niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung zu verschiedenen Punkten und die Vorsitzende des Hebammenverbandes Niedersachsen, Uschi Fiets, machte in ihrem Vortrag auf das Haftpflichtproblem der Hebammen aufmerksam: Im Jahre 2000 zahlte eine Hebamme 608 Mark für die Pflichtversicherung, 2014 beläuft sich die Haftpflichtprämie auf 5980 Euro – eine Summe, die für viele unzahlbar ist und dazu führen wird, daß sich immer mehr Hebammen aus der Geburtshilfe verabschieden, sollte nicht doch noch Hilfe von politischer Seite kommen.

## Unsere April-Aktion

10 Schnittbrötchen statt 3,30 € nur 2,95 €



Beim Kauf von 4 Stück Kuchen Ihrer Wahl erhalten Sie ein Stück GRATIS!

Fragen Sie nach unserer BROTTAKTIONSKARTE (jedes zehnte gekaufte Brot ist GRATIS!)

Bäckerei Scharpak



SCHOKOLADEN MÄDCHEN Café am Markt

Lüneburger Str. 29  
29164 Soltau  
Telefon 05191-21 10

Markstr. 17 · 29614 Soltau  
Tel. 05191-928053

Öffnungszeiten:  
Mo., Fr. 6-18 Uhr  
Sa. 6-13 Uhr · So. 7-18 Uhr

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 8-18 Uhr  
Mi. und Sa. 7-18 Uhr

[info@das-schokoladenmaedchen.de](http://info@das-schokoladenmaedchen.de)  
[www.baecerei-scharpak.de](http://www.baecerei-scharpak.de)

## Frauenunion DRK

MUNSTER. Die nächste Veranstaltung der CDU-Frauenunion Munster steht am Mittwoch, dem 2. April, um 20 Uhr im Restaurant „Zur Wasenriede“ auf dem Programm. Der Leiter der Stadtwerke, Jan Niemann, informiert bei der Veranstaltung über Aktuelles aus dem Bereich der Stadtwerke Munster-Bispingen. Gäste sind willkommen.

DORFMARK. Der DRK-Ortsverein Dorfmärkt lädt zur Blutspende in die Aula der Grundschule Dorfmärkt ein. Termin ist am 2. April von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Alle Blutspender dürfen sich auf ein reichhaltiges Buffet freuen. Mitbringen sollten die Blutspenden ihre Unfallhilfe- und Blutspendenkarte, bei Erstspendern jeweils ein amtlicher Lichtbildausweis.

## Osterkronen binden

FASSBERG. Wie in den vergangenen Jahren werden in Fassberg und Müden wieder Osterkronen gebunden. Das Team um Organisatorin Iona Kellmann trifft sich am 4. April in Fassberg (bei gutem Wetter ab 9 Uhr am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer

mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden (HK berichtigte), nur werden die Eier eingesammelt. Für jedes Spenden-Unternehmen einen Euro für die Grundschule in Müden. Je mehr Eier am Rathaus, ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof) und am 12. April bei schlechtem Wetter ab 13 Uhr in der Ortsmitte in Müden (ansonsten ab 13 Uhr am Bauhof in Fassberg). In Müden gibt es an dem Nachmittag ein kleines Rahmenprogramm: „Wer mal das schönste Ei für die Osterkronen werden in Fassberg und Müden

# Neuer Skulpturengarten

## Künstlergruppe „Art Special“ stellt im Rathaus aus

SCHNEVEDINGEN (mk). „Erst haben wir alles pappt gemacht und dann komplett neu angelegt. Das war in den vergangenen beiden Jahren eine ganze Menge Arbeit“, so die Schneverdinger Künstlerin Lilo Schmidt-Wiedenroth. Inzwischen haben sie und Helfer die „grüne Oase“ hinter ihrem „Atelier im Hof“ in der Oststraße schon ordentlich „herausgeputzt“. Hier entsteht Schnevedingens erster Skulpturengarten. In drei Wochen ist er fertig, freut sich die Malerin und Bildhauerin. Anlässlich der „Offenen WerkRäume“ am 1. Mai dieses Jahres soll der Garten von 11 bis 18 Uhr feierlich eröffnet werden.



Mit dem Titel ihres Kalenders 2015 in ihrem neuen Skulpturengarten: Lilo Schmidt-Wiedenroth.

Wie alle Kunstschaffenden, die an diesem Tag ihre Werkstätten und Ateliers für die interessierte Bevölkerung öffnen, wird auch Lilo Schmidt-Wiedenroth am 1. Mai ein blaues Band vor ihr „Atelier im Hof“ hängen. Dies signalisiert im Zuge der Veranstaltung traditioneller Besucher willkommen sind. „Neben der Galerie und Bildhauerei habe ich nun auch endlich die Möglichkeit, draußen auszustellen. Und ein Skulpturengarten ist sicher auch eine Bereicherung für Schnevedingen“, erklärt die Künstlerin. Die Kombination aus „Grün“ und Kultur ist der Öffentlichkeit künftig nach vorheriger Anmeldung zugänglich. Zu erreichen ist die Künstlerin unter Ruf (05193) 1865 sowie per E-Mail unter der Adresse lilo.schmidt-wiedenroth@online.de.

Zwischen 15 und 20 Skulpturen werden dauerhaft im Garten zu sehen sein. „Anlässlich der Eröffnung gibt es eine Ausstellung, bei der auch Arbeiten der Künstlergruppe „Art Special“ zu sehen sind. Somit werden an diesem Tag deutlich mehr Exponate zu sehen sein“, so Schmidt-Wiedenroth.

Auch in Zukunft möchte sie anderen Künstlern mit ihrem Garten ein Forum bieten. „Wer etwas ausstellen möchte, gern auch Keramiker, kann sich gern bei mir melden“, betont die Künstlerin. Arbeiten der Schneverdinger sind ab 2. April auch im Rathaus der Heideblütenstadt zu sehen, stellt dort doch die Künstlergruppe „Art Special“ um Lilo Schmidt-Wiedenroth unter dem Titel „Inspirationen“ zwischen 25 und 30 Arbeiten aus. Inspirieren sollen die Betrachter Zeichnungen und Malerei von Maren Weißel, Zeichnungen von Stefan Scharringhausen, Illustrationen von Daniel Kössel, Bilder von Prominenten von Anja Romahn (Malerei), Mischtechnikern von Sabine Erdmann, Illustrationen und Zeichnungen von Ursula Stolzenbach, Keramikbilder von Wolfgang Cordes und Mischtechni-

ken und Zeichnungen von Lilo Schmidt-Wiedenroth. Bürgermeisterin Melke Moog-Steffens eröffnet die Ausstellung am 2. April um 18 Uhr. Anschließend stellt Schmidt-Wiedenroth die beteiligten Künstler vor. Außerdem werden auch duftende „miniartcards“, kleine Kunstwerke im Scheckkartenformat, präsentiert. Es geht aber auch ein paar Nummern größer: Zu den Exponaten gehört unter anderem ein neues, dreiteiliges Bild der Malerin. Es handelt sich um eine insgesamt 2,40x1 Meter Meter große Arbeit, die farbenfrohe Hortensien zum Motiv hat. Die Pflanzen sind sehr filigran gearbeitet. „Ich habe in den vergangenen fünf Monaten fast jeden Tag daran gearbeitet“, so Schmidt-Wiedenroth. Die Finsage steht am 11. Mai von 15 bis 18 Uhr auf dem Platz. Die Künstler stehen dann im Rathaus und im Skulpturengarten zur Verfügung, um Fragen des kunstinteressierten Publikums zu beantworten. Die Ausstellung im Rathaus ist montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Bereits jetzt arbeitet Schmidt-Wiedenroth an ihrem neuen Kalender für 2015. Das Deckblatt, eine Buntsittichzeichnung, trägt den Titel „Die Frau auf dem roten Stuhl“ und ist bereits fertig. „Der neue Kalender wird in einer streng limitierten Auflage von 100 Exemplaren erscheinen“, berichtet die Künstlerin. Auch eine neue Weinedition mit diesem Motiv als Etikett werde es geben.

# 25 Jahre Erlebniswelt EWLH

## Gewinnspiel zum Jubiläum / Schönstes Urlaubsfoto gesucht

SOLTAU. Die Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH (kurz EWLH) feiert in diesem Jahr ihr 25jähriges Bestehen. Wilfried Gebhardt, seit Beginn Geschäftsführer der EWLH, und seine Mitarbeiterin Hjordis Fischer freuen sich, daß die EWLH bereits seit einem Vierteljahrhundert bestet und erfolgreich Urlaub in der Lüneburger Heide vermittelt.



Die Mitglieder des Arbeitskreises „Erlebniswelt Lüneburger Heide goes Facebook“ (v.l.) Christiane Niemann (Munster-Touristik), Eva-Maria Wiler (Tourist-Information am Weltvogelpark Walrode), Alexander Biefluff (Zweckverband Allen-Leine-Tal), Julia Garbes (Schneverdinger-Touristik) und Hjordis Fischer (EWLH).

„Wir sind immer am Puls der Zeit geblieben“, so Gebhardt, „und haben uns bemüht, unseren Gästen stets einen Urlaub auf modernsten Niveau anzubieten. Seit Oktober 2011 sind wir mit einer eigenen Fanpage auf Facebook vertreten und genau dieses moderne Kommunikationsmittel möchten wir jetzt mit dem Jubiläum der EWLH verbinden.“ Von April bis Oktober sucht die EWLH auf Facebook „das schönste Urlaubsfoto“. Im Aktionszeitraum sind alle Besucher der Erlebniswelt, aber natürlich auch die Heider selbst, aufgerufen, ihr persönliches Urlaubsjubiläum in einem Bild einzufangen. Das Foto kann per E-Mail an die EWLH versendet oder direkt auf Facebook hochgeladen werden und nimmt dann automatisch an der Verlosung teil. In jedem Monat entscheiden die Fans auf Facebook per „Gefällt mir“-Abstimmung, welche drei Bilder am Jahresende an der großen Endabstimmung teilnehmen.

Zudem werden Preise verlost, Hauptgewinn ist ein „iPad Air“.

„Wir hoffen, daß viele Gäste und Einheimische unseren Aufruf folgen und uns wunderschöne Bilder schicken. Wir freuen uns auf jedes einzelne Foto!“, so Gebhardt. Informationen zum Gewinnspiel „Wir suchen Ihr schönstes Urlaubsfoto“ finden Interessierte auf der Facebook-Fanpage der Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH unter [www.facebook.de/Erlebniswelt.Lueeneburger-Heide.GmbH](http://www.facebook.de/Erlebniswelt.Lueeneburger-Heide.GmbH) sowie telefonisch unter Ruf (05191) 828289.

# „Jede Stunde ihr Geld wert“

## Lions-Club Munster unterstützt Grundschulsozialarbeit



Sprachen im Rathaus Munster über die Sozialarbeit an den Grundschulen: (v. li.) Bürgermeister Adolf Köthe, Dr. Gunther Grube und Lars Kahnwald (Lions-Club), Diplom-Sozialpädagogin Michaela Böhringer, Hans Köchy (Lions), Bürgerhausleiterin Anna Adamczak und Leiter der Schulen, Stefanie Schlöter und Jens Hoffmann (Grund- und Förderchule Munster) sowie Karl Schmidt (Grundschule am Hanhof).

MUNSTER (svj). Schlimme Fälle wie etwa Mobbing im Internet, Aggressionen oder sogar Gewalt auf dem Schulhof seien zwar noch die Ausnahme, erklärt Diplom-Sozialpädagogin Michaela Böhringer, „aber wir kämpfen an Grundschulen zum Teil schon mit Problemen, die sonst eigentlich erst in weiterführenden Schulen zu finden sind.“ Seit 2011 ist sie als Sozialarbeiterin an den beiden Grundschulen in Munster sowie an der Außenstelle in Breloh tätig. Damit die Stelle noch etwas länger erhalten bleiben kann, stiftete der Lions-Club Munster jetzt 5.000 Euro. Mit dem Geld ist die Grundschulsozialarbeit noch bis Frühjahr 2015 gesichert.

Nach anfänglich 20 Wochenstunden hatte die Stadt Munster die Stelle mit Mitteln aus dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes auf 30 Stunden pro Woche aufgestockt.

Die Maßnahme läuft in diesem Jahr zum 31. Juli aus“, erläutert Adolf Köthe, Bürgermeister der Ortzestad. „Doch wir haben noch einige Restmittel, um die Stelle bis zum Ende dieses Jahres weiterzufinanzieren.“ Danach komme die Unterstützung der Lions zum Tragen und ermöglichte eine weitere Verlängerung der Grundschulsozialarbeit in Munster bis etwa zum Frühjahr 2015.

„Die Spende soll die Stelle so lange aufrecht erhalten, wie das Geld reicht“, so Hans Köchy, der zusammen mit Lars Kahnwald und Präsi- dent Dr. Gunther Grube den Lions-Club Munster-Oertze beim Treffen im Rathaus vertrat. „Wir möchten dort helfen, wo es die öffentliche Hand nicht mehr kann“, hat Grube hervorzuheben. Das Geld für die Spende kommt die Lions bei ihrer Aktion auf dem Munsteraner Nikolausmarkt im vergangenen Jahr sammeln.

Daß die Diplom-Sozialpädagogin in Munster wichtige Arbeit leistet, darüber sind sich die Vertreter von Stadt, Lions-Club und Schulen bei der Spendenübergabe im Rathaus der Ortzestad einig: „Jede Stunde, die sie leistet, ist ihr Geld wert“, hebt der Leiter der Grund- und Förderchule, Jens Hoffmann, hervor. Auch seine Stellvertreterin Stefanie Schlöter meint: „Wir sind froh, daß wir Frau Böhringer haben.“

Denn Probleme, die eine Grundschulsozialarbeiterin erforderlich machen, seien nach wie vor da, so Böhringer, „und es ist sicher ein falsches Signal, hier Stunden zu reduzieren.“ Auch die Arbeit mit den Eltern werde zunehmend anspruchsvoller. „Bei manchen ist es schwer ihnen zu verdeutlichen, wie wichtig Bildung für ihre Kinder ist. Es ist manchmal erschreckend, wie wenig Interesse einige Eltern an ihren Kindern haben.“

# Pferd auf dem Balkon

WALSRODE. Aus Anlaß des Welt-Autismus-Tages zeigt das Capitol-Theater in Walrode gemeinsam mit dem Verein „einzigartig-eigenartig“ einen Film mit Bezug zum Thema Autismus: „Das Pferd auf dem Balkon“ läuft am Mittwoch, dem 2. April, um 20.15 Uhr. Eine der Hauptrollen spielt Nora Schirmer - Hauptfigur des Films ist allerdings ein Junge namens Mika. Die Vorstellung, daß sich die Tomatenauce auf dem Teller mit den Nudeln vermischen könnte, berallt Mika großes Unbehagen. Und wenn das Essen nicht genau um 14.17 Uhr vor ihm steht, wirft der Zehnjährige seine Mahlzeit auf den Boden. Mika braucht in seinem Alltag klare Strukturen, Regeln und Rituale, die ihm Verlässlichkeit und Sicherheit bieten, denn er hat das Asperger-Syndrom, eine leichte Form des Autismus ... Der Film macht sich Mikas Sichtweise zu eigen und ermöglicht damit dem Kinopublikum einen anderen Blick auf die Dinge. Spielfrisch und unaufdringlich vermittelt er in manchen Szenen, welche Eigenschaften Menschen mit Asperger-Syndrom auszeichnen, wozu ihre Begabungen liegen und womit sie Schwierigkeiten haben.

Bereits jetzt arbeitet Schmidt-Wiedenroth an ihrem neuen Kalender für 2015. Das Deckblatt, eine Buntsittichzeichnung, trägt den Titel „Die Frau auf dem roten Stuhl“ und ist bereits fertig. „Der neue Kalender wird in einer streng limitierten Auflage von 100 Exemplaren erscheinen“, berichtet die Künstlerin. Auch eine neue Weinedition mit diesem Motiv als Etikett werde es geben.

# Schlemmerei für Schüler



Dieses Essen hatte es in sich: Alle sechs Klassen der fünften Jahrgangsstufe am Christian-Gymnasium in Hermannsburg mit insgesamt 150 Kindern waren fröhlich eingeladen zum großen gemeinsamen Frühstücksbuffet. „Ein bißchen Ruhe und Zeit muß für ein Frühstück schon sein. Wer gut lernen will, muß sich auch ausreichend stärken, am besten natürlich bereits morgens zu Hause.“ Leider ist das nicht immer so. Wir wollen unsere Kinder anhalten, spätestens in der Schule etwas Gesundes zu essen. Lernen braucht schließlich eine ernährungsphysiologisch ausgewogene Grundlage. Das vergessen manche Kinder und manchmal auch die Eltern“, erklärt Joachim Webel, Fachlehrer für Biologie und Motor für die jährliche Frühstückssaktion. Durch den taktrainten Einsatz von 13 Müttern und zahlreichen Mitgliedern der Landfrauen Hermannsburg wurde aus zahlreichen Kilo Gemüse und Obst in kürzester Zeit ein buntes Büffet mit liebevoll zubereiteten Obstspießen, gemäßigtem Fingerfood mit duftenden Kräutertips, verlockend garnierten Käse- und Eierplatten, Vollkornsznelelläten, Fröchtequarks und Knusperfocaccia. „Bleibt zu hoffen, daß möglichst viele Kinder von diesem Erlebnis zu Hause erzählen und ihre Eltern darin bestärken, daß ein gutes Frühstück wichtig und nicht unbedingt aufwendig ist. Vielfältig ist auch in der Frühstücksbüffe möglich, so Webel.“

# Hilfekurs

SOLTAU. Das Mütterzentrum Soltau bietet einen Erste-Hilfe-Kurs an, mit dem die Teilnehmer sich für Notfälle bei Säuglingen und Kleinkindern rüsten. Der Lehrgang läuft am 3. Mai von 9 bis 15 Uhr in den Räumen des Mütterzentrums. Unter den Linden 21. Interessierte können sich am 2. und 4. April jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr unter Ruf (05191) 1820 anmelden. Dort gibt es auch Infos zur Kursgebühr.

# Ölbilder von Henning Voß

MÜDEN. Vom 6. bis zum 20. April sind in der historischen Wassermühle in Müden Ölbilder von Henning Voß zu sehen. Nach der Vernissage am Sonntag, dem 6. April, um 15 Uhr ist die Ausstellung „Landschafts-kontraste“ werktags von 9 bis 12 Uhr, samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr zu sehen. Der Künstler, 1940 in Elmshorn geboren, wuchs in Schwinerup auf und erhielt hier eine erste künstlerische Ausbildung. 1960 zog Voß nach Hannover um und wurde dort Schüler von Professor Stöbber. Zudem zählt er zu den Mitbegründern der privaten Künstlergruppe „Porträt-Studien-groupe Hannover“. Ab 1984 unternahm er Studienreisen nach Italien und Frankreich. Es entstanden Landschaftsbilder der Toskana, Aquitanien und der Provence. Voß lebt und arbeitet in Hannover.



# Therapieplätze bleiben rar

## Workshop zur ambulanten Psychotherapie im Heidekreis

**HEIDEKREIS.** Verbesserungen in der ambulanten Psychotherapieversorgung im Heidekreis waren Thema in einem Workshop der Lebensberatung Walsrode: „Im Vorjahr wurden bereits 3,5 Kassenstellen zusätzlich eingerichtet, die positive Entwicklung wird sich 2014 noch fortsetzen“, berichtete Geschäftsbereichsleiter Ralf Meier von der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Vorpommern. Allerdings ist die Situation nach wie vor angespannt, bisher konnten noch nicht alle Sitze besetzt werden. Die KV bemüht sich intensiv um die Lösung dieses Problems.

So müssen sich Ratsuchende weiterhin lange gedulden und viel Kraft investieren, um einen entsprechenden Therapieplatz zu finden. Die Psychiatrie im Heidekreisklinikum, die Tagesklinik in Walsrode und Soltau sowie die Beratungsstellen wissen auf weiterhin steigende Bedarf hin. In allen Bereichen gebe es Lösungsversuche, die aber nur kurzfristi-

gen Entlastung brächten. „Gruppenangebote in den Praxen und Beratungsstellen wären sinnvoll, scheitern aber oft schon im Vorfeld an ungelösten Finanzierungsfragen“, so Boris Dickow, Psychotherapeut in Soltau. Auch Selbsthilfegruppen könnten etwas Entlastung bringen, darauf weist Dr. Josef Steudter hin, ärztlicher Psychotherapeut aus Soltau. Und ein gutes Zusammenspiel zwischen stationärer Psychiatrie, Tagesklinik, Beratungsstellen und niedergelassenen Psychotherapeuten spare ebenfalls Zeit, erläuterten Psychotherapeut Axel Schermer-Hüchting und Diplom-Sozialpädagoge Michael Hüppe aus der Walsroder Klinik.

Supervisierende Ottomar Fricke und andere nicht direkt im Gesundheitsbereich involvierte Teilnehmer der Veranstaltung beklagten den enormen Verwaltungsaufwand, den die KV und die Psychotherapeuten leisten müssten, bevor überhaupt die

Patienten mit den passenden Angeboten erreicht würden.

„In den Beratungsstellen läuft das unbürokratischer, denn erste Gespräche werden sofort zum nächsten freien Termin vereinbart, abgeseigte Termine können meist neu belegt werden und der Ablauf oder die Dauer der Beratung richten sich nur nach den jeweiligen Bedürfnissen, nicht nach Verwaltungsvorgaben“, erläuterte der Leiter der Walsroder Lebensberatung, Diplom-Psychologe und Psychotherapeut Hartmut Schäfer-Ehrardt. Gleichzeitig wies er darauf hin, daß gerade die Beratungsstellen seit vielen Jahren mit minimaler personeller Besetzung auskommen müßten und trotz enorm gesteigelter Anmeldezahlen keine zusätzlichen Fachstunden finanziert würden. Sorgen sinnvolle und relativ schnell organisierte Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene scheiterten schnell an Fragen der Finanzierung.

# Tips zur Psychotherapeutensuche

**HEIDEKREIS.** Die Lebensberatung Walsrode gibt Tips, worauf Interessierte auf der Suche nach einem Psychotherapeuten achten sollten:

**Fachlichkeit:** Wählen Sie nur gut ausgebildete und von den Kassen zugelassene Psychotherapeuten aus. Fragen Sie nach dem Grundberuf, den Zusatzausbildungen, den Methoden und ob der Therapeut Erfahrungen mit der Behandlung Ihrer speziellen Erkrankung hat.

**Vertrauen:** Psychotherapie funktioniert über die gute und belastbare Beziehung zwischen Therapeut und Patient. Schon in den ersten

Stunden sollten kleine Entlastungen, Verbesserungen und Erfolge spürbar sein. Wenn nicht, dann trauen Sie sich und sprechen Sie darüber mit dem Therapeuten oder wechseln Sie die Therapie.

**Transparenz:** Ihr Psychotherapeut sollte in der Lage sein, Ihnen sein Vorgehen plausibel zu erklären. Sie sollten verstehen, was in der Therapie geschieht. Machen Sie sich Notizen bei Ihrer Therapeutensuche und während Ihrer Therapiezeit.

**Mut:** Auch wenn es zu Beginn schwer fällt, rufen Sie verschiedene Therapeuten an und lassen Sie sich

nicht von Wartezeiten abschrecken! Lassen Sie sich in die Wartelisten aufnehmen und führen Sie an verschiedenen Stellen Erstgespräche. Dies ist Ihr gutes Recht. Lösen Sie sich Hilfe bei Ihrer Krankengeschichte, bei Ihrem Arzt oder in einer Beratungsstelle.

**Information:** Die Lebensberatung Walsrode hat die wichtigsten Punkte in einem kleinen Flyer zusammengefaßt „Psychotherapie im Heidekreis - Seriöse Angebote finden“.

Bei Hausärzten, Krankenkassen und bei der Kassenärztlichen Vereinigung in Vorden gibt es zudem eine regionale Therapeutenliste.

# Finanzen

**SOLTAU.** Zur öffentlichen Sitzung kommt der Finanzausschuß des Soltauer Stadtrats am Donnerstag, dem 3. April, um 17 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses zusammen.

# CDU lädt ein

**SOLTAU.** Der CDU-Stadtverband Soltau lädt alle Mitglieder und Freunde am Freitag, dem 4. April, zu seinem traditionellen Skat- und Doppelkopfabend ein. Los geht es um 19 Uhr in der Waldschänke, Lüneburger Straße 187 in Soltau. Den Gewinnern winken Fleisch- und Sachpreise. Teilnehmer werden gebeten, sich bis zum 1. April bei Friedhelm Eggers, Ruf (05191) 14987, anzumelden.

# Geburtsraum

**WALSRODE.** Im Geburtsraum Walsrode stehen an jedem ersten Mittwoch im Monat Info-Abende für Schwangere und deren Partner auf dem Plan. Nächster Termin ist der 2. April. Ab 19 Uhr berichtet Hebamme Johanna Schuck über Kursangebote, die Hebammenhilfe sowie die Möglichkeit der außerklinischen Geburtsbetreuung und führt durch die Räumlichkeiten. Das Geburtsraum ist unter Ruf (05161) 485873 oder über die Internetseite www.geburtsraum-walsrode.de zu erreichen.

# Führung

**MUNSTER.** Die Munsteraner Naturkundegruppe Ollershof lädt für den 1. April zu einer naturkundlich-historischen Führung in Dithlingen ein. Interessierte sind willkommen, ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen sich die Teilnehmer um 17.15 Uhr auf dem Parkplatz Osterberg in Munster. Ortskundige können um 17.30 Uhr direkt zum Hof Emman nach Dethlingen kommen.

# Kinder frei in den Osterferien!\*



**Europas größte Flughoh Fütterung zum Mitmachen und 5 tolle Spielplätze**

\*Gültig 03.04. - 27.04.2014 für eine 1-Tageskarte für den gleichen Tag für Kinder (4-12 J.) in Begleitung eines vollqualifizierten Erwachsenen. Dessen Anwesenheit ist auf Anfrage gratis nach Verfügbarkeit. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen, Angeboten oder Jahreskarten.

Am Vogelpark • 29664 Walsrode  
**www.weltvogelpark.de**

# Berufsorientierung

## Kurzseminar im Bildungszentrum

**HERMANSBURG.** Das Evangelische Bildungszentrum in Hermansburg (früher Heilmolkochschule) bietet ein Kurzseminar zur beruflichen Orientierung vom 7. bis zum 9. April an. Anmeldungen hierzu sind kurzfristig noch möglich. Zum Thema „Was kann ich, was will ich?“ treffen sich junge Menschen, die vor dem Ende der Schulzeit stehen, aber noch nicht wissen, wie es danach weitergehen soll. Ein Freiwilliges Soziales Jahr oder ein Praktikum? Gemeinsam mit anderen jungen Menschen, die in der gleichen Situation sind, werden Antworten auf folgende Fragen gesucht: Worin liegen meine Stärken und Kompetenzen? Was möchte mir Spaß, und was traue ich mir zu? Welche Wünsche, Ziele und Träume habe ich? Unter Leitung einer Dozentin für berufliche Orientierung lernen die Teilnehmer verschiedene Methoden der Berufsorientierung kennen und sollen so ihre Kompetenzen, Bedürfnisse und Talente auf die Spur kommen. Am Ende des Seminars sollen sie wissen, welchen Weg sie einschlagen wollen und was die nächsten Schritte sind. Die drei Seminare werden durch die Haccius-Stiftung gefördert. Für Kurzentschlossene sind noch einige Plätze frei. Infos und Anmeldung im Evangelischen Bildungszentrum Hermansburg unter info@bildung-vollerleben.de oder telefonisch unter (05052) 98990.

# kraftfahrzeugmarkt

## Keine Schule

Besonders in der Nähe von Schulen gibt es oft Geschwindigkeitsbegrenzungen mit der Einschränkung „Montag bis Freitag“. Wie das Oberlandesgericht Brandenburg erklärte, müssen Autofahrer dieses vorgegebene Tempolimit auch an Feiertagen beachten, die auf einen Werktag fallen - auch wenn dann bekanntermaßen kein Schulunterricht sei. Es ist laut Gericht nicht Sache des Autofahrers, sich über den Sinn des Schließes und den damit verfolgten Zweck Gedanken zu machen - dafür habe er in der Regel im Straßenverkehr auch gar keine Zeit (AZ: (2/2) 53 Se-WO 103/13).

## Tief stehende Wintersonne: Scheiben regelmäßig reinigen



Tief stehende Sonne stellt besonders im Winterhalbjahr eine Gefahr für die Autofahrer dar. Werkfoto: ADAC

Motorradfahrer schwer verletzt - Frontalzusammenstoß bei tief stehender Sonne: So oder ähnlich stellt es besonders im Winter in manchen Polizeiberichten.

„Im Winter blenden die in flachem Winkel auftretenden Strahlen der Sonne Verkehrsteilnehmer erheblich. Das Unfallrisiko wächst rapide“, sagt Hans-Ulrich Schindt, Kraftfahrlexperte bei TÜV Rheinland. „Schlecht zu Sicht beeinträchtigt das Reaktionsvermögen.“ Lässt sich die Fahrt wegen extrem widriger Sichtverhältnisse nicht sicher fortsetzen, sofort rechts ranfahren. Das gilt vor allem, wenn der Fahrer wesentlich direkt in die Sonne geschaut hat und für kurze Zeit nahezu blind ist. Die Augen brauchen ein paar Minuten, um sich zu regenerieren.

Sichtverhältnissen ausreichend Sicherheitsabstand halten, Geschwindigkeit reduzieren und vorausschauend fahren. Wer bei 50 Stundenkilometer für eine Sekunde geblendet ist, legt rund 14 Meter im Blindflug zurück.

Für den richtigen Durchblick sorgt eine saubere Windschutzscheibe. Entsprechende Wischwasserzusätze gibt es im Handel. Verschissene Wischerblätter unbedingt austauschen. Außerdem: die Scheibe regelmäßig von innen reinigen. Das gleiche gilt für Visiere von Motorrädern.

03946 Wohnhöhle & Wohnwagen  
Kaufteila - 3160160 | www.wm-aw.de

**In Scheeßel Auto- und Motorradtage**  
5. & 6. April 2014  
von 10 bis 18 Uhr

Felern Sie mit uns!

- Neue Modelle 2014
- Umbauten
- Gebrauchte
- Super Stunt-Show mit Stuntman Michael Threin
- WRC mit Motorsimulator
- Kid's Hüpfburg & Kinder Quad-Parcours
- Kawasaki Drachenfest & Ducati Desmo-Days
- Essen & Trinken

Vertragshändler im Landkreis für:

- Kawasaki
- KYMCO
- Triumph Service

**wahlers**  
Hoopsfeld 5 • 27383 Scheeßel  
Tel. 0 42 63 / 9 85 46-0  
www.team-wahlers.de

Typisch Ford Motorcraft: **Ford Qualität zum günstigen Preis.**

> Ford Motorcraft – Bewähre Ford Markenqualität zu attraktiven Preisen für Ford Fahrzeuge ab 5 Jahren.

**FORD PREIS OFFENSIVE**

Für alle FORD KA, FORD FIESTA, FORD FUSION

NUR € **99,-\***

*\* Angebot gültig bis 31.07.2014 für Privatkunden und Ford Pkw-Modelle älter als 5 Jahre. Ausgenommen Ford Fiesta 3i. Weitere Informationen finden Sie auf <http://ford-hoehns-osterberg-an-der-wuerttem.de>.*

**BREMSBELÄGE VORN INKLUSIVE EINBAU**

Vertrauen Sie auf gefürte Ford Motorcraft Qualität und lassen Sie die Bremsbeläge Ihres Fahrzeuges rechtzeitig erneuern.

Für alle FORD KA, FORD FIESTA, FORD FUSION

NUR € **99,-\***

**HÖHNS**

Soltau 0 51 91 / 96 82 - 0  
Rottenburg 0 42 61 / 95 46 - 0  
Visselhövede 0 42 62 / 95 61 90  
**www.auto-hoehns.de**

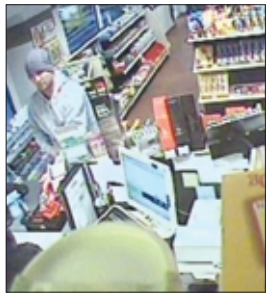
## „Senioren ans Netz“

In Schneverdingen läuft derzeit ein weiterer Kurs „Senioren ans Netz“. Die Reihe basiert auf dem Prinzip „Jung hilft Alt“: In Zusammenarbeit mit der Kooperativen Gesamtschule Schneverdingen und der Stadt Schneverdingen unterrichten zehn Schüler zehn Senioren individuell in den Grundlagen des World Wide Web. Parallel zum Kurs ist immer am Donnerstag (an Schultagen) von 9 bis 12 Uhr das Internet-Café im Mehrgenerationenhaus geöffnet, wo Schüler von 10 bis 11.30 Uhr die Besucher bei Fragen rund um Internet, Laptop oder Smartphone beraten. Das Internet-Café ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nach den Osterferien ist das Internet-Café wieder ab 24. April geöffnet.



## Tankstellen überfallen

Am Samstag, dem 22. März, gegen 19.30 Uhr hatte ein Unbekannter eine Tankstelle in der Düşorner Straße in Bad Fallingbommel überfallen: Er bedrohte die Verkäuferin und forderte Bargeld. Jetzt fahndet die Polizei im Heidekreis gemeinsam mit der Polizeinspektion Celle nach einem Mann, der bereits am 20. März gegen 20.35 Uhr eine Tankstelle in Ovelgönne im Landkreis Celle überfallen hat. Auch hier bedrohte der Täter eine Angestellte mit einer Schußwaffe und erbeutete Bargeld. Dies transportierte er in einer roten Plastiktüte. „Bei dem Verbrechen in Ovelgönne wurde der Räuber von einer Überwachungskamera aufgenommen“, so ein Polizeisprecher. Gesucht wird nun nach einem etwa 1,75 bis 1,80 Meter großen Mann im Alter von 25 bis 30 Jahren. „Ausfallig sind seine ausgeprägten Gesichtszüge und der markante Kiefer“, so der Polizeisprecher. Zur Tatzeit trug der Mann helle Oberbekleidung, rote Turnschuhe und eine graue Mütze. Er sprach hochdeutsch mit osteuropäischem Akzent. Hinweise nehmen die Polizei Celle, Ruf (05141) 27213, oder die Polizei Solttau, Ruf (05191) 9380213, entgegen.



## stellenmarkt

**PTA in Vollzeit**  
ab sofort oder später gesucht.  
Es erwartet Sie ein engagiertes, kollegiales Team!  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



**Apotheke Wietendorf**  
Claudia Schallehn  
Hauptstraße 21 • 29649 Wietendorf

**RALF WIEBUSCH**  
INNENARCHITECTEN ARCHITECTEN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen/eine:

**Bauzeichner/in**

**Ihre Aufgaben:**  
Erstellung und Weiterbearbeitung von CAD-Bauplänen und Animationen in den Bereichen Innenarchitektur/Architektur.

**Ihre Voraussetzungen:**  
EDV-Kenntnisse in CAD-Allplan und MS Office, wünschenswert Photoshop und Cinema 4D

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

HIRSCHBERGER STR. 26 • 27383 SCHEESSEL  
FON: 04263-982540 FAX: 04263-982542  
WWW.RALFWIEBUSCH.DE • INFO@RALFWIEBUSCH.DE

**WILHELM WULFF**

Wir sind eine Großwäscherei mit zwei Standorten in Munster. Unsere Dienstleistung ist die Versorgung von Krankenhäusern, Altenheimen, Hotels und Betrieben mit allen Teilen des täglichen Bedarfs.

Wir holen ab, waschen, reparieren, ersetzen was verschlissen ist und liefern wieder aus.  
Unser Betrieb arbeitet voll industrialisiert, in zwei Schichten mit 180 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Wir suchen für unsere **Haustechnik**

**zwei Facharbeiter (w/m)**

aus den Bereichen Mechatronik, Elektrotechnik, Heizung-Sanitär oder Maschinenbau  
Sie sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter bei der Nutzung der Maschinen nicht allein gelassen werden und die Technik uns nicht im Stich lässt. Dazu gehört:

- die Instandhaltung und Wartung aller technischen Anlagen
- die Reparaturen
- die Zusammenarbeit mit den Technikern der Maschinenhersteller und der Abbaa alter und Aufbau neuer Maschinen und Einrichtungen

Sie passen zu uns, wenn Sie zuverlässig sind und die Bereitschaft haben, Verantwortung zu übernehmen. Genauso wichtig wie Ihre fachliche Qualifikation sind Ihr aufgeschlossenes Wesen und Ihre Fähigkeit zur Gruppenarbeit.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Personalleiter Herrn Rusch, Telefon: (051 92) 984857, Mail: ruschw@wulff-munster.de  
Wenn Sie die Aufgabe reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung.

Wilhelm Wulff GmbH  
Personalabteilung  
Paul-Ehrlich-Str. 7 • 29633 Munster



Wir suchen zuverlässige

**Verteiler (m/w)**

für Hermannsburg, Müden

**heide kurier**  
☎ 05191-98320

**Physio-Therapeut/in**  
zu sofort im Heidekreis gesucht. Bewerbungen bitte an **Chiffre 14336 HK Solttau**

**Reinigungskräfte**  
für Ferienwohnungen auf dem Bauernhof gesucht!  
**Jürgenshof Bommelsen,**  
Sonja Eimers, Tel. 05197 / 242

Wir suchen zu sofort eine flexible **Reinigungskraft m/w** auf 450,- € Basis.  
Feste Arbeitszeiten:  
Mo., Mi., Fr. von 9.00 - 10.30 Uhr  
zusätzlich Fr. ab 15.00 Uhr  
**Bernd Dammann**  
Dienstleistungen  
Kinaustraße 7 • 29614 Solttau  
☎ 05191-835620

Wir suchen freundliche **MITARBEITER** zur Unterstützung unseres Teams in Teilzeit und 450,- € Basis.  
Tel. (05191) 939607

**Zahn-techniker/-in** gesucht für Kunststoffarbeiten/Reparaturen/Modellherstellung in unserem Praxislabor in Teilzeit, auch für Wiedereinsteiger. Schriftliche Bewerbung bitte an:  
Zahnarztpraxis  
**DR. BÄRBEL GARSKE**  
Borgmannstraße 6  
29640 Schneverdingen

**PERFEKTA**  
Zweiflüssige **Reinigungskräfte** gesucht, zur Festanstellung oder zur Aushilfe (Tariflohn 9,31 €, für ein Schlüsselobjekt Munster-Dehlingen, Arbeitszeit Montag und Mittwoch je 1Std. 45 Min., ab 17.30 Uhr, für Hermannsburg, AZ ab 15.00 Uhr für Solttau, Trift, AZ ab 17.00 Uhr  
Anrufer erleben ab Montag 05192-837701  
0177-7404799

Sie suchen einen Nebenjob? Sie wollen schon immer mit Kosmetik arbeiten? Dann kommen Sie ins Jaffra Team. Toll: Produkte, gute Geld, keine finanziellen Vorleistungen. Info: Jutta Tewes 05192 / 3776

Für unsere Filippothek in **Munster** suchen wir **Mitarbeiter/innen** auf 450,- € Basis. Wir arbeiten in Schichten! **Telefon 05192 - 887077**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine freundliche **Praxisassistentin** med. Vorkenntnisse sind von Vorteil.  
Bewerbungen bitte an Praxis Danziger - Rathauspassage 24  
29640 Schneverdingen

**Zusätzliche Praxishilfe** für Physiotherapiezentrum in **Munster** auf 450,- € Basis zu sofort gesucht, flexible Arbeitszeit. **Tel. 0172 - 537294**

**M1 ONE**  
CAFE - BAR - LOUNGE  
Wir suchen zu sofort **1 Jungkoch/-köchin** **1 Tresekräft m/w** **1 Servicekraft m/w** in Vollzeit sowie **Aushilfen**  
Bewerbungen bitte per Email an: **info@m-one.de**  
Am Markt 1 • Schneverdingen  
Telefon 05193 - 517770

Sie lieben Bio und Natur? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen ab sofort **Zimmermädchen** in Voll- und Teilzeit sowie **Saisonkräfte** für Juli bis September. **Bio- & Naturhotel im Spötkal, Bispingen-Steinbeck/Luhe** - [www.spoekal.de](http://www.spoekal.de), Tel. 05194-2324, [info@spoekal.de](mailto:info@spoekal.de)

Wir suchen eine **Auszubildende** zur medizinischen Fachangestellten zum 1.09.2014  
**Praxis Dr. med. Uwe Simon**  
Lüneburger Straße 1  
29614 Solttau

**Architekturbüro Sluyterman von Langeweyde**  
Wir suchen eine(n) **Projektleiterunterstützer(in)**  
Ausführungsdetailplanungen, Angebots-/Rechnungsprüfung, Baukostenkontrolle, Dokumentationen, VOB-Erfahrung, fit in Office-Programmen, tolle Kollegen, Job südlich der Elbe, prima Arbeitsumfeld, Projekte von a-z.  
Interesse?  
[bewerbung@architekturbuero-svl.de](mailto:bewerbung@architekturbuero-svl.de)  
Architekturbüro Sluyterman von Langeweyde GmbH  
Im Alten Dorfe 4a • 21227 Bendestorf • ☎ 04183 - 509497  
[www.architekturbuero-svl.de](http://www.architekturbuero-svl.de)

**OBSTHOF BUSCH**  
www.obsthofbusch.de  
Niedersachsenstraße 4  
21255 Tostedt

**Bald startet die Erdbeersaison!**

Daher suchen wir freundliche und flexible Unterstützungen für unsere Verkaufsstände in Bispingen, Fintel, Scheeßel, Schneverdingen und Solttau.

Wir suchen für den Zeitraum von Ende Mai bis Mitte August:  
**-Erdbeerverkäufer/-innen**  
Ab sofort können Sie sich bei uns einfach und bequem online bewerben:  
**www.obsthofbusch.de**

Obsthof Busch  
www.obsthofbusch.de  
Niedersachsenstraße 4  
21255 Tostedt

Foto: ©Stockphoto.com/Joanna Pecha

**Kindertagespflege**  
**Eichhörnchen** oHG  
(Hauptstr. 6, 29643 Neuenkirchen)

Wir suchen für unsere Kindergrütagpflege noch engagierte Mitarbeiter!

- Erzieher/in (oder gleichwertige Qualifikation)
- Tagespflegepersonen
- Voll- und Teilzeitstellen
- gearbeitet wird in Teams

Bei Interesse (auch ohne Qualifikation), melden Sie sich gerne bei uns unter:

**Alten- & Pflegeheim Eichenhof GmbH**  
Bahnhofstr. 16, 29643 Neuenkirchen  
Tel: 05195/1613, [aph@eichenhof-neuenkirchen.de](mailto:aph@eichenhof-neuenkirchen.de)

Junges Dental-Labor-Team sucht Zahntechnikler/-in für **Kunststofftechnik/Allrounder** und **Edelmetall/Keramik** zum nächstmöglichen Termin.  
Bitte rufen Sie uns an!  
**K&B ZAHNTECHNIK**  
Harburger Straße 11  
29503 Bergen (Krs. Celle)  
Telefon 05051-7878  
[info@kb-zahntechnik.de](mailto:info@kb-zahntechnik.de)

**heide kurier**  
am Mittwoch & am Sonntag

Die Kombination des Erfolges!

Mit uns erreichen Sie 2x wöchentlich 45.900 Haushalte!



# 888 Teilnehmer ausgebildet



Es war der 25. Kurs in 20 Jahren, die Ländliche Erwachsenenbildung LEB organisiert hat: In einer Fortstunde wurden 15 zukünftige Tagesmütter und -väter mit dem Zertifikat des Bundesverbandes Tagespflege entlassen. Landrat Manfred Ostermann gratulierte zum Jubiläum und überreichte die Auszeichnungen an Anja Brockstädt aus Bispingen, Perta Brooks, Ute Kröger, Ulma Materka, Claudia Meyer und Marica Ruzicki aus Schneverdingen, Bärbel Jaetschmann, Joachim Carsten, Svetlana Fröhlich und Manuela Wandtke aus Soltau, Anja Lehmann und Helena Müller aus Munster, Nadine Luchtorfhand aus Hermannsburg, Annette Thomas aus Bad Fallingbommel und Andreas Zickermann aus Neuenkirchen. Die LEB hat sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten auch anderen Themenbereichen zugewandt, weitere Qualifizierungskurse kamen hinzu: Die Ausbildung zu Pädagogischen Mitarbeitern, Kurse zur Sprachförderung und zur Gewaltprävention, wie auch die Ausbildung für Seniorenbegleiter. So wurden 888 Teilnehmer unter der Leitung von Ingrid Graubner in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Landfrans ausgebildet.

## Sitzung Hinter Fassaden schauen

**BISPINGEN.** In öffentlicher Sitzung tagt der Bispinger Bau- und Brandschutzausschuss am kommenden Dienstag, dem 1. April, um 18 Uhr im Bispinger Rathaus. Unter anderem gibt es einen Bericht über die Baumaßnahme Feuerwehrrhaus Hützel.

**MUNSTER.** Zum internationalen Tag der älteren Generation am 2. April laden das Bürgerhaus Munster und der Seniorenbeirat alle Bürgerinnen und Bürger zur Ausstellung der generationsübergreifend gestalteten „Fassaden“ um 15 Uhr ins Bürgerhaus ein. Mit diesem Projekt soll symbolisch darauf aufmerksam gemacht werden, „auch mal hinter die Fassade zu schauen“, auf jeden einzelnen Menschen und seine individuellen Fähigkeiten unabhängig von Alter, Herkunft oder Beeinträchtigung.

## Rita Rabe und Prophet Elia



Die Evangelische Jugend der St. Johannis-Kirchengemeinde Soltau lädt alle Mädchen und Jungen ab fünf Jahren vom 8. bis 13. April zu einer Kinderbibelwoche ein. Unter dem Motto „Wetten, daß ... mein Gott echt stark ist“ wird das Team aus 15 ehrenamtlichen Mitarbeitern gemeinsam mit den Kindern singen, spielen und basteln. Jeden Morgen ab 9 Uhr entführt die Bibelforscherin Rita Rabe die kleinen Teilnehmer in die Welt des Propheten Elia: „Einer, der mutig genug war, den Mächtigen die Meinung zu sagen - und der in der Wüste Gott besonders nahe kam“, so das Vorbereitungsamt. Die Kinderbibelwoche endet mit einem Familien Gottesdienst mit Taufen am Sonntag, dem 13. April, um 10 Uhr in der St. Johanniskirche. Nähere Informationen erhalten Interessierte im Internet unter [www.stjoe.de](http://www.stjoe.de) oder direkt bei Diakon Friedhelm Hoffmann, Ruf (05191) 4639.

## Fünf Tage „Szenenwechsel“



Das Diakonische Werk und der Kirchenkreisjugenddienst Soltau laden auch in diesem Jahr wieder zu einem Szenenwechsel ein. Jugendliche ab 14 Jahren sind in der ersten Osterferienwoche, vom 7. bis 11. April, eingeladen, sich fünf Tage lang freiwillig sozial in einer diakonischen Einrichtung des Kirchenkreises zu engagieren. Der „Szenenwechsel“ bietet die Gelegenheit, besondere Erfahrungen zu sammeln, Menschen zu begegnen und die soziale Kompetenz zu erweitern. Außerdem kann das Engagement eine erste Berufsorientierung bieten. In diesem Jahr stehen als „Szenenwechselorte“ zur Verfügung: Das Altenheim „Waldschlößchen“ in Hermannsburg sowie in Soltau die Kindertagesstätte St. Johannis, das Altenheim Haus Zufucht, die Diakoniestation und die Lobetalarbeit Stübchenraum. Interessierte Jugendliche, die nicht Mitglied einer Kirche sein müssen, können sich im Internet unter [www.szenenwechsel.de](http://www.szenenwechsel.de) oder direkt bei Diakon Friedhelm Hoffmann, Telefon (05191) 4639 informieren und anmelden.

## Rat tagt

**NEUENKIRCHEN.** Zur öffentlichen Sitzung kommen die Mitglieder des Rates der Gemeinde Neuenkirchen am kommenden Dienstag, dem 1. April, um 20 Uhr, im Vierständerhaus auf dem Schrörs-Hof zusammen.

## Ausstellung

**BELSEN.** Am heutigen Sonntag wird um 14.30 Uhr in der Gedeknastätte Bergen-Belsen die Ausstellung „Nur das Wort noch“ mit Werken von Klaus Steinke eröffnet. Erstmals ist eine Auswahl von Klaus Steinkes Werken in der Gedeknastätte zu sehen - darunter mehrere, die eigens für diesen Anlaß entstanden sind. Steinke „WortBilder“ laden den Betrachter ein, Begriffe auszuloten, Bedeutungen zu hinterfragen und diese selbst zu verändern. Die verarbeiteten Worte stammen dabei aus literarischen Texten, Zeitzeugenberichten und der Assoziation des Künstlers mit den historischen Orten. Die Ausstellung ist bis zum 31. Juli geöffnet.

## Zeugen?

**SCHNEVERDINGEN.** Die Polizei in Schneverdingen sucht Zeugen: Am vergangenen Dienstag zwischen 17.30 und 17.40 Uhr beschädigten Unbekannte die Heckklappe eines silbernen Pkw Toyota Yaris. Das Fahrzeug war zehn Minuten auf einem Parkplatz beim Ärztehaus in der Harburger Straße, östlich der Tiefgaragenzufahrt, abgestellt gewesen. Die Polizei schließt aufgrund des Schadensbildes einen Verkehrsunfall aus. Wer Angaben zu dem Vorfall machen kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Schneverdingen unter Ruf (05193) 986850 zu melden.

## Flohmarkt

**SOLTAU.** Unter dem bewährten Motto „Rund ums Kind“ lädt die Lebenshilfe Soltau wieder zum Flohmarkt am: Am 5. April können sich Besucher von 13 bis 16 Uhr in den Räumen der Lebenshilfe in der Ceiler Straße 167 an den Ständen mit Spielzeug, Kindersitzung und vielem mehr auseinandersetzen. Kaffee und selbstgebackenen Kuchen gibt es gegen eine kleine Spende in der Cafeteria. Anmeldungen für einen Stand werden noch bis zum 31. März unter Telefon (05191) 985817 (von 8.30 bis 14 Uhr), per Fax unter (05191) 985660 oder per Mail unter [hentsche@lebenshilfe-soltau.de](mailto:hentsche@lebenshilfe-soltau.de) entgegengenommen.

**ACH DU DICKES EI...**

Beim Kauf unserer Aktionswäusche erhalten Sie ein **Überraschungsei GRATIS!** Und das beste: Wenn Sie das Überraschungsei von der Kasse öffnen und dieses eine aktuelle Figur enthält, tauschen wir diese gegen eine zweite **Saisongefüge gratis.**

\*Gültig bis 01.05.2014 solange der Vorrat reicht.

**Shell Stationen**  
**Mathias Kassin Tankstellen GmbH**  
 Verdener Str. 4, 29664 Wolfsrode  
 Lüneburger Str. 112, 29614 Soltau

## Große Frühlingsfete

„Spring Dance“ am 5. April in Neuenkirchen



Sorgen bei der großen Frühlingsparty für Stimmung: „PowerDisco-Team“ Dr. Dr. Vain und DJ Hammettime“.

**NEUENKIRCHEN.** Passend zum Start in die warme Jahreszeit soll in der Schützenhalle Neuenkirchen den Besucher mit einer großen Frühlingsfete ordentlich eingeleitet werden. Unter dem Motto „Spring Dance“ gibt es am Samstag, den 5. April, eine lange Partynacht mit frischer Musik und tanzbaren Rhythmen. In der Halle in der Frielingstraße wird ab 21 Uhr das „PowerDisco-Team“ Dr. Dr. Vain und DJ Hammettime“ die größten Partysongs wieder aufleben lassen und auch aktuelle Chart Hits werden nicht zu kurz kommen.

Mit ihrer Disco-Show wollen sie wie gewohnt für eine volle Tanzfläche und ausgelassene Stimmung sorgen. Satter Sound und ausgefeilte Lichttechnik sind angesagt, die Musikauswahl soll vielfältig sein, gespielt wird alles, was tanzbar ist. Zeitgleich geht die musikalische Reise von den 80ern über die 90er bis in die aktuellen Hitlisten. Das Gastronomie-Team des Schützen-Corps Neuenkirchen bietet wieder eine große Auswahl an Getränken an. Neben kühlem Bier und einer breiten Palette an Mischgetränken und Softdrinks wird es immer auch dem Motto entsprechende Angebote geben. Außerdem lockt eine Cocktailbar mit einem umfangreichen Angebot frisch zubereiteter Spezialitäten. Für den kleinen und den größeren Hunger steht vor der Halle ein Imbisswagen bereit.

Einen Vorverkauf gibt es nicht, und die Veranstalter gewähren Einlass erst ab 18 Jahren.

## immobilien

In Bispingen ges: Ortsmitte, EFH, gern aller m. gr. Grundstück, **Telefon 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

**Größzüg. Anwesen Lüneburger Heide**, 30.000 m<sup>2</sup> Grdst., Haupthaus 18 Z., div. Bäder, gr. Kaminz., Terrassen, Schwimmb., Nebengeb. m. 2 Wohn-, Stallungen, Garage, viel Nutzungsmögl., Scout N 481, **Immobilien HH, Tel. 040 - 768 41 00**

Für Reiter ges: Pflanzhöfe, Vollhöfe, Reiterobjekte, **Telefon 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

**heide kurier**

Mit uns erreichen Sie 2x wöchentlich 45.900 Haushalte!

Wir schätzen Ihre Immobilie kostenlos! **Telefon 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

Viel Platz im 6 - 8 Zi. EFH/ZFH, im Landhausstil, ca. 290 m<sup>2</sup> Wfl., 284 m<sup>2</sup> Nfl., zzgl. Ausbaureis, Volk, ca. 2.200 m<sup>2</sup> Grdst., incl. 2 Baulp., ruh. Waldrandl., Schneverdingen, Lbg.-Heide, ca. 415.000,- **Laut Immobilien HH, 040 - 768 4100 / 040 - 76754355**

In Bispingen ges: 1-2 Fam.-Häuser bis 150.000, **Telefon 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

**Immobilien-Zentrum**

**Unser Objekt der Woche!**

Hier haben Sie jede Menge Platz! **Neuenkirchen-OT, gepflegter Fertigbau-Winkelbungalow** in ruhiger Wohnlage, Bj. 1977, ca. 98 m<sup>2</sup> Wfl., 4 Zimmer, Vollbad, Gäste-WC, Küche, Teilleiler, teilüberdachte Terrasse, Garage, 3400 m<sup>2</sup> Grundstück (teilarb und separat bebaubar)

**Kaufpreis: € 159.000,-**

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter [www.KSK-SOLTAU.de](http://www.KSK-SOLTAU.de) oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Poststraße 5.

Mehrfamilienhaus für Anleger gesucht, **Tel. 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

Schneverdingen, 1-2 Zi.-Wgh. für Senioren, ab ca. 38 m<sup>2</sup> Balkon, mit ab. 190,- + NK, von privat. **Tel.: 05862 - 97550**

Ihre Ansprechpartner:  
 Dirk Busse **Tele. 05191 / 86 333** e-Mail: [dirk.busse@kss-koltau.de](mailto:dirk.busse@kss-koltau.de)  
 Michael Baden **Tele. 05191 / 86 253** e-Mail: [michael.baden@kss-koltau.de](mailto:michael.baden@kss-koltau.de)

Für Liebhaber ges: Roodtächhäuser, Villen, Fachwerkhäuser, Landsitze, **Tel. 05194 - 9827826**, [heide-immobilien-bispingen@t-online.de](mailto:heide-immobilien-bispingen@t-online.de)

Verlagssonderveröffentlichung

# GEBRAUCHTWAGEN- Highlights



Mit kompetenter Beratung zum passenden Gebrauchtwagen in den örtlichen Autohäusern gibt es eine vielfältige Modellauswahl.  
Foto: Pro Motor

## UNSERE HITS

**Ford Fiesta 3trg. 1.25 Trend**



6.990.-

1. Hd., unfallfrei, EZ 6/09, 33.215 km, 60 kW, ABS, CD, MP3-Schnittstelle, E-10 geeignet, ESP, el. FH, el. Sp., Servo, ZV

**Ford S-Max Trend**



12.590.-

1. Hd, AHK, Tempomat, EZ 6/08, 95.882 km, 85 kW, ABS, CD, ESP, el. FH, el. Sp., Isofix, Klima, Lichtsensor, MF-Lenkrad, Nebel, Regensensor, Servo, Sitzzug, ZV

**Ford Mondeo Turnier**



15.490.-

EZ 2/11, 19.900 km, 88 kW, ABS, Bluetooth, CD, MP3-Schnittst., E-10 geeignet, ESP, Einparkhilfe (vo.+hi.), el. FH, el. Sp., Isofix, Klima, LMF, Lichtsensor, MF, Regensensor, Sitzzug, Tempomat

**Ford Focus 1.6 Ti Trend**



15.990.-

Styling- u. Winterpaket, EZ 9/11, 25.650 km, 92 kW, ABS, CD, Dachreling, ESP, el. FH, Klima, LMF, LMF, Nebel, Sitzzug

**Ford Focus 1.4i, 16V Concept**



7.250.-

EZ 2/10, 72.060 km, 59 kW, AHK, CD, MP3-Schnittst., ESP, Einparkhilfe (hi.), el. FH, LMF, Licht- u. Regensensor, Nebel

Ca. 120 weitere Fahrzeuge im Angebot!

**Ford HÖHNES**  
Soltau - Am Westerfeld 1  
☎ 05191-96820

## Gebrauchtwagengarantie Auch ohne Inspektion

(pb) Gebrauchtwagenkäufer mit Garantie mit uneingeschränkter Inspektionspflicht können sich freuen: Sie haben Anspruch auf Übernahme der Reparaturkosten – egal, ob sie zur Inspektion waren oder nicht. Beim Neuwagenkauf ist oft eine kostenlose Herstellergarantie inklusive. Beim Gebrauchtwagenkauf nicht. Stattdessen sind kostenpflichtige Garantieversicherungen im Angebot. Doch als ein Kunde, der einen Gebrauchtwagen mit einem Jahr Garantie gekauft hatte, acht Monate nach dem Kauf mit einem Motorschaden liegen blieb, verweigerte die Versicherung die Zahlung. Er sei nicht zu den vorgeschriebenen Inspektionen in der Vertragswerkstatt gewesen, begründete sie die Entscheidung. Sie muss aber, urteilte jetzt der Bundesgerichtshof in letzter Instanz. Die Argumente der CG-Car Garantie Versicherung, der Kunde hätte den Wagen wie vom Hersteller empfohlen bei einer vom Hersteller anerkannten Vertragswerkstatt inspizieren lassen müssen, wies der BGH jedoch

zurück. Denn, so die Begründung: Bei einer kostenpflichtigen Garantie müssen die Bedingungen fair sein. Das ist die Pflicht zu Inspektionen aber nur, wenn es um Schäden geht, die tatsächlich auf unzureichender Wartung beruhen. Die Klausel ist daher unwirksam, und die Versicherung muss zahlen. Viele Medienberichte über dieses Urteil führen in die Irre. Ob Inspektionen bei Vertrags- oder freien Werkstätten vorgenommen werden, spielt erst eine Rolle, wenn die Garantieanbieter ihre Bedingungen ändern. Vorerst können Gebrauchtwagenkäufer mit Garantie mit uneingeschränkter Inspektionspflicht Garantiereparaturen auch verlangen, wenn sie gar nicht zur Inspektion waren.

Es ist allerdings anzunehmen, dass die Versicherer bald ihre Bedingungen ändern. Dann kann tatsächlich Thema werden, ob sie Inspektionen in Vertragswerkstätten vorschreiben dürfen oder ob sie auch die preiswerte Arbeit der freien Werkstätten akzeptieren müssen.



(pb) Der Bundesgerichtshof hat jetzt die Rechte von Gebrauchtwagenkäufern im Schadensfall gestärkt.  
Foto: ATU

## Tipps für Gebrauchtwagenkäufer Probefahrt ist wichtig

Wer sich für einen Gebrauchten entscheidet, sollte einiges beachten – damit der Schnäppchentraum nicht zum Trauma wird. Steht der Wagen live vor einem, sollte man sich nicht vom frisch polierten Lack blenden lassen, sondern die Außenhaut genau unter die Lupe nehmen – am besten bei gutem Wetter und unter freiem Himmel. Um Korrosionsschäden zu entlarven, sollten vor allem die Kotflügel, die Kanten und

Falze an den Türen, die Türschweller, die Bodenbleche im Innenraum (Tepiche oder Matten hochheben), die oberen Aufhängungen der Federarme (Darmlage) und soweit möglich auch der Zustand des Unterbodens penibel ins Visier genommen werden. Beim Motorraum zählen primär der Zustand der Schläuche und der Stand der Flüssigkeiten bei Öl, Kühlmittel, Bremse, Servolenkung und Batterie – alles Gradmesser für Pflege und Wartung. Tipp: Ölspuren im Kühlwasser deuten auf einen Defekt der Zylinderkopfichtung hin. Ebenfalls sollte man einen Blick auf die Reifen werfen. Erstes Gebot beim Gebrauchtwagenkauf – nicht ohne Probefahrt! Die Gänge sollten sich ohne Hakelen und kratzende Geräusche einlegen lassen. Das Lenkrad darf nicht flattern und das Bremspedal nicht pulsieren, andernfalls sind womöglich die Platten schlecht ausgewuchtet oder die Bremsbeläge beschädigt. Ein Blick ins Serviceheft gibt Aufschluss über Kilometerstand, durchgeführte Inspektionen und Reparaturen.

## Top Angebote

**VW Golf Plus 1.4 TSI Comfortline**



15.900.- €

90 kW, EZ 09/10, 30.500 km, blau-met., Navi, Park-Distanz-Kontrolle vor und hinten, Radio/CD, SG-Getriebe, Klimautom., Lederlenkrad, Mittelarmlehne, Telefonvorbereitung, Tempomat

**VW Passat Var. 2.0 TDI Comfortline**



16.980.- €

103 kW, Diesel, EZ 01/11, 125.700 km, uranograu, Navi, Park-Distanz-Kontrolle vor und hinten, Radio/CD, Winterreifen auf Stahlfelgen, Klimautom., Nebel, Sitzzug, Tempomat

**VW Golf VI 1.2 TSI Trendline**



12.900.- €

63 kW, Stkr., EZ 03/11, 19.900 km, blau, Ganzjahresreifen, Klimaanlage man., Mittelarmlehne, Radio/CD, ZV – Funk

**AUTO-ZENTRUM Heinz Priebe**  
Musterfahrzeuge - Lackiererei  
Soltauer Str. 11-13, 27294 Vasseltshövede  
☎ (04282) 95568-0 • Fax 95568-16

## TOP-GEBRAUCHTE

**Renault Megané Grandtour dCi 130**



18.990.-

Jahreswagen, EZ 6/13, 26.596 km, 96 kW, Start/Stop, BOSS-Soundsystem, ESP, LMF, Navi, CD-Radio, Rückfahrkamera

**Renault Scenic Energy dCi 130**



18.990.-

Jahreswagen, EZ 3/13, 27.570 km, 96 kW, autom. Parkbremse, Einparkhilfe hi., ESP, Licht- u. Regensensor, Navi, Klima

**Renault Clio 4 Grandtour Dynamique Energy Tce90**



15.900.-

EZ 3/13, 100 km, 66 kW, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, ESP mit ASR, el. FH vo., Klima, LED-Tagfahrlicht, Tempomat

**Renault Captur Expression dCi 90**



18.490.-

EU-Neuwagen, 66 kW, ESP, LED-Tagfahrlicht, Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzung, ZV m. Funkfernbed.

**Dacia Logan MCV Ambiance 1.5 dCi 75**



13.990.-

EU-Neuwagen, 55 kW, ABS, ESP, Gepäckraumabdeckung, 5-Gang, Isofix, Seitenairbags, ZV m. Funkfernbed.

**Autohaus Zahn**  
Wagnerstr. 20 • Münster • 05192/8833-0



Verlagssonderveröffentlichung

# GEBRAUCHTWAGEN- Highlights

TÜV-Siegel

## Umfangreicher Check

(pb) Ein Gebrauchtwagen-Zertifikat vom TÜV soll Vertrauen bei Käufern und Verkäufern schaffen.

Wer auf dem Gebrauchtwagenmarkt zuschlägt, sollte sich vor vermeintlichen Schnäppchenpreisen nicht täuschen lassen. Und auch beim Verkauf von Autos gibt es einige Dinge zu beachten. Welche Autos sind in welchem Alter noch zuverlässig unterwegs? Was ist mein alter Pkw noch wert? Orientierung hierfür bietet der TÜV Rheinland mit seinem Gebrauchtwagen-Zertifikat. Ein Check umfasst 120 Punkte inklusive einer Probefahrt und ergänzt die tech-

nische Prüfung bei der normalen Hauptuntersuchung. Angeboten wird der umfangreiche Check an allen Prüfstellen. Hierbei spüren die TÜV-Fachleute auch verdeckte Unfallschäden auf, bewerten die Inneneinrichtung des Autos und beurteilen den Zustand der Lackierung. In Kombination mit der Hauptuntersuchung kostet der Check 49 Euro, ohne 60 Euro. Für Führerschein-Neulinge bietet TÜV Rheinland den Profi-Check für Gebrauchtwagen an. Nach der Führerscheinprüfung, erhält jeder Fahrer einen Güteschein für eine kostenlose Überprüfung seines ersten Autos.



Wer beim Gebrauchtwagenkauf auf Nummer sicher gehen will, wählt den Weg ins Autohaus oder den Kfz-Meisterbetrieb. Dort werden die Gebrauchten vor dem Verkauf gründlich durchgecheckt und aufbereitet.

## Studie zum Autokauf In Kauflaufe

(pb) Deutsche denken ständig an Autos: Aktuell überlegen rund zwei Drittel (65,9 Prozent) der Bundesbürger, sich einen Pkw anzuschaffen.

Die Mehrheit der Deutschen (65,9 Prozent) denkt über den Autokauf nach, das ergab eine repräsentative Befragung im Auftrag von mobile.de. 33,7 Prozent der Befragten gaben an, einen Gebrauchtwagen zu bevorzugen. Den Neuwagenkauf planen 17,6 Prozent und 14,6 Prozent möchten sich einen Jahreswagen zulegen. Dabei drängen Männer stärker als Frauen auf einen zügigen Kauf. Während 18,1 Prozent von ihnen beabsichtigen, die Anschaffung schon in den nächsten zwölf Monaten zu vollziehen, sind es bei den Frauen nur halb so viele (9,6 Prozent). Innerhalb von zwei Jahren wollen 37,8 Prozent der Männer und 27,2 Prozent der Frauen den Nächsten kaufen.

Für 55,1 Prozent der Pkw-Kaufplaner hat die Eigenrecherche

den stärksten Einfluss auf ihre Entscheidung – egal, ob es sich um Neu-, Jahres- oder Gebrauchtwagenkauf handelt. Etwa jeder Fünfte (19,7 Prozent) gab an, dass ihn Empfehlungen von Bekannten und/oder Verwandten maßgeblich überzeugen. Handlungsgespräche werden erst an dritter Stelle als relevant für die Kaufentscheidung erachtet (13 Prozent). Informationsmaterialien von Herstellern haben dagegen kaum Einfluss (2,9 Prozent).

Die Erwartungshaltung der Konsumenten ist klar gestiegen: weniger als zehn Prozent (7,8 Prozent) der Kaufplaner begnügen sich mit der Basisausstattung. Die große Mehrheit verlangt nach einer Sonderausstattung: Sicherheits- (79,6 Prozent) und Komfortextras (74,8 Prozent) stehen ganz oben auf der Wunschliste, gefolgt von Infotainment (60,6 Prozent), Innenraum (33 Prozent) und Außenbereich (28,9 Prozent).

Audi  
Gebrauchtwagen



Audi  
Gebrauchtwagen  
Wochen!  
29.03. – 26.04.



## Die Audi Gebrauchtwagen Wochen mit Top-Angeboten.

Gleich vorbeischaun und begeistern lassen! Kommen Sie zu den Audi Gebrauchtwagen Wochen und finden Sie Ihr Wunschfahrzeug. Während des Aktionszeitraums profitieren Sie beim Kauf eines Audi Gebrauchtwagens zusätzlich von besonderen Vorteilen:

- ▶ Günstige 1,90 % Sonderfinanzierung<sup>1)</sup>
- ▶ Attraktive Zubehörangebote<sup>2)</sup>

**z.B. Audi A3, 6-Gang**  
EZ 06/13, 4.000 km, 90 kW (122 PS)  
Ambition, Klimaautomatik, Xenon Plus,  
Audi Drive Select, Sitzheizung vorn, Einparkhilfe plus, Mittelarmlehne vorn,  
Geschwindigkeitsregelanlage, LM-Felgen,  
uvm.  
Fahrzeugpreis: € 26.750,-  
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten  
Anzahlung: € 6.930,-

Nettodarlehensbetrag: € 19.820,-  
Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,88 %  
Effektiver Jahreszins: 1,90 %  
Vertragslaufzeit: 48 Monate  
Schlussrate: € 13.448,90 bei  
10.000 km  
jährlicher Fahrleistung  
Gesamtbetrag: € 21.080,90  
**48 monatliche VarioCredit-Rate:  
€ 159,-**

<sup>1)</sup> Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Gültig für alle Audi Modelle außer Audi R8. Gültig vom 29.03. – 26.04.2014, späteste Zulassung bis 29.05.2014. <sup>2)</sup> Nur solange Vorrat reicht.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Nur vom 29.03. bis 26.04.

## Autohaus Winkelmann GmbH

Autohaus Winkelmann GmbH

Lüneburger Str. 74, 29614 Soltau

Tel.: 0 51 91 / 98 22-70

info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

# lokalsport

## Gold für Malte Schild „Open Cycling“: Saisonstart

SVM-Fechter beim Turnier in Elmshorn



In Elmshorn am Start: (v.l.) John Lukas Witte, Malte Schildt, Uta Terluter, Anna-Lena Lucas und Dennis Haubt von der SV Munster.

MUNSTER. Beim 2. Elmshorner „fenja Cup“ für Schüler bis Senioren trafen Fechter an zwei Wettkampftagen im Florett und Degen an. Die Starter der Fechtabteilung der SVM Munster holten mit dem Florett vier Medaillen.

Dennis Haubt (Jugend A, Jg. 1999) mußte sich über zwei Setzrunden bis in die Direktauscheidung vorkämpfen. Mit drei beziehungsweise zwei Siegen war der Sprung in die nächste Runde für den erfahrenen Ortszweiter kein Problem. Als Dritter der Setzrunden traf Haubt im Viertelfinale auf Thom Schubert (FC Ahrensburg) und ließ seinem Gegner keine Chance. Mit 15:2 legte der SVM-Fechter seinen Kontrahenten rechtlich gegen die Planche. Im Halbfinale gegen Richard Tempus vom TSV Wilsen konnte Haubt zu Beginn noch gut mithalten, eher der Wilsener das Tempo anzog und mit 15:9 siegte. Im Gefecht um den 3. Platz gegen Ana Mar Schmidt (WSV Hamburg) behielt der Ortszweiter die Nerven und siegte mit 15:11.

Die SchülerInnen (Jg. 2002 bis 2004) traten in einer großen Setzrunde zusammen an, wurden im Anschluss aber getrennt gewertet. Uta Terluter (Jg. 2002) ging überlegt in die Gefechte und konnte so drei Duelle gewinnen. Als Sechste dieser Runde traf sie auf Katharina Depken (FV Bremen 1860) und mußte beim 5:10 schnell die Waffen strecken. Es blieb beim 6. Platz in der Gesamtwertung. Bei getrennter Wertung belegte Uta Terluter den 4. Platz. Ihre Vereinskameradin Anna-Lena Lucas (Jg. 2004) wirkte an diesem Tag etwas unsicher, setzte aber viele wertvolle Treffer und zog als Achte in die K.O.-Gefechte ein. Hier traf

Lucas auf die spätere Turniersiegerin Greta Röpkke aus Lübeck. Die SVM-Fechterin hatte kaum eine Chance, eigene Treffer zu setzen. Das Gefecht war mit 2:10 dann auch recht schnell vorbei. In der Gesamtwertung blieb es beim 8. Platz. In der eigenen Altersklasse reichte es für den 2. Rang.

Bei den Schülern (Jg. 2002 bis 2005) wurde ebenfalls in einer großen Runde mit anschließend getrennter Wertung gefochten. John Lukas Witte (Jg. 2003) zeigte an diesem Tag viele saubere Aktionen und verbuchte einen Sieg nach dem jungen Nachwuchsfechter souverän als Zweitplatzierter in die Direktauscheidung ein. Malte Schildt (Jg. 2005) war an diesem Tag einer der Jüngsten, schlug sich aber einher. Mit zwei Siegen gegen ältere Fechter gelang auch ihm der Sprung in die nächste Runde. Im Viertelfinale traf Witte und Schildt aufeinander. Schildt schaffte die Sensation und war seinen Vereinskameraden mit 10:8 aus dem Wettbewerb. John Lukas Witte rutschte in der Gesamtwertung auf den 5. Platz ab. In seinem Jahrgang wurde er Dritter.

Malte Schildt trat im Halbfinale auf Luis Wassenaar (FV Bremen 1860). Dieses Duell war zu Beginn noch duell ausgefallen. In der zweiten Hälfte hatte der junge Ortszweiter etwas Pech und verlor mit 7:10. Das anschließende Gefecht um den 3. Platz gegen Julian Gresch aus Ahrensburg war hingegen eine eindeutige Sache: Das Munsteraner Fechttaletl siegte klar mit 10:4. In der Gesamtwertung platzierte sich Schildt als Dritter. In seinem Jahrgang wurde er Turniersieger.

Saisonauftakt für die Radsporthgruppe „Open Cycling Solttau“. Los geht es am Mittwoch, dem 2. April, um 17.30 Uhr. Alle Radfahrer aus der Region sind dazu eingeladen, mitzufahren. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. „Wir freuen uns über jeden neuen Radfahrer, daher lautet unser Motto auch „Open Cycling für Jedermann“, so Dr. Uwe Green von der Radsporthgruppe. Abhängig davon, wie hell es abends ist, wird die Abfahrt am Heiratsbrunnen am Solttauer Markt nach etwa zwei Wochen auf 18 Uhr verlegt. Wer sich auf dem Rad sportlich betätigen möchte, sollte also mitwochs zum „Heiratsbrunnen“ kommen.



## „Rote Schnucken“



Bereits zum zweiten Mal in dieser Bundesligasaison trat der Schnevderinger Bayern-Fanclub „Rote Schnucken“ eine weite Reise an. Nach dem Saisonöffnungsspiel gegen Borussia Mönchengladbach machten sich diesmal zwölf Gleichgesinnte zu einem Bundesligaspiel in München auf den Weg. Nach dem Besuch der Allianz-Arena, die Bayern siegten 2:1, erkundeten die Heijder den Marienplatz und den Viktualienmarkt. Natürlich ließen es sich die „Nordlichter“ auch nicht nehmen, im Englischen Garten die bayerische Lebensart bei 22 Grad Celsius mit Schweinshaxe, Brezeln und der obligatorischen Maß Bier ausgiebig zu genießen. Die nächsten Treffen der „Roten Schnucken“ im Berggarten am Rathaus in Schnevdingen stehen am 12. April um 17.30 Uhr zum Spiel gegen den VfB und am 10. Mai um 14.30 Uhr zum Saisonfinale gegen den VfB Stuttgart auf dem Programm. Neben den Mitgliedern sind alle Interessierten dazu eingeladen.

## TuS-Cross-Training

Fitnessangebot in Hermannsburg im April

HERMANSBURG. Cross-Training bietet der TuS Hermannsburg ab Dienstag, dem 29. April, an zwölf Abenden in der Halle des Christian-Gymnasiums an - und zwar jeweils von 20 bis 21 Uhr. Geleitet wird der Kurs von Iris Thake. Lizensierte Cross-Trainerin, sowie Thomas Schmidt, lizensierter Gruppentrainer. Cross-Training hat nichts mit Crosslauf zu tun, sondern ist vielmehr ein kombiniertes athletisches und funktionales Training für Männer und Frauen, das die Athleten in Form von unkomplizierten Workouts in der Gruppe zum Schwitzen bringt.

Mit einem Mix aus Ganzkörperübungen wird neben der Kraft und Ausdauer auch die Koordination und Schnelligkeit mit einer Prise „Spaß- und Qualifaktor“ trainiert. Das herausfordernde Programm ist auch eine ideale Ergänzung zum Handball-, Fußball- und Tennistraining oder eine effektive Vorbereitung auf den nächsten Aktivurlaub. Mitzubringen sind bequeme Sportkleidung, Hallentennenschuhe, ein Getränk, ein Handtuch und die richtige Einstellung. Nichtmitglieder haben gegen Zahlung einer Gebühr die Möglichkeit zu einer Kurztelungsschicht bis zum 31. Juli. TuS-Mitglieder können kostenlos mitmachen. Anmeldungen nimmt Iris Thake unter der Handynummer 0173-8385214 entgegen.

## Ein wenig enttäuscht

Nur zwölf Vereinsvertreter beim ASS-Treffen

SOLTAU. Ein wenig enttäuscht zeigte sich kürzlich Monika Pitschmann, Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft Soltauer Sportvereine (ASS). Nur zwölf Vereinsvertreter der zur ASS gehörenden 26 Vereine hatten den Weg zur Mitgliederversammlung in den Soltauer Ratsaal gefunden. „Wir vom Gremium der ASS arbeiten für die Vereine. Der Vorstand eines Vereins besteht in der Regel aus fünf Personen und da sollte es doch möglich sein, jeweils einen Vertreter zu dieser Versammlung zu schicken“, so Pitschmann.

Bei den Vorstandsmitgliedern kommt dann auch nicht alle Posten neu besetzt werden. Petra Kurtz, bislang Beisitzerin, wurde zur stellvertretenden Sprecherin gewählt. Hans-Jürgen Mayhack, der sein Amt eigentlich hatte abgeben wollen, erklärte sich bereit, für ein weiteres Jahr das Amt des Schriftführers zu übernehmen, da aus der Versammlung keine Vor schläge kamen. Als Beisitzer bestätigten die Vereinsvertreter Jochen Hardt und Gunther Killian in ihrem Amt. Bianca Greve, Vorstandsmitglied vom Sportbund Heidkrick, stellte eine Werbekaktion vor, mit der Künftige Erstkläkler an den Sport im Verein herangeführt werden können. Ferner beantwortete sie Fragen zum Kinderjüngerschutzesgesetz. Dabei stellte sich heraus, daß das Thema derart komplex ist, daß hier eine separate Veranstaltung angeboten werden soll. Sie ist für den 8. Mai um 19 Uhr im Soltauer Ratsaal geplant. Greve wird dann ein Referat über Präventionsmöglichkeiten im Verein, Schutz vor sexualisierter Gewalt und den Umgang mit erweiterten Führungszeugnissen halten. Für Vereinsvorsitzende ist dies laut ASS-Leitung angesichts des wichtigen Themas eine Pflichtveranstaltung. Sie sollten sich den Termin deshalb schon einmal im Kalender anstreichen.

## Mit großem Einsatz dabei

Tennisturnier zum Abschluß der Hallensaison in Faßberg

FAßBERG. Zum Abschluß der Hallensaison richtete der Tennisclub Bau-Weiß Faßberg kürzlich ein Trainingsabschlußturnier aus, bei dem 30 Teilnehmer mit von der Partie waren. Auch einige Kinder aus Nachbarvereinen beteiligten sich an die-

ser Veranstaltung. Gespielt wurde im Fun-Court, Kleinfeld, Mid-Court und im Großfeld mit den jeweils vorgeschriebenen Punkteabläufen. Für die Kinder aus dem Anfang des Monats ausgerichteten Schultennis-Cup war es der erste Auftritt in einer Tennishalle. Alle waren unter den Augen ihrer Eltern mit großem Einsatz dabei. Um den etablierten Akteuren möglichst viel Spielpraxis für die anstehende Punktspielsaison zu bieten, wurden alle Konkurrenzen in Gruppenspielen ausgetragen. Ebenso

wurde für die „Neulinge“ die ungewöhnliche Zahlweise im Tennis geübt. Jugendwartin Henny Bockelmann und Trainer Wolfgang Pöhl fanden zum Abschluß lobende Worte für die gezeigten Leistungen. Zudem würdigten sie das Engagement aller Helfer, „die diesen Tag zu einem erneuten Erfolg verholfen haben.“

Anfang Mai steht für insgesamt fünf Jugendmannschaften die Punktspielsaison 2014 auf dem Programm. Für zwei Teams ist es ein Einstieg in diesem Bereich. Außerdem gastiert im Juni erneut die „NTV-Street-Tennis-Tour“ im Kleinfeld in Faßberg. Ebenso geht die Schultennismannschaft der Lerchenschule Faßberg wieder in der überregionalen Endrunde des „NTV-Toppin-Schultennis-Cups“ an den Start. Dort gilt es, das gute Gesamtergebnis aus den beiden Vorjahren zu bestätigen.



Die Teilnehmer der Fun-Court- und Kleinfeld-Konkurrenz beim Hallenabschlußturnier des TC BW Faßberg in der Munsteraner Tennishalle.

Mehr Infos zur Jugend des TC BW Faßberg und Bilder von der Hallenabschlußveranstaltung sind im Internet unter der Adresse www.tcfassberg.de zu finden.



Das ASS-Leitungsgremium mit (v.l.) Petra Kurtz, stellvertretende Sprecherin, Jochen Hardt, Beisitzer, Hans-Jürgen Mayhack, Schriftführer, sowie Sprecherin Monika Pitschmann. Es fehlt Gunther Killian.



# Lokalsport

## Silber für Rafalzyk

### FCS-Fechter glänzt beim Turnier in Neuss

KÖLN. Eine lange Fahrt nahm kürzlich Valentin Rafalzyk vom Fechtclub Soltau auf sich, um beim 28. internationalen Florett-Turnier, ausgeschrieben für alle Altersklassen, in Neuss mitzumachen. Dieses besondere Qualifikationsturnier für den rheinischen Fechtbereich und besuchte knapp 330 Fechterinnen und Fechter aus den verschiedensten Bundesländern, der Ukraine, den USA, den Niederlanden und Belgien an und sorgten für ein interessantes Flair in der Fechthalle. Im Rafalzyk-Jahrgang 2002 starteten 18 Fechter, die zunächst, aufgeteilt in drei Vorrunden, gegeneinander antreten mußten.



Valentin Rafalzyk vom Fechtclub Soltau.

Damit stand er in Finale dieses Turniers und traf nun erneut auf Severin in Laub (Eintracht Dübau), gegen den er in der Vorrunde verloren hatte. Auch diesmal fand Rafalzyk nicht die richtigen Mittel, stets hatte der geschickte Übermann eines Angriffs die Nase vorn und gewann mit 10:4. Dennoch war der FCS-Sportler sehr zufrieden, war der 2. Platz in diese hochkarätige Feld doch eine tolle Leistung. Von den Kampfrichtern und Trainern gab es zudem ein großes Lob für seine fechterische Darbietung und sein technisches Repertoire.

Rafalzyk konnte in seiner Runde vier Gefechte für sich entscheiden, vier nur gegen den späteren Turniersieger und landete so auf Platz 5 der Startliste für die Direktauscheidung. Hier hatte er keinerlei Mühe in seinen ersten beiden Duellen gegen einen Fechter aus Bonn und aus den Niederlanden. Mit zwei Siegen startete der FCS-Sportler im Viertelfinale und traf auf Max Dezanot aus den Niederlanden. Auch gegen diesen Kontrahenten hatte er keine Probleme, legte ihn förmlich von der Bahn und gewann mit 10:4.

Somit war das Halbfinale erreicht und nun wurde es auch schon schwieriger. Sein Gegner war Nils Fabinger aus Moers, der den FCS-Akteur erst einmal ins Schwitzen brachte. Stets lag Rafalzyk mit zwei bis drei Treffern zurück, konnte den Spiel aber noch umdrehen und schaffte einen knappen 10:9-Sieg.

## „Zweite“ auf Rang 3



Nach dem vorletzten IM im Vorjahr lief es für die Badminton-Kreisligaspieler des MTV Soltau II (Foto) in dieser Saison deutlich besser. Das neu formierte Team belegte hinter dem souveränen Meister Vorwerk Ceile und dem TV Jahn Schneverdingen I den dritten Platz. Am letzten Spieltag gab es zum Abschluß noch zwei Erfolge. Die Soltauer gewannen mit Hilke Böttcher, Carola Hüttmann, Thorsten Blauk, Matthias Heins, Marco Oelke und Stefan Kruse gegen die SG Celte/Westercele III mit 5:3 und den TV Jahn Schneverdingen II mit 6:2. Außerdem spielten in dieser Saison für den MTV II Monika Kruse, Frank Lowack, Bernd Dwertmann, Jörg Hübner und Thomas Riese.

## Zeitnehmerschulung

### Mitglieder des MC Munster beim Lehrgang

MUNSTER. Eine Zeitnehmerschulung absolvierten jüngst fünf Vereinsmitglieder des Modellbaucubus Munster in Hohenhameln.

Zeitnehmer sind neben dem Rennleiter das wichtigste Personal für eine Rennveranstaltung. In Zeiten, in denen es noch keine Computertechnik gab, wurden bis zu 20 Zeitnehmer, ausgestattet mit Stoppuhren und Rundentafeln, benötigt. Dank moderner Technik ist der Aufwand längst viel geringer. Heute sind bei Rennen nur noch zwei Zeitnehmer im Einsatz. Die Fahrzeuge verfügen über einen etwa vier Gramm schweren Transponder, der einen einzigartigen Decoder sendet. Dieser wird beim Überfahren der Start- und Zielzone vom Decoder erfasst, der das Signal an den Computer weitergibt. Um das Signal verarbeiten zu können, wird eine spe-

zielle Software benötigt. Da ein sicherer Umgang mit der Software gewährleistet sein muß, schickte der MC Munster fünf Mitglieder zur Zeitnehmerschulung in Hohenhameln. Dort erwarben sie unter anderem Kenntnisse über das Anschließen der einzelnen IT-Komponenten, das Erstellen von Veranstaltungen, angefangen von Teilnehmerangaben bis hin zum Einrichten des Decoders. Somit verfügt der MCM nicht nur über ausgebildete Rennleiter, sondern auch über geschulte Zeitnehmer und geht somit gut gerüstet in die diesjährige Saison, die einige große Veranstaltungen beinhaltet, wie zum Beispiel die Deutsche Meisterschaft VG 8 Anfang September.

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter der Adresse www.mcmunster.de.

# Kampfgemeinschaft auf Rang 3

### Hansa SV Stöckte und Phönix Soltau als Team in der Judo-Niedersachsenliga

SOLTAU. In der Judo-Niedersachsenliga der Frauen trat die Mannschaft des Hansa SV Stöckte, verstärkt durch Kämpferinnen des Phönix Soltau, an und erreichte den 3. Platz. Der erste Kampftag stand in Braunschweig auf dem Programm. Die Kampfgemeinschaft reiste mit insgesamt zwölf Athletinnen unter Leitung von Mannschaftskapitänin Charina Jeröken an, um in vier Begegnungen mit je fünf Ge-wichtsklassen ihr Können unter Beweis zu stellen.

In der ersten Begegnung ging es gegen den MTV Elze, den im Vorjahr ungeschlagenen Meister. Als dritte Kämpferin ging Inken Hildebrandt (Phönix Soltau) in der Gewichtsklasse über 70 Kilogramm beim Stand von 1:1 auf die Matte. Gegen eine starke Kontrahentin ging der ausgeglichene Kampf über die komplette Kampfzeit. Weil keine Athletin eine Wertung erzielte, endete diese Begegnung unentschieden.

Im Anschluß machte sich Annika Gossel vom Phönix Soltau daran, das Ergebnis zu verbessern. Zu Beginn des Kampfes gelang es ihr, durch die geschickte Übernahme eines Angriffs die Kontrahentin kraftvoll zu werfen, worin sie mit einem Waza-ari belohnt wurde und somit deutlich in Führung ging. Im Anschluß nahm Gossel ihre Gegnerin in einem Griff, den sie jedoch nicht lange halten konnte. Anschließend schaffte es keine der beiden Kämpferinnen, eine wertung zu erzielen. Kurz vor Kampfenende geriet Gossel jedoch in einen Haltegriff, aus dem es kein Entkommen gab.

Da die letzte Begegnung eine Athletin der Kampfgemeinschaft für sich entschied, endete dieser Vergleich unentschieden. Die zweite Begegnung gegen Judo in Hölle ging mit 2:3 Knapp verloren. In der Klasse über 70 Kilogramm trat vom Phönix Soltau Bianca Wilke gegen eine erfahrene Kämpferin an. Die Phönix-Athletin zeigte jedoch keinen Respekt



Die Judo-Mannschaft der Kampfgemeinschaft Hansa SV Stöckte/Phönix Soltau mit (v.li.) Rebecca Rehmann, Mareike Sproll, Bianca Wilke, Melle Rahls, Marlie Grüne, Charina Jeröken, Cathrine Büssing, Inken Hildebrandt, Annika Gossel, Liesa Marie Claren, Dorothe Valk und zur Unterstützung Helena Birth.

und attackierte von der ersten Sekunde an. Sehr schnell ging sie so in Führung durch einen sehenswerten Soto-Make-Komi, der mit einem Waza-ari bewertet wurde. Anschließend gelang Wilke ein weiterer Wurf, der mit einer kleinen Werte belohnt wurde. Weiterhin entschlossen angegriffen ließ sie dann aber in einen Konter und bekam eine Yuku-Wertung gegen sich. Deutlich vor Ende der Kampfzeit konnte Wilke diesen Kampf dann aber doch mit einer gelungenen Außensichel, die mit einem Ippon bewertet wurde, den verdienten Sieg feiern.

Im anschließenden Kampf bis 57kg, in dem erneut Annika Gossel trat, entwickelte sich erneut ein spannendes Kräftemessen, in dem Gossel jedoch nach längerer Kampfzeit unterlag: Sie mußte wegen eines Muskulatur und das Herz-Kreislauf-System gestärkt. Auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. Das Training geht nach wie vor in der Sporthalle der Grund- und Oberschule in Faßberg, Lerchenweg 1, über die Bühne.

Interessierte sind zu einer unverbindlichen Probeunde eingeladen. Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Externe Teilnehmer können bei den lizenzierten Trainern Bianca Sosna und Petra Ziemke Punkte-Karten erwerben. Infos gibt es bei der Spartenleiterin Turnen, Kerstin Speder, Telefonnummer (05055) 4999595 (ab 18 Uhr), E-Mail-Adresse: turnen@asv-faßberg.de.

## Zumba im ASV

### Neue Trainingszeiten in Faßberg

FAßBERG. Zumba ist ein fester Bestandteil im sportlichen Programm des ASV Faßberg und erfreut sich nach wie vor großem Zuspruch. Nach den Osterferien ändert sich die Trainingszeiten. Dem läuft das Training jeden Donnerstag bereits von 19.30 bis 20.30 Uhr.

Zumba ist ein südamerikanischer Trendsport zu mitreißender Salsamusik. Feurige Musik und schweißtreibende Übungen bringen den ganzen Körper in Schwung. Aerobic-Elemente, kombiniert mit lateinamerikanischen Tanzschritten, trainieren den gesamten Körper. Daneben werden Ausdauer, Beweglichkeit sowie Koordination verbessert und die

Hebels aufgeben. Die anschließende Begegnung gegen den späteren Tabellenführer, den Braunschweiger JC, dessen Mannschaft um ehemalige Regionalliga-Kämpferinnen herum aufgebaut wurde, konnte die Kampfgemeinschaft mit 3:2 knapp für sich entscheiden. Dabei unterlag angegriffen lief sie dann aber in einen Konter und bekam eine Yuku-Wertung gegen sich. Deutlich vor Ende der Kampfzeit konnte Wilke diesen Kampf dann aber doch mit einer gelungenen Außensichel, die mit einem Ippon bewertet wurde, den verdienten Sieg feiern.

In der letzten Begegnung des Tages ging es nun darum, das bisherige gute Ergebnis weiter auszubauen. Dazu war der BW Hollage zu bezwingen. In der Gewichtsklasse

über 70kg gewann Hildebrandt, da ihre Gegnerin aufgab. Gossel, wiederum in der Klasse bis 57kg gefordert, trat gegen eine erfahrene Gegnerin an, die ihre Routine zunächst nutzte, um die Phönix-Athletin zu führen zu verleiten, die zu Strafen führen. Daher minimal in Rückstand geraten, griff Gossel hochmotiviert an. Es gelang ihr schließlich ihre Gegnerin, allerdings ohne Wertung, zu Boden zu bringen und dort sofort mit Kesa-Gatame zu halten. Nach anfänglicher Gegenwehr gab sich Gossels Gegnerin geschlagen. Da auch die anderen drei Judo der Kampfgemeinschaft erfolgreich waren, gewann das Team diesen Kampf deutlich mit 5:0.

Verdienter Lohn war der 3. Platz mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer.

## Hildebrandt auf 1. Platz

SOLTAU. Leichtathlet Sebastian Hildebrand vom MTV Soltau startete jüngst beim Stadionlauf Braunschweig/Wolfenbüttel. Ausgeschiedene waren Strecken für Kinder sowie Läufe über fünf Kilometer und ein Halbmarathon. Bei kaltem und windigem Wetter nahm Hildebrandt die

fünf Kilometer an Angriff. Er teilte sich das Rennen gut ein und gewann letztlich mit einem großen Vorsprung in einer Zeit von 16:42 Minuten. Ein rund 70 Meter langer Anstieg verhinderte Läufe über fünf Kilometer und ein Halbmarathon. Bei kaltem und windigem Wetter nahm Hildebrandt die

## Aufstieg perfekt



Daumen hoch: Grund zur Freude hat die erste Tischtennis-Damenmannschaft des MTV Oldendorf mit (vom v.li.) Nora Großes, Ingrid Heuer und (hinten v.li.) Simone Scheidner sowie Carmina Flachsigt. Nach ihrem Sieg in Altenmedingen feierte das Team vorzeitig die Meisterschaft in der Bezirksliga und somit den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga.

## Sascha Meister siegt

### Soltauer überzeugt bei Billard-BM

SOLTAU. Im Vereinsheim des Soltauer Pool-Billard-Sport-Clubs Triangel am Güterbahnhof 8, wurden vor kurzem die Bezirksmeisterschaften im 8-Ball-Herren-Einzel ausgetragen. Den 1. Platz belegte der Soltauer Spieler Sascha Meister. In der ersten Runde gewann er klar mit 5:0 gegen Christoph Gawlytta vom DSC Hannover. Auch in der 1. und 2. Gewinnerunde konnte Meister die Partien eindeutig für sich entscheiden. Mit 5:1 und 5:2 siegte er gegen Tobias Willhuhn (PBV Arzberg) und Carsten Stock vom BV Burgwedel.

In der dritten Gewinnerunde niederlegte mußte Meister eine Niederlage hinnehmen. Mit 3:5 gingen die Punkte an Dirk Szorgas vom PBV

Anderten. In der Verliererrunde spielte Meister wieder gegen Tobias Willhuhn. Knapp gewann er mit 5:4. Letztlich standen sich Meister und Dirk Szorgas im Finale gegenüber. Diese Partie konnte der Soltauer ebenfalls klar mit 7:2 für sich entscheiden und belegte den 1. Platz. Auf dem zweiten und dritten Platz landeten Dirk Szorgas und Tobias Willhuhn (beide PBV Anderten).

Mit dem 1. Platz in der 8-Ball-Herren-Einzel-Bezirksmeisterschaft qualifizierte sich Meister für die Landesmeisterschaften, die im Juni in Hannover ausgetragen werden. Soltauer dort weiterkommen, nimmt Meister an der Deutschen Meisterschaft im November in Bad Wildungen teil.

# Ausstellung „Echt krass“

## 975 Jugendliche besuchen Präsentation in der Oberschule

SOLTAU. 975 Jugendliche aus dem Heidekreis haben die Ausstellung „Echt krass“ über sexuelle Grenzverletzungen unter Jugendlichen in der Oberschule Soltau besucht. Organisiert haben das Präventionsprojekt die Berufsfachgruppe gegen sexualisierte Gewalt im Heidekreis und die Fachberatungsstelle des Landkreises „Wendepunkte – Beratung gegen sexuelle Gewalt“. Ein finanzieller Unterstützer des Kreispräventionsrates und des Bundesweit tätigen Fördervereins „Kinder in Bedrängnis“.



An insgesamt fünf Stationen mit je einem Präventionsthema waren die Jugendlichen aktiv dabei und setzten sich mit Themen wie „Flirten“, „Annäherung“ und „Sex in den Medien“ auseinander. Sie erfuhrten, was gesetzlich erlaubt und was strafbar ist. Dabei ging es schwerpunktmäßig darum, eigene Grenzen zu setzen und diese auch bei anderen wahrzunehmen und zu achten.

Ein positives Fazit der Ausstellung „Echt krass“ zog das Organisationsteam um die Berufsfachgruppe gegen sexualisierte Gewalt im Heidekreis und die Fachberatungsstelle des Landkreises „Wendepunkte“.

„Es gab Hilfen und viel Ermüdung, überschüssige Themen und belastende Erfahrungen zu reden“, berichteten die Organisatoren nach Abschluss der Ausstellung. Die teilnehmenden Schulklassen wurden von einer pädagogischen Fachkraft der Projektgruppe mit einem kurzen Film begrüßt und während des Ausstellungsbesuchs begleitet.

Auch die Eltern sowie weitere Interessierte konnten sich vorab ein Bild machen. Schwerpunkt des Elterninformationsabends war – neben den Inhalten der Ausstellung – die Antwort auf die Frage, wie Eltern dazu zu beitragen können, daß ihre Kinder eigene Grenzen setzen und die Grenzen anderer Jugendlicher respektieren. Es gab auch Empfehlungen für den Umgang mit dem betroffenen eigenen Kind.

875 der Jugendlichen kamen im Rahmen des Schullernverkehrs in die Ausstellung. Im Vorfeld nahmen ihre Lehrkräfte an einer Fortbildung und Einführung teil, die von der Fachberatungsstelle „Wendepunkte“ angeboten wurde. Hier erhielten die Leh-

rer beispielsweise Empfehlungen zum Umgang mit Verdachtsfällen. „Über die Ausstellung hinaus stehen die Fachkräfte der Beratungsstelle Wendepunkte als Ansprechpartner für Schulen zur Verfügung und können bei Bedarf Unterrichtseinheiten zu einzelnen Schwerpunkten durchführen“, informierte das Organisationsteam. Die Beratungsstelle ist zu erreichen unter Ruf (05191) 970722.

# Jugendparlament?

## Jusos Schneverdingen fragen nach Interesse

SCHNEVERDINGEN. Den etwaigen Bedarf für ein Jugendparlament wollen die Jusos in Schneverdingen erfragen.

Auch möglich, daß das Jugendparlament einen eigenen Etat zur Verfügung hat, über den es frei verfügen kann. Der Vorteil von gewählten Räten oder Parlamenten besteht in der Möglichkeit einer langfristigen und wirklich verbindlichen Arbeit. Außerdem erhalten Kinder und Jugendliche einen Einblick in die Politik der Erwachsenen“, so die Jusos, die wissen wollen, ob es für ein solches Parlament Interessierte gibt.

„Ein Kinder- und Jugendparlament gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit und zur Teilnahme an Entscheidungsprozessen in unserer Stadt. In Jugendparlamenten werden Vertreter Interessen für Kinder und Jugendliche gegenüber den jeweiligen Gemeinden wahr. Dabei werden Fragen zur Schulhofgestaltung, zu Radwegen oder Freizeitanlagen ebenso behandelt wie auch Probleme des Umweltschutzes. Mögliche Lösungsvorschläge werden den Politikern in Form von Anträgen vorgelegt. Es ist

Jugendliche sollten sich per E-Mail an info@jusos-schneverdingen.de bei der Organisation melden. Eine politische Mitarbeit bei den Jusos ist keine Voraussetzung, um bei einem möglichen Jugendparlament mitzumachen.

# Tag der Ausbildung

## SOLTAU. Am Montag, dem 31. März, bietet die Agentur für Arbeit in Soltau einen „Tag der Ausbildung“ an.

Schülerinnen und Schüler sowie junge Erwachsene, die in diesem Jahr eine Ausbildung beginnen möchten, bekommen von 10 Uhr bis 16 Uhr Informationen rund um freie Ausbildungsstellen im Landkreis Heidekreis. Der Aktionstag kann außerdem für eine Kurzberatung bei Vermittlungs- und Beratungsfachkräften von Arbeitgeberseite und Berufsberatung genutzt werden. Es lohnt sich, eine aktuelle Bewerbungsmappe mitzubringen, denn zusätzlich wird auch ein Bewerbungsmappencheck angeboten.

# „Welcome“-Abend

HERMANNSBURG. „Welcome to Hermannsburg“ lautet das Motto beim ersten Treffen des Begegnungsforums Südeide am 3. April: „Wohnen Sie noch nicht lange in Hermannsburg? Sprechen sie wenig Deutsch oder kennen Sie noch niemanden hier? Möchten Sie mehr über Ihren Wohnort, die Menschen, die Lüneburger Heide und das Leben hier erfahren?“ fragt der Organisator, der Hermannsburger Verein zur Pflege

# Einwohner

OERREL. Eine Einwohnerversammlung steht am Donnerstag, dem 3. April, in Oerrel auf dem Plan: Beginn ist um 19.30 Uhr im Waldpädagogizentrum Ostheide, Haus Oerrel.

# Vortrag

SCHNEVERDINGEN. Am 3. April steht beim Schneverdingener Hausfrauenbund ein Vortrag zum Thema „Eternunterhalt – das Sozialamt bildet die Kinder zur Kasse“. Auf dem Plan: Die Veranstaltung, zu der auch Gäste willkommen sind, beginnt um 15 Uhr in der Freizeitbegegnungsstätte der Heidebibliothek.

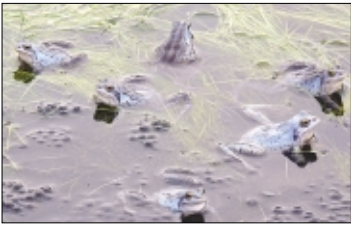
# Neue Alte

SOLTAU. „Unsere liebebwertere Heimat“ ist das Thema, wenn sich die „Neuen Alten“ im MTV Soltau am Donnerstag, dem 3. April, um 16 Uhr in „Gasthaus Am Ebsmoor“ treffen. Der Erste Stadtrat Wolfgang Cassebaum spricht über das Erreichte und die Zukunft für in und Soltau.

# Bewerbung

SOLTAU. Zum Bewerbungsmappencheck lädt die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis, Am Dienstag, den 1. April, von 9 bis 12 Uhr in Landkreisdirektion in Soltau, Harburger Straße 2, Raum 319. Eine erfolgreiche Bewerbungsmappe ist wie ein individueller Maßstab und braucht dementsprechend einen guten formateller und inhaltlicher Aufbau. Expertin Gisela Schöfer gibt fachliche Tipps und steht für Fragen zur Verfügung. Bitte Bewerbungsunterlagen mitbringen. Die Beratung ist kostenlos und ohne Anmeldung.

# Blaue Frösche



In ungewöhnlicher Farbe zeigen sich derzeit die Moorfröschl Männchen im Schneverdingener Pletzmoor: Alljährlich zur Paarungszeit färben sie sich leuchtend Blau, um ihren Weibchen zu imponieren. Zu Fuß sind die blauen Frösche zurzeit im Wasser und an den Böschungen zu entdecken. „Dieses Naturschauspiel dauert nur wenige Tage und ist jedes Jahr aus Neu ein farbenfrohes und lautes Spektakel“, wirbt die Schneverdingener-Touristik.

# neues aus der wirtschaft

# Neue Yoga-Kurse

SOLTAU. Unter dem Motto „Mit Lebensfreude in den Frühling“ beginnen jetzt die neuen Yoga-Kurse in der Soltauer Praxis von Jürgen Kabela: Strategien zur Stressbewältigung sollen die Kurse „Yoga und Entspannung“ am 1. und 2. April jeweils von 18 bis 19.45 Uhr sowie am 3. April von 19.30 bis 21.00 Uhr liefern. Das Thema „Yoga, Entspannung und Meditation - Strategien zur Selbstfindung“ steht dann am 1. April von 19.45 bis 21.15 Uhr auf dem Plan. Viele Krankenversicherungen bezuschussen die Teilnahme. Weitere Infos es im Internet unter www.yoga-therapie.net sowie unter Telefon (05191) 629010 und mobil unter 0175-14621643.

# Gesundes Frühstück



Mit einem gesunden Frühstück konnten sich kürzlich die Mädchen und Jungen im Schneverdingener Kindergarten „Regenbogen“ stärken: Das „familia“-Warenhaus der Heidebibliothek hatte für die kleinen viele Zutaten von Knäckebrot und Käse über Joghurt bis hin zu frischem Obst gesponsert. Auch bei der Vorbereitung das Frühstückshilft das „familia“-Team: Warenhausleiter Heiko Tank (hinten 2.v.l.) schitt zusammen mit zwei Mitarbeiterinnen und andere Früchte auf und richtige die Teller für die Kinder an. „Wir haben eine solche Aktion schon einmal gestartet. Das kam so gut an, daß wir gern zu einem weiteren gesunden Frühstück einladen wollten“, so Tank. Und was ein gesundes Frühstück ausmacht, darüber klärte Kiga-Leiterin Katrin Schröder (hinten 4.v.l.) die Mädchen und Jungen auf - doch die wußten selbst schon recht gut, wofür Welches Essen gesund ist, Süßigkeiten und Schokolade“, so die Kleinen, „sind nicht gut für uns.“

# Viele Aktionen



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Landjugend Soltau wurde jetzt Friederike von Alven als erste Vorsitzende in ihrem Amt bestätigt. Zur zweiten Vorsitzenden wurde Joanna Winkelmann gewählt. Ebenfalls neu in den Vorstand gewählt wurden Johanna von Alven (Kassenwartin), Kara Eggers (Beisitzerin) und Hagen von Frieling (Pressewart). Im Laufe der Veranstaltung gab von Alven auch einen Ausblick auf geplante Aktionen der Landjugend, wobei die Öffentlichkeitsarbeit als Schwerpunktthema ins Auge gefaßt werden wird. Ein Komitee zur für 2015 geplanten Scheunenfeier der Landjugend wurde ebenfalls benannt. Auf dem Foto der Vorstand (v. li.): Joanna Winkelmann, Johanna von Alven, Friederike von Alven, Kara Eggers, Hagen von Frieling, Dennis Ulmer und Heide Heuer.

# Für Smartphones

## Heide-Park: „Flug der Dämonen - Das Spiel“

SOLTAU. „Flug der Dämonen“ heißt die neue Achterbahn im Heide-Park Soltau, die dieses Wochenende als große Attraktion zum Saisonstart Premiere feiert. Den Nervenzitler der Fahrt können Interessierte jetzt auch virtuell erleben und sich „Flug der Dämonen – Das Spiel“ auf Smartphones laden: Wer sich bereits einen Eindruck von der Großachterbahn verschaffen will, fliegt mit dem Programm am Display über die Schienen von Deutschlands erstem „Wing Coaster“.

Loops und Ring um die Bahn bis ins kleinste Detail einbezogen und in ein riesiges Dorfareal eingebettet. Das Gameplay und die aufwendigen Licht- und Nebeleffekte sind einzigartig“, so Matt Powell, Chefdesigner von „matti“. „Für die Arbeit an „Flug der Dämonen – Das Spiel“ hat sich unser Team unmittelbar an der dämonischen Thematisierung von Deutschlands erstem Wing Coaster orientiert“, so Powell.

Damit ist der Heide-Park der erste Freizeitpark in Deutschland, der die Achterbahn virtuell umgesetzt hat. Für die Entwicklung von „Flug der Dämonen – Das Spiel“ wurden die Gaming-Spezialisten des englischen Spielentwicklers „matti“ engagiert. Das Spiel steht ab sofort im App-Store und in Kürze bei Google play und unter www.flug-der-daemone.de kostenlos zum Download bereit. Highlight von „Flug der Dämonen – Das Spiel“ ist der Streckenverlauf, der dem Original nachempfunden wurde: „Wir haben die acht atemberaubenden Flugmanöver mit

Mit rasender Geschwindigkeit rauscht der Spieler vorbei am Stationsgebäude der Schweizer Bobbahn oder an den Türmen rings der Schienen – nicht nur für Achterbahnfans ein spannendes Erlebnis. Durch Steuerung mit dem Finger nach links, rechts, oben und unten muß der Spieler seinen Dämon über die Gleise manövrieren und Hindernisse umfahren. Je nach zurückgelegter Strecke erhält der Spieler Dämonensteine als Belohnung und sogenannte „Runes“ für besondere Geheißer – Das Spiel“ ist der Streckenverlauf, der dem Original nachempfunden wurde: „Wir haben die acht atemberaubenden Flugmanöver mit

# 500 Euro für DRK



Über eine Spende in Höhe von 500 Euro kann sich der Breiher Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) freuen: Das Blumenhaus in Breiher hatte das Gold im Rahmen seiner Adventsausstellung gesammelt. Die Veranstaltung lockte im Dezember des vergangenen Jahres wieder mehrere Hundert Besucher an. „Wir wollen die Mittel für unsere Jugend- und Seniorenarbeit verwenden“, erklärte Paul Schankweiler (3. v. li.), Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, der zusammen mit der zweiten Vorsitzenden Karin von den Engel und Claudia Richter (v. li.) aus dem DRK-Vorstand zur Spendenübergabe gekommen war. Der vom Blumenhaus Schutz begrüßten sie die Inhaber Annemaren und Thorsten Grünhagen (4. u. 3. v. li.) mit ihren beiden Kindern sowie Mitarbeiter des Betriebes in der Gustav-Meyer-Straße 3 in Breiher.





private kleinanzeigen

vermessen, vergessen, nicht bezahlt
Gut für Sie: Fabrikneu Fenster und Haustüren zu Schruppreisen.
WWW.HM-FENSTER.DE
Tel. (05194) 1754

Fenster
Sonderpreise: Fabrikneu Fenster und Haustüren zu Schruppreisen.
70% reduziert
WWW.HM-FENSTER.DE
Tel. (05194) 1754

DHH, 91 qm, Grdst. ca. 1100 qm, 3.5 Zimmer, vollunterkellert, 450,- zzgl. NK + MK, provisionsfrei, Gaszentralheizung in Fußberg (05055) 8279

Bergan-Becklingen Bungalow, 148 qm, ab sofort frei, Terrasse, Garage, KM 575,- + NK/Kaut., ab 20 h anrufen (05198) 1230

Soltau, 2-Zi.-Whg., 47 qm, 300,- KM + BK/MSt.v. Priv. im MFH, Laminat, Vd, Kabel-TV, keine Tiere (0511) 90882670

Soltau, 3-ZW im MFH, 1. OG, ca. 70 qm, mit Balkon, Laminat und Fliesen, sehr gepfll., keine Tierhaltung, KM 365,- + NK/Kt. (0511) 979943

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg., 52 qm, Bad, sep. Dusche, Küche, separate Lage, Terrasse, Garten, Abstellraum, 495,- warm inkl. Strom, Htzg., Wasser, Müll (05193) 970930

Studenten mit Hund sucht Wohnung bis 450,- warm in Schneverdingen (05193) 971387

Stadtpark-Residenz Soltau, großzügige 3-Zi.-Whg., ca. 100 qm, im 1. OG von privat zum 1.5. oder früher zu vermieten (05191) 4295

Soltau, 3-Zi.-Whg., 80 qm, im EG, Küche, m. EBK, Diele, Bad, Balkon, Keller, KM 395,- zzgl. NK, courtagefrei (05193) 4045

Schneverdingen, 3-Zi.-Whg., 68 qm, Küche, Bad/WC, Keller, KM 342,- zzgl. NK (05193) 9821540

Schneverdingen, Nähe Osterheide von privat zu vermieten, 2-Zi.-Whg., 60 qm, EBK, Bad/WC, Balkon, Autoteinstellplatz, KM 338,- + NK, courtagefrei (05193) 4045

Von privat in Soltau zu vermieten, 3-Zi.-Komf.-Whg., Wfl. 80 qm, Küche, Vollbad, Abstellr., großer Balkon, Keller, KM 440,- zzgl. NK (05193) 9821540

Komf. Reihenhhaus in Bispingen, schöne u. ruhige Lage, 83 qm, 3-Zi., Küche inkl. EBK, Bad, G-WC, Abstellräume u. Gartenterrasse, ab 1.6.14 für 650,- (WM 05194) 982888

Suche ganz dringend zum 1.6. eine 50 qm-Wohnung in Munster oder Bispingen, habe einen lieben Kater Merli, würde ihn gerne mitnehmen (0162) 3086184

Privat: Neuenkirchen, Einfamilienhaus, Bj. 76, Grundstück 906 qm, Wfl. 75 qm + 65 qm, Vollkell., KM 530,- (05193) 5014 oder (0178) 9860024

3-Zi.-Whg., Soltau, 60 qm, EBK, eigene Gash., Kellerabstellr., Gartenmitbenutzung, KM 320,- (0171) 388700

Soltau, Baderstraße 12, EG, 56 qm, 2 Zi., V-Bad, EBK, Kellerraum, Terrasse, zum 1.5.14, 300,- + 90,- NK (05122) 2425616

Schneverdingen, ruhige 3-Zi.-Whg., Küche, Bad, Terrasse m. Garten zum 1.6. zu vermieten, 60 qm, KM 370,- (05131) 144381

Schneverdingen, ruhige 2-Zi.-Whg., Küche, Bad, Balkon, 0 qm, KM 190,- (05131) 144381

Soltau Frieelingen, Ehepaar sucht 2 -4-Zi.-Whg. mit EBK zu mieten (0176) 61910222

Wir, beide 55 Jahre, suchen EG Wohnraum in Umgebung Soltau/Bispingen, 3-4 Zimmer, möglichst mit Öfen/Kamin, Katzen erlaubt. (0171) 8949160

Munster, 2 1/2-Zi.-Whg., 53 qm, Fr.-Heinrich-Pl. 5, Top Lage, über Dreesweg, zum 1.4.14, Fahrstuhl, EBK, Badewanne, gr. Balkon, neu renoviert, WM 490,- (0179) 7367682

doppelt sparen!
Haustüren
70% bis zu reduziert
WWW.HM-FENSTER.DE
Tel. (05194) 1754

Munster, 2 Zimmer, 55 qm, 265,- + NK, 4 Zimmer, 82 qm, 360,- + NK, ab sofort frei, auch über Arge möglich (0172) 4232790

Bispingen-Hörpel, 2-Zi.-Whg., ca. 60 qm, Hhchparterre, Wannenbad, EBK, Laminat, ab sofort, 320,- + NK (05194) 497

Exklusiver Bauhausbungalow in Munster zu besichtigen

Soltau, helle ETW, 90 qm, 1. OG, 3-Zi. mit Loggia, Wöhnküche, K. Tierhaltung, Garage m. Option Mietkauf zum 1.5.14, KM 420,- + NK/2 MMKt. (0176) 29252150

Suchen 1 -3-Zi.-Whg. als Modelowohnung, bitte alles anbieten für Bestgläuberserviceagentur (0175) 7925656

Wintermoor Bhd., 2-Zi.-DG-Whg., Küche, D-Bad, ca. 30 qm, ab sofort, inkl. 450,-, Gartenben. (0178) 4706666 oder (0178) 47785576

Ab sofort zu verm. in Soltau 3-Zi.-Whg., ca. 85 qm, Fußbodenhgz., Dusche, Granitf. Boden, Wfl. 750,-, 3 MMKt. (05191) 938844 o. (0175) 5621482

2-Zi.-Whg., ca. 55 qm, EBK, Du-Bad, Abstr., Kfz.-Stellp., DG, keine Tiere, OT Heber, 300,- KM ca. 100,- NK + 2 PK, nach 19 h (05199) 1231

3-Zi.-Whg. in Soltau/Herber, Neubau, V-Bad, Laminat, Souterrain, Stellp., 390,- + NK (0171) 8900941

Hermansburg-Oldendorf, 80 qm Whg., EBK, Balkon, Kellerraum, Garten, Whg. renoviert, KM 300,- + NK (05052) 2235

Qualität
Eine riesige Auswahl von fabrikneu Qualitätstüren und -türen wartet auf Sie! Mit bis zu 70% Rabatt! (Holz oder Kunststoff, erste Qualität)
DAS HAUS DER FENSTER UND TÜREN

Schnever DHH zum 1.6. zu verm. zentralm., Gasanlage, ca. 135 qm, 5 Zi., V-Bad, GWC, HWB, Abstellr., Rollläden, Fußbodenw., Do-Carpport m. 2 Geräteraum, Terr. u. kl. Garten, KM 690,- + NK (04265) 94075

Exklusiver Bauhausbungalow in Munster zu besichtigen

Soltau, schöne 3-Zi.-OG-Whg., gute Lage, 75 qm, Sprechanlage, EBK, Laminat, an ruhigen Mieter, ohne Tierhaltung, 420,- + NK/2 MMKt. (0172) 986321

Soltau, Habichtsweg 2-Zi.-Whg., EBK, Balkon, ca. 55 qm, 465,- warm, frei ab 1.4. (0171) 1489960

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzdorf (0171) 2130842

Munster, 3-Zi.-Whg., 58 qm, hochw. EBK, Bad, Balkon, Laminat, Keller, Kabel-TV, ruhige Lage, 345,- + Kt., frei ab 1.4.14 oder später (05192) 983961 und (04231) 985061

Schnever: Sadmitte groß 2 1/2-Zi.-Whg., 66 qm, 1. OG, EBK, Du, Bad, WC, Laminat, Rollläden, Balkon, Keller, Pkw-Stellpl., KM 380,- + NK zum 1.5.14 frei (04265) 94074

Svd., 2-Zi.-Whg., zum 1.5.14 zu verm., ca. 62 qm, EBK, Bad, neu, Kfz-Stellpl., 1. OG, im EFH, Terrasse, an ruhige Person, KM 350,- + NK 120,- (05193) 4155 oder (0170) 2016492

Soltau, 4-Zi.-Whg., neu renoviert, 83 qm, Gartenbenutzung, frei ab 1.6., 460,- + NK + 2 MMKt. (0151) 2126528

immobilien kauf / verkauf

Privat: Neuenkirchen, Einfamilienhaus, Bj. 197, Grundstück 906 qm, Wfl. 75 qm + 65 qm, Vollkeller, 96.000,- (05193) 1615 oder (0178) 8860024

Baulücke in Hermansburg u. Baulücke Bergschmühle, ruhig u. naturnah gel., aufregend, Schmitz, 1436 qm, Preis Vb (01578) 5740641

Gelegenheit für Handwerker, vierstagesbedürftiger Resthof, OT Hermansburg, ca. 3000 qm, 123 qm Wfl., 69.800,- (05052) 3517

Masanek
www.masanek-bau.de
Telefon 051 92 - 883 31

Suche kleines Grundstück für ein etwa 50 qm großes Holzbauhaus, Häuschen oder Wohnung zu kaufen im Raum Soltau bis Bleckede (0178) 1880146

EFH, ehem. Bauernhof, Bj. 1950, umgibt 1970, DG noch ausbaufähig, ca. 150 qm, Grundst. 2118 qm, Nadelwald 4391 qm, Grundst. N. Neubau, Preis VHS (05055) 5913126

Verkaufe: Holzhaus-Winkelbauweise in Müden/Orz, ca. 90 qm Wfl., 4-Zi., Grdst. 866 qm, Garage, Terr. ca. 50 qm, Gartenteils, frei zum 1.7.14, Preis Vb (04202) 7647931

Mobilheim ca. 70 qm, Erdgas-Zentralheizung, ca. 300 qm Grundst., Park, Moriansee, Dauerohstz mögl. zu verk. 11.900,- FP (0173) 9654980

Mycer Immobilien
2960 Schmöcklingen - Harburger Straße 13
EFH in Schneverdingen, Nähe Zentrum, 172 qm Wfl., 9 Zi., EBK, 2 Bäder, 2 Nebeng. gelände mit Garage, 1.372 m² Grd., Baulp. ableitbar! ca. 190.000,-
www.mycer-immobilien.de
Telefon (05133) 93930 - Fax (05193) 981010

EFH Wietzdorf, Bj. 1963, 120 qm, Park, Moriansee, Dauerohstz, V-Keller, Grdst. 1160 qm, überd. Terrasse, 2 Garagen, Gartenhaus, VHS (05196) 854

Doppelhaushälfte, ca. 80 qm, 5 Zi., Gashzbg., Garage, 600 qm Grdst., Colchester, 23, Trauen, 55.000,- (0176) 62595431

Schülerjob ab 16 Jahren, für Haus- und Hof- und Gartenarbeit, stundenweise, wo in Heber (05199) 442 oder (0179) 9792427

Haushaltshilfe in Schneverdingen-Zentrum am Freitag Vormittag für ca. 2-3 Stunden von privat gesucht, NR + NT (0162) 6337530

Gd. Maler und Fußbodenleger sucht neue Anstellung, auch von privat (0162) 5767143

Wir hilft uns alle 14 Tage bei gründl. Reinigung u. Haushaltes in Bispingen! Wir freuen uns auf Ihren Anruf (0151) 22702528

www.masanek-bau.de
Telefon 051 92 - 883 31

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Erfahrener Verputzer sucht Arbeit, Erfahrung in Kalkzement, Gipsputz, Spachtelarb., Wärmedämmung aller Art, Malerarb. (0178) 7017488

Reinigungskraft für samstags vormittags, ca. 2.5 Std. in Soltau zu sofort gesucht (05191) 5476

Suche Haushaltshilfe für Haus und Hof nach Absprache, weiblich, nett und selbständig (05196) 2403

unsere annahmestellen

Soltau
Buchhandlung Schütte
Schul- und Bürobbedarf
Poststraße 22

Schneverdingen
familia-Markt
Am Vogelsang 12

Touristik-Alber EAG-Goldkauf
Toto-Lotto, Reisebüro
Lüneburger Straße 30

Buttgeret
Toto-Lotto, Tabakwaren
Verdenner Straße 9-11

Karsten Inselmann
Toto-Lotto, Touristik
Tabakwaren, Feldstraße 4

Bispingen
Alles für das Kind
Neu und Second-Hand
Verleih u. Umstandsmoden
Hauptstraße 2

Cigo-Shop Inselmann
Fachmarktzentrum Almhöhe

Munster
familia-Markt
Kohlenbissener Grund

München
Gabriele Mühe
Toto-Lotto, Zeitschriften, Bücher, Schreibwaren
Veeshternweg 12

Dorfmark
EDEKA Heinrich
Poststraße 2

München
Pressefachgeschäft
D. Peters
Toto-Lotto, Tabakwaren
Hauptstraße 5

Hermansburg
EDEKA Ehlers
Cefer Straße 18

Faßberg
Frank Behra
Zeitschriften, Reisbüro
Lange Reihe 4

Malya Eck
Toto-Lotto, Zeitschriften, Reisbüro
Cefer Straße 17

BITTE BEACHTEN! Annahmeschlusszeiten für private Kleinanzeigen

Annahmeschluss für die Heide-Kurier am Mittwoch: Am Samstag der Vorwoche in den Annahmestellen und montags um 10 Uhr im Verlag bzw. online.

Annahmeschluss für den Heide-Kurier am Sonntag: Mittwochs um 17 Uhr in den Annahmestellen und donnerstags um 10 Uhr im Verlag bzw. online.

Kleinanzeigen-Coupon
Coupon ausfüllen und an die Heide-Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden. Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben. Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar oder in Briefmarken (Wert max. 1,45 €) beilegen.

Private Kleinanzeige nur 7,00 €
Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige
in HEIDE KURIER „am Mittwoch“ und „am Sonntag“ nur 5,- €
Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):
Tei.
Chiffregebühr: pro Chiffre-Nr. bei Zusendung 5,- €, bei Abholung 3,- €.
In der Rubrik
Fahrzeugmarkt Suche Immobilien-Kauf/-Verkauf Urlaub Tiermarkt
Verkaufe Stellenmarkt Immobilien-Vermietung Sie & Er Sonstiges
Erscheinungsdatum: Name Annahmestelle:
HEIDE KURIER „am Mittwoch“ Straße
HEIDE KURIER „am Sonntag“ Ort
Unterschrift
Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.



private kleinanzeigen

Suche Arbeit habe Erfahrung in Fleiserverarbeiten, Verputzen, Trockenmauern, Spachtel, Innenputz, Putzen, Rigips, Malerarbeit (01520) 3008529

tiermarkt

Sulky/Golf Überwegend aus Edelstahl, Geeignet für Socken, ca. 145-165 cm. Voll fahrtauglich auf jedem Sattel ausgestattet. (05194) 399244

Hundesalon & Pension Jutta Reusch Tel. 05163 - 519

Jack Russell Weipen m. Pap. ab 25,14 abzugeben. Weitere Infos und HF auf Anruf (0515) 51744510

Offenstallplatz in Schnevedingerfeld, kleine nette Stallgemeinschaft, 120,- direkte Anbindung an tolle Reitwege (05193) 973235

Verk. Haflinger Stute & Wallach sowie Huc & Haferstroh, Preis VHS (05193) 4161

Blackmollis Guppis, Schwärzträger zu verschenken (05191) 13428

Witzendorfer Hundepension und Hundeshule Tel. 05196 / 250131

Diamantvögelchen, Zebrafinken, Kanarienvögel, Ziegenstich und Boursteinstich abzugeben. (05193) 91855

Brutler von Bronzputzen, naturbrüt, artgerechte Haltung zu verkaufen. Stück 2,- Zwei Goldfasanenähne, ebenfalls aus Naturbrüt. Stück 20,- (05191) 18045

Gouldamadinen in natur, blau und pastel abzugeben. Bitte auf SB sprechen oder SMS. Melde mich zurück (0171) 7801251

Zwei hübsche Minishietles, 4 + 5 Jahre alt, Espass, gepflegt, entwurmt, kerngesund u. kinderlieblich mit Kuschelgeschirr und kleinem Wagon zu verkaufen (0152) 31808184

Verk. bestes scheunengelagertes Weizen 2013, Reicheck 20,0x80,80 m, ohne unerwünschten Beikräuter, 1. Schnitt (0172) 5472480

sie & er

Betty, 26 aus Schnevedinger sucht ihn, für erotische Treffen gegen GT. Bitte per Email kontaktieren Betty26vd@yahoo.de

SASKIA, 35 J., Arzthelferin - e. attraktive Frau, mit bezaubernd schönen Augen u. scharferm Figur. Ich liebe mich selbst u. suche mich nach einer ehrlichen Partnerschaft. Dein Familienrat ist mir wichtig u. da ich keine eigenen Kinder habe, freue ich mich über Deine. Anrufen, schreiben und kennenlernen u.a. (0519) 338190 9-22h - auch Sa/So

Hallo, jungsgebliebene Witwe suche ehrlichen, netten Mann. Ich bin sportlich, reise gerne und besuche das Theater. Der Mann, der mein Herz erobert will, sollte kein Raucher sein, ab 170 cm groß und ab 70 Jahre alt sein und einen PKW haben. (04186) 7001

DIANA, 47 Jahre & sehr einsam... ich bin e. schlichte, nettel, gepflegte u. auch gut gekleidete Frau einer angenehmen Welt. Fremd-Wohnung u. Grundstück bin ich, trotz e. Schicksalsschlag, selbstständig und mit 1000 Euro/Woche. Welcher aufrechte Mann möchte mich kennenlernen? Gelegentlich habe ich kleine, bin durch mich sehr beweglich und würde auch umziehen. Bitte nicht zögern, einfach gleich anrufen. (0519) 338190 9-22h - auch Sa/So

Zusammen ist weniger einsam. Er, 59 J., sucht eine nette, nette, die Land- und liebe für eine gemeinsame Zukunft, nur bitte an (0177) 3018435

partnerkontakte

SCHMUSSEKATZE JULIA (0519) 719737

Verführerische sexy Petal Irene mit TOP-Servier (0519) 1974711 - info@red.de

Er, 74 Jahre, sucht Partnerin, reisen, tanzen, Spaß, Auto vorhanden (0175) 78106589

Einsames Herz sucht... einen Mann zw. 60 u. 80 Jahren zum gemeinsamen. Wollflühen. Ich bin e. anständig, saubere, liebe, Anfang 60, habe Freude am Kochen, Spazieren gehen u. Gärten. Wenn wir uns mögen,liche ich gern zu Ihnen. Seniorenherzblatt 05172 - 9667016 auch So.

Er sucht Sie zum gegenseitigen Verwohnen (0157) 70779755

63jähr. Kater (geimpft, entwurmt, sterilisiert, stubbarn, statfliche 1,72 m, Gewicht 10 kg) sucht sanftes Katzenchen mit Schnurdiplom (0176) 52961984

MICHAEL, 61 J., Witwer und... Kaufmann. Meine Frau starb vor 10 und um mich abzulenken u. Zuchtstücken. Doch nun würde ich mich über e. liebe Partnerin freuen. Ich bin (bei Scheidung) ein netter, liebevoller Mann. Ich habe mich auf gepflegte - vorzugsweise, gerne in Mädel, Kleider und Ausstattungsstücke. Welche nette Dame möchte sie anorgeln? 2. Glück? Gegenüber? Bitte rufen Sie an auf. (0519) 338190 9-22h - auch Sa/So

Er, 32, 180 gr., schlank, sehr... sucht Dich (W. 22,55 J.) zwecks Kennenlernen/Partnerschaft, freue mich Dich kennenzulernen! (0152) 59942860

Der perfekte Hausmann... Ende 70 ich suche keine Partnerin zum Putzen sondern für ein gemeinsames schöne Unternehmungen. Bin e. Kavaler mit Herz u. Humor, zuvor-kommend, tanzfreudig u. habe mich gerne mit geschickten Neutings. Bitte nicht e. Neubeutling wasgen? Seniorenherzblatt 05172-9667016 auch So.

Witwe, Mitte 70 (1,65 gr.) jünge... liebes, liebe- und humorvoll, viel interessiert, sucht warmerzhingten, liebevollen Partner bis 80 J., ca. 1,75 gr., Nr. KRNF 14333 HK Soltau

Einsam Krankenschwester, 58 J., GUDRUN, e. liebevolle Frau, sehr hübsch, einfach... Ich bin eine einsame Neugierde? Ich bin freizeitsportlich, schreibe keine Entfernungen u. würde sie gern spüren. Besuchen, damit wir nicht besprechen können. Anruf über. (0519) 338190 9-22h - auch Sa/So

Sie, 47, sucht ihn zum Kennenler... nen, feste Beziehung. Er sollte treu, ehrlich und verständnisvoll sein, zw. 47-57 J., muß nicht schlank sein, zw. 47-57 J., muß nicht 14333 HK Soltau

Lenka Mitte 50, Arzthelferin... verwitwet u. sehr einsam, zärtlich mit schlanker, volll. Friseur, ungenügend u. unabhängig. Ich bin sehr viel interessiert, romantisch u. häuslich. Treue ist für mich sehr wichtig. Bitte rufen Sie mich an. Seniorenherzblatt 05172 9667016 auch So.

Paar sucht sympathische, gepfleg... te, ruhige mollige Bi Sie für erotische Treffen. Traut Euch! Anruf/SMS ab 20.30 Uhr oder vormittags (0175) 7926586

Er sucht eine Transse für erotisches... treffen, keine SMS (0152) 08980676

SIGRID, 64 J., WITWE... gute Köchin und Hausfrau. Eine ausgesprochen hübsche, unkompliz. u. liebevoll. Frau mit herzlichen Wesen. Finanziell ist ich unabhängig, bin stets gut geliebt, mich gefreie Abende, gute Gespräche u. suche einen gepflegten Herrn ca. 75 J. Lustlos u. da wir alle lieben genießen u. reden gleich ab u. (0519) 338190 9-22h - auch Sa/So

Hallo Sonja, bist Du schon von Syd... nach Walrode gezogen? Mein Handy ist kaputt und alle Daten verloren, auch Deine SMS. Bitte schreibe mir nochmal (0151) 25805849

Suche Frau ab 67, bin 67, 178... möchte die letzten Tage mit einer liebevollen Frau in Soltau, gelegentliche Treffen (0152) 26960005

Urlaub Harz, Osterurlaub in Hahnenklee, FeWo, 4 Personen, 6. Etage, Baierstraße 2, Lift, Röhrlauf- und Skilift, 2 Personen, ab sofort frei (05195) 1346

Lagerverkauf im Lagerhof Weg 161, Munster Sa., 12. April, ab 11 Uhr Restposten, vermessene Fenster und Balkontüren

RR Rohde, Rohrs & Co. Zum Spröblich 3a - Munster Telefon 05192-88212

Wir suchen in Witzendorf eine Tra... umstern stundenweise für unser Baby das 1/2 Monate alt ist. Sie sollte erfahren sein. Weitere Infos unter (0176) 96977010 o. (0173) 6395245

Urlaub 2014! Ostseebad Bollenha... gen, FeWo 1,4 Pers., EG, Strandhöhe ca. 200 m ab 45,- (05195) 2739

Schöne Ferienwohnung, 2 Perso... nen, in Spanien Costa del Sol Torrox Costa. Apart. am Ferienanlage Laguna Beach ab April (0162) 1049635

Braunlage, hübsche 1 1/2-Zimmer... Ferienwohnung, 1-3 Personen, Nähe Wurmseebadbahn und Kurpark (0178) 6366555 od. (05195) 4057176

Ostseebad Kühlungsborn, gr. Fe... Wo 52 qm, 2 Schlazr., gr. Balkon, Seel, Meerblick, 1. OG, Lift, 300 m z. Strand, Frühstück, u. HP im Haus buchbar (05195) 1897 o. (05193) 3619

Wer schenkt Jungsmarter Tierp... präparate, Gehörne, Geweihe, Felle? sowie alles über die Jagd? (0175) 1862159

Fehmarn, Lemkenhafen, FeWo, 2... Zl. bis 4 Pers. d. am Meer, Meerblick, gr. Balkon, PKW-Stellp., Fahrdröer (04193) 7491 oder (0162) 770772

Rügen Ostseebad Sellin-Seedorf... mit eingerichtete FeWo, ca. 30 qm, 2 Pers., Wohn/Schlaf, KÜZ, dir. Seeblick, Parkpl., Nähe Yachthafen (05829) 759

Rügen Ostseebad Sellin, gemütl... Ap., 48 qm, 2-4 Pers., Wohnz., Schlafz., Bad, Balkon, Nähe der Kurpromenade, 300 m bis Seestr./Strand (05829) 759

Nordsee Nähe Husum (Bordelum)... Super FeWo 1,2-4 Pers., 2 Schlz., 70 qm, EG, Terr., Fahr. umv. Frei: 18.04.-09.05. (Ostern) 16.05.-23.05., 14.06.-21.06. (04671) 4296

Büsum Frühling & Nordsee April... bis Ostern u. Teil Gem. FeWo 2-4 Pers. inkl. Bettw. (04085) 371

Armrum, exkl. FeWo 2-4 Pers. dir... Meerest., Seeblick, Balkon, 50 m z. Strand, tolle Vorkaisun. Juni + Juli frei (0162) 1134311

Kur in Kolberg in Polen - 14 Tage ab 439 €... für Ostern u. Teil Gem. FeWo 2-4 Pers. inkl. Bettw. (04084) 5555126. www.kurkolberg.com

Dänemark, Nordseeküste, priv. Feri... enhaus mit freiem Strand und Garten, gelegen. Viele Freizeitmöglichkeiten (05021) 2120 o. e-mail: nordsee.strand.viel@acor.de

Ferienwohnungen Timmendorfer... Strand, 2.85. 90 qm, 2 Etagen, bis 6 Pers., 2 Schlaz., Küche, Bad, u. Terr. o. 42 qm, bis 3 Pers. ebenerdig, Terr., PKW-Stellpl. (0172) 7869491

Grönitz/Ostsee, 2-Zi.-EG-FeWo, für... 2-4 Pers. ab 35,-/Nacht, Infos unter (0562) 916013

Frühling auf Rügen, komf. FeWo... Ap./FeWo 1,2-6 Pers., 35,- Vd., Bad, Balkon, ab 50,-/Tag (038392) 22278

Nordsee-Nordstrand b. Husum, gemü... tlich FeWo (2-4 Pers.), 35,- Vd., 42,- HS inkl. NK + Erdengiedung, ideal f. Radfahrer und Untern. in alle Richtg. (05161) 8597

Lohnbetriebl. Ebelshof Henning Bahr - Alte Barock. 30. Wirtshaus Telefon 01 51 - 546727 06

Haushaltsaufösungen Entrümpelungen vom Keller bis zum Dach, schnell & ordentlich, besprechbar überb. 0176 - 70918366

ENERGIE SPAREN MIT NEUEN FENSTERN von heinrich-bauelemente.de Telefon: 04265 - 9546946

Fassadenanstriche mit Flüssigkunststoff oder Acrylputz, auch 12 €. Klinkerverseglung, Wärmeeisämmung, Isolat., Angeb. Fa. Kreh - Telefon 05131-56237

Frühjahrsaktion: Dachendeckung z.B. Sonnendacheneindeckung mit hochwertigen Ton-Platten! Abstr., Lattung und Wärmeeisämmung im Wohnbereich und im Garten. Buntax GmbH Meisterbetrieb - Kostenlos! Beratung und Angebot vor Ort! Tel.: 040-80 90 81364 - buntaxgmbh.de

Bettfedern-Reinigung Feder-, Federkern-, Lattung, Umarbeitung und Inlettwäsche. Preise im internet. www.bettfedern.de Deco und Berndt Röhrs e.K. Visselhövede - Tel. 04262/94123

Jetzt an INSEKTENSCHUTZ denken Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

MEYER-ROLLADEN 29643 Tever - Schwallingen Str. 5 o. 05195/343 - www.meyer-rolladen.de seit über 30 Jahren

Führer mit wenig Rente hoch... kostenloses Almetal und Kabel ab (0170) 8003266

Fischmarkt 5 um Kind in Herbe... im Amt 6.4., 13-16 Uhr in der Sport-halle. Mit über 40 Ständen, Kaffee & Torbenbuffet!

Führer hoch kostenlos ab Gar... ten. Die Fischmarkenle Weltweg. Küchengüter und Spielzeug (0160) 3745048

Wohnwagen-Untertelplatz Nähe... Soltau zu vermieten (0171) 4253436

Wer baut mir privat fachgerecht ei... nen Holzraum auf? Chiffre 14334 HK Soltau

Wer schenkt Jungsmarter Tierp... präparate, Gehörne, Geweihe, Felle? sowie alles über die Jagd? (0175) 1862159

gesundheit

BIRKENSTOCK SCHUHE Sanitätsrats Mörhmann ORTHOPÄDIETECHNIK, REHATECHNIK Markstr.21 - Soltau - C (05191) 5476

COHRS ENTSGUNG 05191/96 85-0 info@cohrs-entsorgung.de

Haushaltsaufösungen kurzfristig - preiswert - schnell, auch andere Dienstleistungen. Fragen an Fa. Marcel Kilian C 05191 9679191

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom fahdbetriebl. mit vpl. Entlog. - Stubben fräsen - Holz hickseln bis 60 cm Ø - Baustellräumung (Frost-, Rodelfeld) Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hrmw.de.vu Tel. 01 51 95 - 98 09 91

Drillen von Zuckerrüben mit 12-reihiger Rübenlegemaschine...

Treppe Treppenrenovierung Dachausbau Dämmung und Dachfenster Treppen-Studio-Handor Tel. 041133-6045 - Fax 6845 www.treppe-handor.de

...schnell und preiswert! Lohnbetriebl. Ebelshof Henning Bahr - Alte Barock. 30. Wirtshaus Telefon 01 51 - 546727 06

Haushaltsaufösungen Entrümpelungen vom Keller bis zum Dach, schnell & ordentlich, besprechbar überb. 0176 - 70918366

ENERGIE SPAREN MIT NEUEN FENSTERN von heinrich-bauelemente.de Telefon: 04265 - 9546946

Fassadenanstriche mit Flüssigkunststoff oder Acrylputz, auch 12 €. Klinkerverseglung, Wärmeeisämmung, Isolat., Angeb. Fa. Kreh - Telefon 05131-56237

Frühjahrsaktion: Dachendeckung z.B. Sonnendacheneindeckung mit hochwertigen Ton-Platten! Abstr., Lattung und Wärmeeisämmung im Wohnbereich und im Garten. Buntax GmbH Meisterbetrieb - Kostenlos! Beratung und Angebot vor Ort! Tel.: 040-80 90 81364 - buntaxgmbh.de

Bettfedern-Reinigung Feder-, Federkern-, Lattung, Umarbeitung und Inlettwäsche. Preise im internet. www.bettfedern.de Deco und Berndt Röhrs e.K. Visselhövede - Tel. 04262/94123

Jetzt an INSEKTENSCHUTZ denken Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

MEYER-ROLLADEN 29643 Tever - Schwallingen Str. 5 o. 05195/343 - www.meyer-rolladen.de seit über 30 Jahren

Rolläden, Jalousien, Markisen, Beschattungen Thiem & Gritner GmbH Rolläden und Jalousiebau - Meisterbetrieb Werkstat. Telefon 0 42 62 / 91 94 - 0

ALU-WINTERGÄRTEN Wintergarten-Beschattungen Terrassen-Überdachungen aus Aluminium Markisen Haustüren

Hausschuldaufösungen kurzfristig - preiswert - schnell, auch andere Dienstleistungen. Fragen an Fa. Marcel Kilian C 05191 9679191

Im Trauerfall institut farthmann vorsorge - beratung - beerdigung Soltau (0 51 91) 93 96 67

Bagger- u. Radladerarbeiten, Garten- u. Pfisterarbeiten, Baumfällungen aller Art. Tel. 01 63 - 8 13 1341

Los gehts! Jacke, Sacko oder Blazer nur 6,90 €

3 Hosen nur 13,50 € 3 Pullis nur 8,- € Das flotte Hemd nur 1,40 €

bei E-Neukauf Abrens Schmeckwaren Minette

Kredite ab 10.000,- bis 500.000,- € für jeden Verwendungszweck/ohne Sicherheiten ab 3,00 % Zins p.a. bis 240 Mon. Laufzeit, Keine Bearbeitungskosten. Tel.0172444113

spring! dance party So. 05.04. 18-24 Uhr

MINERVA Gebrauchtwarenzentrum

VERKAUFSOFFENER SAMSTAG mit 2-€ schnäppchenmarkt 5. April, 9.00 bis 14.00 Uhr

20 Jahre Minerva Mit vielen Angeboten im Secondhand-Laden u. Gebrauchtwarenhaus.

Für das liebevolle Wohl sorgt ein Imbiss- und Getränkestand

Vom 7. bis 11.4.14 ist das Gebrauchtwarenzentrum geschlossen Soltau - Visselhöveder Straße 2 - Telefon 05191 9671-0

GUT - GEBRAUCHT - GÜNSTIG

Bettfedern-Reinigung Feder-, Federkern-, Lattung, Umarbeitung und Inlettwäsche. Preise im internet. www.bettfedern.de Deco und Berndt Röhrs e.K. Visselhövede - Tel. 04262/94123

Jetzt an INSEKTENSCHUTZ denken Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

MEYER-ROLLADEN 29643 Tever - Schwallingen Str. 5 o. 05195/343 - www.meyer-rolladen.de seit über 30 Jahren

Frühjahrsaktion: Dachendeckung z.B. Sonnendacheneindeckung mit hochwertigen Ton-Platten! Abstr., Lattung und Wärmeeisämmung im Wohnbereich und im Garten. Buntax GmbH Meisterbetrieb - Kostenlos! Beratung und Angebot vor Ort! Tel.: 040-80 90 81364 - buntaxgmbh.de

Bettfedern-Reinigung Feder-, Federkern-, Lattung, Umarbeitung und Inlettwäsche. Preise im internet. www.bettfedern.de Deco und Berndt Röhrs e.K. Visselhövede - Tel. 04262/94123

Jetzt an INSEKTENSCHUTZ denken Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.

MEYER-ROLLADEN 29643 Tever - Schwallingen Str. 5 o. 05195/343 - www.meyer-rolladen.de seit über 30 Jahren

20 Jahre Minerva Mit vielen Angeboten im Secondhand-Laden u. Gebrauchtwarenhaus.

Für das liebevolle Wohl sorgt ein Imbiss- und Getränkestand

Vom 7. bis 11.4.14 ist das Gebrauchtwarenzentrum geschlossen Soltau - Visselhöveder Straße 2 - Telefon 05191 9671-0

**Antik WOHNDIELE**

Immer aktuelle Angebote!

Neuer Damms 1a • Müden/Ortze • Tel.: (05153) 90 31 32

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Sa. 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr

[www.antik-wohndiele.de](http://www.antik-wohndiele.de)

**Hermann Mahler**

Fleischerfachgeschäft  
QUALITÄT AUS EIGENER HERSTELLUNG

Seitau • Quergasse 1 • ☎ 39 79

Kasseler ..... 1 kg € 5,85  
Th. Mett ..... 100 g € 0,66  
Geflügelmortadella ..... 100 g € 0,96

Montag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

**Kruse**  
Der Lecker Bäcker

Wir sind auch sonntags für Sie da!

Harburger Straße 8.00 - 11.00 Uhr  
Winsener Straße 8.00 - 17.00 Uhr

[www.der-lecker-baecker.de](http://www.der-lecker-baecker.de)

**LVM**

Auf gute Nachbarschaft - 25 Jahre LVM vor Ort

Seit dem 1.4.1989 sind wir in Munster für Sie da.

LVM-Versicherungsagentur  
Ralph Kämmerer  
Söhlistraße 27  
29633 Munster  
Telefon (05192) 27 15  
info@kaemmerer.lvm.de

**LVM**  
VERSICHERUNG

**Malerbetrieb**

Jörg Drewes  
Maler- und Lackierermeister

SEIT DEM 1. FEBRUAR 2014  
BRINGEN WIR  
DIE FARBE INS SPIEL...

• Maler- und Tapezierarbeiten  
• Teppich- und Laminatverlegung  
• Glaserarbeiten

Telefon (05196) 1692 (0170) 8008830  
joergdrewes@yahoo.de

**Restaurant - Café**  
Medaillon im Ratskeller

Aktuelle Angebote

Großes Heide-Trio - 300 g  
3 versch. Steakcous - von Rind, Schwein und Putz, mit gerösteten Champignons, einer Baked Potato mit Sour Cream und Beuschelklee 14,50

Puten-Medaillons „ABC“ mit Ananas, Banane und Curry zubereitet, dazu Butterreis und Koriander 10,90

„Heide-Planne“  
3 kleine Schweinemedallions mit frischen Champignons, mit Sauce Béarnaise, feinem Gemüse und Bratkartoffeln 11,50

In drei Wochen ist Ostern!  
Geschenkgutscheine

Tgl. 11.30 - 14.30 Uhr u. 17.30 - 23.00 Uhr, Montag Ruhetag

neben dem Rathaus - Poststraße 10  
Solttau • ☎ 0 51 91 - 60 62 11  
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!  
[www.medaillon-solttau.de](http://www.medaillon-solttau.de)

**Baumfällarbeiten**  
in unzugänglichen Gärten und auf engstem Raum

Häckselarbeiten,  
Stubenrücken, Baumspflege

Stefan Sauter, ☎ (05192) 7738

**URLAUB**  
vom 7.4. bis einschlt. 21.4.2014  
Praxis Dr. G. Martin  
Internist

Praxis Dr. C. Hölzenbein  
Arztin für Allgemeinmedizin  
Solttau

► **Küchenspezialist seit über 41 Jahren!!**  
Klasse statt Masse  
individuell, persönlich und immer für Sie da

**...die küche Hermannsburg**

[www.diekuche-hermannsburg.de](http://www.diekuche-hermannsburg.de) 050 52 / 26 41

**URLAUB**  
vom 04.04. bis 21.04.14

**DR. RENKEN**  
Schneverdingen

**Haushaltsauflösung**  
Entrümpelung  
Tel. 05191 - 707 14

07.05. - 16.05.  
**Frühling in Südtirol!**

..... p.P. in DZ € 709,-  
..... p.P. in EZ € 859,-

\* Sichern Sie sich noch bis zum 31.03.14 Ihren Frühbucherstatt!

Info und Buchung bei:  
**K. Lange**  
Reisen  
Südlig 16, Tel. (05193) 6109  
29640 Schneverdingen

**Unser Osterei für Sie!**

Ab einem Einkaufswert von 25,- €.  
schenken wir Ihnen wahlweise einen Motordrucker oder Papierkorb

\* gültig vom 3.4. - 22.4.2014  
nur bei Abgabe dieser Anzeige

**Feuerherdt**  
Büroeinrichtung • Bürobücher • Copy-Shop  
SOLTAU • Watsdorfer Straße 35  
Telefon (05191) 4014 • Telefax 5778

**beilagenhinweis**

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

**famila** *besser als gut*

**E center**

**NT**

**Nello** *Kartenspielmart*

**NETTO**

**toom** *NEW ADDRESS*

**ROSSMANN** *Wohlfühlgeschäft*

**Ostern**

**Karfreitag Fischbuffet**  
Ostersonntag und -montag Brunch  
Nächster Brunch: Pfingsten  
Mitwochs Ruhetag!

29640 Schneverdingen • Bruchstraße 2 • Telefon (0 51 93) 34 50  
[www.zumaltenkrug.de](http://www.zumaltenkrug.de) • E-Mail: info@zumaltenkrug.de

Fahren Sie mit uns nach **GRONINGEN**

am **Karfreitag, 18.04.2014**  
Preis: 30,- € Abfahrt: 6 Uhr am Bahnhof Solttau  
Über 100 Blumenstände warten auf Sie.  
Ein Blumendepot zur Aufzucht ist eingerichtet.  
Die Geschäfte sind ganz normal geöffnet!

Anmeldungen und Info's bei:  
**Springhorn Reisen**  
An der Weide 25a • 29614 Solttau • ☎ (05191) 3816 • Fax 153 33  
info@reisedienst-springhorn.de • [www.reisedienst-springhorn.de](http://www.reisedienst-springhorn.de)

**Reisebüro Fenske**

12.04. Groningen / Wochenmarkt	€ 28,00
20.04. Erlebnis - Nord-Ostsee-Kanal - Gut Steinwehr	€ 69,00
30.04. Einkaufscenter Westpark/Bremen	€ 15,00
01.05. Tulpenblüte Keukenhof/Holland zzgl. Eintritt	€ 36,00
02.05. Insel Sylt „spezial“ mit Programm	€ 68,00
09.05. Eiderschiffahrt/Seehundsbänke, Kochspaß mit TV-Koch Thies Möller	€ 47,00
14.05. Dudenhof 1 Käsegedöck	€ 15,00
15.05. Rasplbüte Insel Fedderfrütschbüffet	€ 43,00
24.05. Insel Langeness mit Grillen satt.	€ 69,00
25.05. Insel Langeoog	€ 49,00
30.05. Nord-Ostsee-Kanal, Rendsburg - Kiel, Brunchbuffet an Bord	€ 15,00
30.05. Hamburg zum Bummlen und Shoppen	€ 69,00
03.06. Pappenburg, Landesgartenschau, inkl. Eintritt	€ 37,00
05.06. Spargelessen satt / Gasthaus Klemke, Langstedt, sehr gut, Worspede	€ 34,00
21.06. Sommerfest Schloß Bübeckburg, incl. Eintritt	€ 33,00
10.07. Ostseebad Warmendüne	€ 26,00
13.07. Kirschfest in Jork	€ 19,00
26.07. Ostseebad Kühlungsbörn	€ 26,00

Ausführliche Beschreibung auf Tagesfahrten (Sonderblatt).

Dorfmark - Am Holzfeld 12 • Tel. (051 63) Büro 60 17, privat 69 22, Fax 90 27 18

**ENGLISH TO GO**

Schüler Nachhilfe Unterricht (Erf. Lehrerin und Muttersprachlerin) sowie Unterricht für Fortgeschrittene und Erwachsene Fremdsprachenkorrespondent

Nicola Hedrich  
Telefon (05193) 9278700  
hedrichn@gmail.com

**Umzüge & Entrümpelungen**

Sie wissen nicht was, wo, wofür? Kein Problem, wir sind für Sie da. Transporte aller Art, Einlagerungen, Haushaltsauflösungen, Gartenpflege, Winterdienst in Svdt. & Umgebung, Kamin- & Brennholzverkauf, fix & fertig!

**WTS - INSEL**  
29640 Schneverdingen, Köpplinger Str. 6  
☎ 0177 - 422 61 59

**Miss Pepper**

**Pancake Weeks**

Pancakes Triple Burger 9,90€  
Pancakes Hawaii Burger 8,90€  
Pancakes Special 4,90€

Miss Pepper - Solttau • Am Hariberg 1 • 29646 Wietendorf

**SKAN-CLUB 60 plus**

**8-Tage-Seniorenreisen**

Standard-Leistungen: • Fahrt im Nichtzuckerfernreisebus mit WC und Getränke-selbstservice • 7 Hotelübernachtungen • 7 reichhaltiges MORADA-Frühstücksbuffet • Willkommenscocktail • Geführter Spaziergang • Dia- oder Filmvortrag über die Region • Brunch • Reisekostum • Betreuung durch das SKAN-CLUB 60 plus-Team • Kostenlose Nutzung von Hallenbad und Sauna • Kofferservice im Hotel i.a. v.m.

**Lebenswertes Thüringen**  
MORADA Hotel Gohaus Hof  
Preisnachlaß bei Selbstreise: 25,- € p. P. und keine Parkgebühren von 27.04.2014 - Anreise!  
Inklusiv: • 5 x Abendessen als Buffet • Galabuffet  
• Thüringer Spezialitätenbuffet → Thüringer Heimatabend  
• Stadtführung Gotha • Ausflug Eisenach und die Wartburg  
• Führung Schloss Friedenstein\*

TERMIN: 13.04. (Fr. Tg. Ostern)\*, 18.05., 15.06., 13.07., 03.08., 31.08. u. 28.09.14

**Malerischer Schwarzwald**  
MORADA Hotel Nordrach  
Preisnachlaß bei Selbstreise: 25,- € p. P. keine Parkgebühren!  
Inklusiv: • 5 x Abendessen als Buffet • Galabuffet  
• Schwarzwälder Spezialitätenbuffet → Schwarzwälder Heimatabend  
• Führung durch das Norddracher Puppenmuseum am 27.04.2014 - Anreise  
• Schwarzwälder Kirchentour-Seminar

TERMIN: 13.04. (Fr. Tg. Ostern)\*, 21.04. (Fr. Tg.) 11.05., 08.06., 06.07., 03.08., 31.08. u. 28.09.14

Kostenloses Kunden-Service-Telefon:  
täglich 8 - 20 Uhr, auch Sa & So  
**0 800-123 19 19**

SL 2 x L. B.: 1 B8. 69 SFM B8.: 59 €

Touristik-Akteur:  
Linienreise vom 28. 30. Tel. 0 51 91 00 45

[www.seniorenreisen.de](http://www.seniorenreisen.de)

**EAG**  
EDELMETALL ANKAUF  
GmbH & Co KG

DEUTSCHLAND

**GOLD-ANKAUF**

Wir zahlen bis 32,- € pro Gramm/feingold für Zahngold bis 16,50 € • für Barren und 999,99  
Wir kaufen: Schmuck, Diamanten, Altkgold, Platin, Silber und Münzen • Zahngold

**- Sofort Bargeld -**

Reisebüro  
**TOURISTIK-ALBER**  
Lüneburger Straße 30  
29614 Solttau • Tel. (05191) 20000  
Mo. bis Sa. 8.00 bis 12.30 Uhr  
Di. bis Fr. 14.30 bis 18.00 Uhr

**HOLAB!**

**Vögele**

**ROLER**  
Clever einsteckbar!

**ALDI**

**OBI**

**WINKELMANN**

**AUTO CREW FAHRZEUGSCHAUF**  
SCHLANGE

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

**heide kurier**

am Mittwoch & am Sonntag

Die Kombination des Erfolges!

Mit uns erreichen Sie 2 x wöchentlich 45.900 Haushalte!